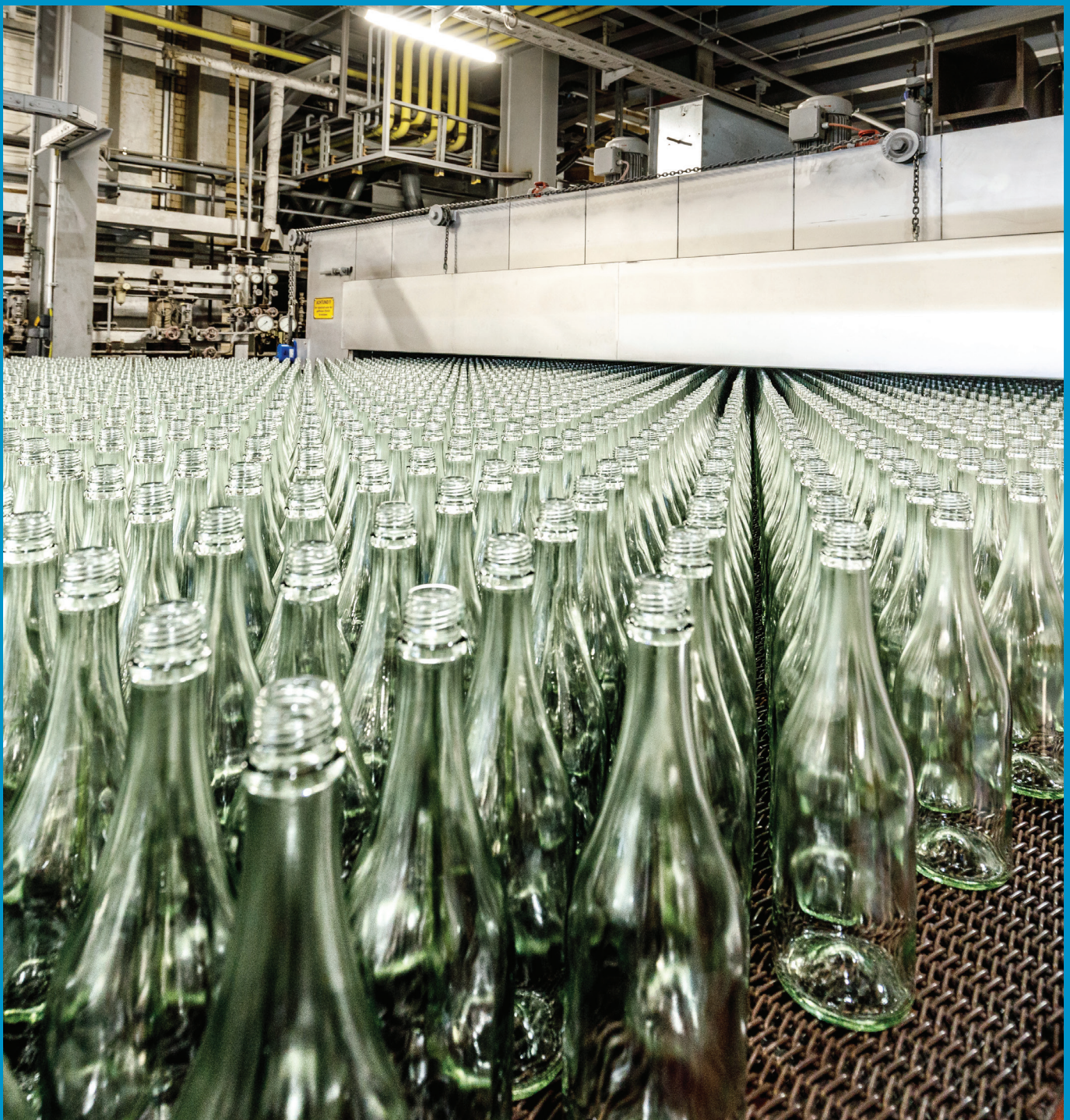


Abfallbilanz 2020

Ressourcen aus unserer Kreislaufwirtschaft



DATEN UND INFORMATIONEN

ZUR ABFALLWIRTSCHAFT

– ABFALLBILANZ 2020 –

Teil 1

Bilanz der kommunalen Abfälle

Teil 2

Bilanz der gefährlichen Abfälle

Teil 3

Sonstige abfallwirtschaftliche Daten Thüringens

Teil 4

Post- und Internetadressen

Teil 1

Bilanz der kommunalen Abfälle

Inhaltsverzeichnis

1	Bilanz der Kommunalen Abfälle	5
1.1	Grundlagen	5
1.2	Beschreibung des Entsorgungsgebietes	5
1.3	Datenerhebung	8
1.4	Abfallaufkommen	8
1.4.1	Aufkommen an Restabfällen	11
1.4.2	Aufkommen an getrennt erfassten Wertstoffen und Elektroaltgeräten	17
1.4.3	Aufkommen an Bauabfällen (nur durch die öRE erfasste Mengen)	26
1.4.5	Aufkommen an Sonderabfall-Kleinmengen und anderen Abfällen	28
1.4.6	Aufkommen an produktionsspezifischen Abfällen	30
1.5	Gesamtbilanz	35
1.5.1	Abfallbilanz in der Gesamtübersicht	35
1.5.2	Auf kommunalen Deponien beseitigte Abfallmengen	40
1.5.3	Energetische Nutzung von Abfällen in Anlagen der kommunalen Abfallwirtschaft in Thüringen	41
1.6	Entwicklung des Abfall- und Wertstoffaufkommens in Thüringen 2002 bis 2020	42
1.7	Öffentlichkeitsarbeit	43
1.8	Vergleich der Abfallmengen mit denen anderer Bundesländer	44
1.9	Kosten der Abfallentsorgung	45
1.9.1	Datenerhebung und Datenqualität	45
1.9.2	Auswertung der Entsorgungskosten	45

1 Bilanz der Kommunalen Abfälle

1.1 Grundlagen

Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (örE) sind gemäß § 10 Abs. 1 Thüringer Gesetz zur Anpassung abfallrechtlicher Regelungen an das Kreislaufwirtschaftsgesetz (ThürAGKrWG) verpflichtet, jährlich Abfallbilanzen zu erstellen. Inhalt und Organisation sind in der Thüringer Abfallwirtschaftskonzept- und -bilanzverordnung aufgeführt. Die Bilanzen enthalten Angaben über Art, Menge, Herkunft und Verbleib der Abfälle. Diese Angaben werden durch das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) zur Bilanz der kommunalen Abfälle zusammengefasst.

Nach den gesetzlichen Vorgaben werden für die Abfallbilanz nur die Abfall- und Wertstoffmengen erfasst, die den örE entsprechend ihrer jeweiligen Abfallsatzung überlassen wurden und somit im Verantwortungsbereich der örE liegen. Eine Ausnahme stellen die über die dualen Systeme erfassten Wertstoffmengen dar. Diese Mengen werden in der Bilanz unter Punkt 1.4.2 gesondert ausgewiesen.

Die Bilanz der kommunalen Abfälle enthält keine Angaben zu Abfällen, welche die örE von der Entsorgung ausgeschlossen haben oder die außerhalb der kommunalen Abfallwirtschaft privatwirtschaftlich verwertet wurden. Das betrifft insbesondere Angaben zu den Abfällen aus Gewerbe und Industrie sowie zu Bauabfällen. Demzufolge enthält die Abfallbilanz der örE für Abfallarten aus diesen Herkunftsbereichen nicht das vollständige Aufkommen.

Die von den örE erhobenen Daten werden entsprechend einer bundeseinheitlichen Vorgabe dem Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) übergeben.

Hierbei werden folgende Abfallarten berücksichtigt:

- Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (zusammen mit dem Hausmüll abgefahren),
- getrennt erfasste organische Abfälle und Wertstoffe,
- Sperrmüll,
- Ausgewählte Sonderabfallkleinmengen (nur Abfallschlüsselnummern aus dem Kapitel 20 der AVV).

Quelle: TLS Haushaltsabfälle nach Kreisen in Thüringen

Demgegenüber enthält die Auswertung in der Thüringer Abfallbilanz zu den zuvor aufgelisteten Abfallarten noch Mengendaten zu:

- Hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen (nicht zusammen mit dem Hausmüll abgefahrte Mengen, siehe Definition im Anhang),
- Straßenkehricht,
- Marktabfällen,
- anderen nicht biologisch abbaubaren Abfällen,
- Bauabfällen,
- Sekundärabfällen sowie
- produktionsspezifischen Abfällen,

welche den örE zur Entsorgung überlassen wurden. Bei vergleichenden Betrachtungen ist zu beachten, dass diese Mengendaten für diese Stoffgruppen jeweils nur Teilmengen darstellen, da die übrige Entsorgungswirtschaft hier ebenfalls tätig ist.

Ein direkter Vergleich der jeweils ausgewiesenen Abfallmengendaten ist somit nur unter Berücksichtigung der zugrundeliegenden Begriffsdefinitionen möglich.

Darüber hinaus werden in der Abfallbilanz die von den örE aufgewendeten Kosten dargestellt.

Ein wesentliches Ziel der Thüringer Abfallbilanz ist es, den Entsorgungspflichtigen vergleichende Betrachtungen zu den jeweils erfassten Daten zu ermöglichen und der interessierten Öffentlichkeit diese in verständlicher Form zu präsentieren.

Des Weiteren dienen diese Informationen als Grundlage für die mindestens alle 6 Jahre erforderliche Überprüfung der Fortschreibung des Landesabfallwirtschaftsplanes.

1.2 Beschreibung des Entsorgungsgebietes

Der Freistaat Thüringen gliedert sich in 6 kreisfreie Städte und 17 Landkreise.

Davon haben sich folgende Landkreise und kreisfreie Städte zu Abfallwirtschaftszweckverbänden zusammengeschlossen, die Aufgaben als örE übernehmen:

- Wartburgkreis, Stadt Eisenach:
Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis-Stadt Eisenach (AZV),
- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, Saale-Orla-Kreis:
Zweckverband Abfallwirtschaft Saale-Orla (ZASO),
- Landkreis Greiz, Stadt Gera:
Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen (AWV Ostthüringen).

Aus diesem Grund liegen die Daten zur Abfallwirtschaft von insgesamt 20 öRE, untergliedert nach 4 Planungsregionen (Nord, Mitte, Südwest und Ost) vor.

Zur Umsetzung der Aufgaben der Restabfallbehandlung wurden 4 überregionale Abfallwirtschaftszweckverbände gegründet, denen nachstehende öRE zugeordnet sind:

- Landkreis Eichsfeld, Kyffhäuserkreis, Landkreis Nordhausen, Unstrut-Hainich-Kreis:
Zweckverband Abfallwirtschaft Nordthüringen (ZAN),
- Landkreis Hildburghausen, Landkreis Schmalkalden-Meiningen, Landkreis Sonneberg, Stadt Suhl, Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis-Stadt Eisenach (AZV):
Zweckverband für Abfallwirtschaft Südwestthüringen (ZAST),

- Landkreis Altenburger Land, AWW Ostthüringen, Stadt Jena, Saale-Holzland-Kreis, Zweckverband Abfallwirtschaft Saale-Orla (ZASO):
Zweckverband Restabfallbehandlung Ostthüringen (ZRO),
- Ilmkreis, Landkreis Sömmerda:
Zweckverband Restabfallbehandlung Mittelthüringen (ZRM).

Die Städte Erfurt, Weimar sowie der Landkreis Weimarer Land realisieren die Restabfallbehandlung im Rahmen von Zweckvereinbarungen. Nur der Landkreis Gotha setzt die Restabfallbehandlung ohne Zusammenarbeit mit anderen öRE um.

Tab. 1: Strukturdaten der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Thüringen (Stand: 30.06.2020)

öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger	Einwohner	Fläche [km²]	Einwohnerdichte [E/km²]
Lk Eichsfeld	99.835	943	106
Kyffhäuserkreis	73.833	1.038	71
Lk Nordhausen	82.991	714	116
Unstrut-Hainich-Kreis	101.913	980	104
Planungsregion Nord	358.572	3.675	98
Stadt Erfurt	213.480	270	791
Lk Gotha	134.378	936	144
Ilm-Kreis	105.733	844	125
Lk Sömmerda	69.318	807	86
Lk Weimarer Land	82.315	804	102
Stadt Weimar	64.997	84	769
Planungsregion Mitte	670.221	3.746	179
Lk Hildburghausen	63.002	938	67
Lk Schmalkalden-Meiningen	124.363	1.211	103
Lk Sonneberg	57.368	434	132
Stadt Suhl	36.320	103	353
AZV	160.709	1.412	114
Planungsregion Süd	441.762	4.097	108
Lk Altenburger Land	88.977	569	156
AWV-Ostthüringen	189.614	998	190
Stadt Jena	110.717	115	965
Saale-Holzland-Kreis	82.849	815	102
ZASO	182.694	2.187	84
Planungsregion Ost	654.851	4.685	140
Freistaat Thüringen	2.125.406	16.202	131

AZV: Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis-Stadt Eisenach
 AWW-Ostthüringen: Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen
 ZASO: Zweckverband Abfallwirtschaft Saale-Orla

Öffentlich- rechtliche Entsorgungs- und Aufgabenträger in Thüringen

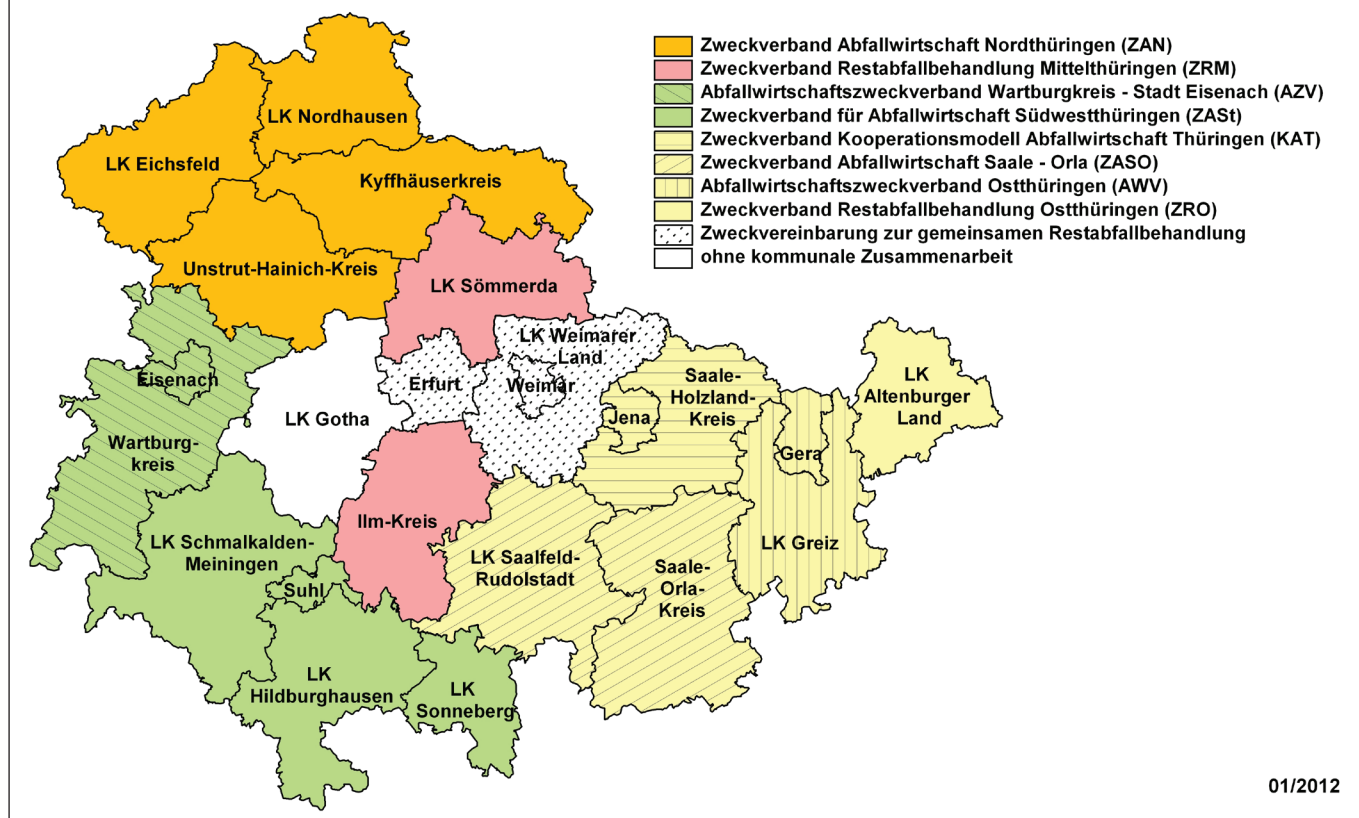


Abb. 1: Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- und Aufgabenträger in Thüringen

Die Einwohnerzahl Thüringens wird vom Thüringer Landesamt für Statistik mit **2.125.406** Einwohnern (Stand: 30.06.2020) angegeben. Damit ergibt sich, bezogen auf eine Fläche von 16.202 Quadratkilometern, eine durchschnittliche

Einwohnerdichte von etwa 131 Einwohnern pro Quadratkilometer (**Tabelle 1**).

Abbildung 1 zeigt die Lage der Zuständigkeitsgebiete der öRE und der Abfallwirtschaftszweckverbände.

1.3 Datenerhebung

Die Eingabe der Daten durch die öRE erfolgt seit dem Erhebungsjahr 2006 mittels Eingabefeldern über das Internet. Die auf dieser Grundlage erfassten Daten wurden durch das TLUBN auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft und insgesamt in Tabellen zusammengeführt. Die Erläuterung der in der Abfallbilanz verwendeten Begriffe erfolgt im Anhang. Die Abfall- und Wertstoffarten werden inhaltlich zu 7 Hauptgruppen zusammengefasst:

1. **Restabfälle** aus privaten Haushalten, Gewerbe und öffentlichen Flächen (Hausmüll, Sperrmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Straßenkehricht, Marktabfälle, andere nicht biologisch abbaubare Abfälle)
2. **Wertstoffe** aus privaten Haushalten, zentralen Sammelstellen und Gewerbe, die von den öRE und den dualen Systemen (nach § 6 Abs. 3 der Verpackungsverordnung) getrennt erfasst werden; ohne die durch Pfandpflicht vom Handel zurückgenommenen Mengen sowie Elektroaltgeräte (Kühlgeräte, Haushaltsgroß- und Haushaltskleingeräte, Geräte der Informations- und Unterhaltungselektronik, Lampen),
3. **Bauabfälle**
4. **Abfälle aus der Abwasserbehandlung** (Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser, Sieb- und Rechenrückstände, Sandfangrückstände)
5. **Sonderabfall-Kleinmengen** die überwiegend über Schadstoffmobile u. ä. erfasst werden (wie z. B. Farben und Lacke, Lösemittel, Säuren und Laugen, Bleiakкумуляtoren u. a.)
6. **Produktionsspezifische Abfälle** und sonstige Abfälle aus Industrie, Gewerbe oder sonstigen Einrichtungen, die keine Restabfälle sind, jedoch nach Art, Schadstoffgehalt und Reaktionsverhalten, wie Restabfälle entsorgt werden können (keine gefährlichen Abfälle im Sinne des § 48 KrWG) und im Rahmen der Entsorgungspflicht angenommen wurden

7. **Sekundärabfälle** (Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen einschl. Rückstände aus Sortieranlagen)

In der Erhebung werden alle Abfälle berücksichtigt, die laut der jeweiligen Satzung dem öRE überlassen werden. Wertstoffe, die auf Grundlage der Verpackungsverordnung durch die dualen Systeme erfasst wurden, gehören nicht zum überlassungspflichtigen Abfallaufkommen des öRE. Sie wurden, um eine gesamt-schauliche Betrachtung zu ermöglichen, in dieser Abfallbilanz zusätzlich erhoben. Hier sind geringfügige Abweichungen zu den Mengenstromnachweisen der dualen Systeme möglich.

Die Abfallgruppe Papier/Pappe/Karton (PPK) wird über die öRE eingesammelt, auch der Anteil, der den Verpackungsabfällen zuzurechnen ist. Die jeweiligen Mengenanteile werden gemäß der Vertragsgestaltung zwischen dem öRE und den dualen Systemen von den öRE rechnerisch ermittelt. Nicht enthalten sind eingesammelte, aufbereitete und verwertete Abfälle aus privaten Haushalten und Gewerbebetrieben, wie z. B. Wertstoffe, die im Rahmen karitativer oder gewerblicher Sammlungen erfasst werden.

1.4 Abfallaufkommen

Das Gesamtaufkommen an Abfällen und Wertstoffen, das den öRE in Thüringen 2020 überlassen wurde, belief sich auf **1.495 Tsd. Tonnen** (2019: 1.448 Tsd. t) und ist damit im Vergleich zum Vorjahr um 3 % höher.

Tabelle 2 zeigt die Entwicklung des Abfall- und Wertstoffaufkommens nach Hauptgruppen und Abfallarten. Die Angaben sind auf Tsd. Tonnen (Tsd. t) gerundet. In **Tabelle 3** sind die korrespondierenden einwohnerspezifischen Werte in Kilogramm/Einwohner (kg/E) dargestellt. In **Abbildung 2** ist die Menge und Zusammensetzung der Abfallhauptgruppen in Thüringen 2020 grafisch abgebildet.

Tab.2: Entwicklung des Abfall- und Wertstoffaufkommens in Thüringen von 2002 bis 2020

Pos.	Abfallart/Wertstoff	Jahresmengen																		
		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
[Tsd. t]																				
1	Restabfälle	636	579	567	532	529	481	445	453	438	440	426	426	416	416	417	417	413	415	432
1.1	Hausmüll 1)	418	404	409	403	398	361	346	348	339	338	319	321	318	316	314	312	307	303	310
1.2	Sperrmüll	107	94	88	71	75	67	68	76	74	78	79	84	78	80	83	85	86	89	94
1.3	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle 2)	95	66	56	48	49	45	25	22	18	18	22	16	15	15	14	13	14	17	21
1.4	Straßenkehrsicht	11	10	9	7	5	5	5	5	5	6	5	5	4	5	5	6	6	5	5
1.5	Marktabfälle	4	4	3	2	2	2	1	1	1	0	0	0	0	0	1	1	0	1	1
1.6	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	1	1	2	1	0	1	0	1	0	1	0	1	1	0	0	1	0	0	0
2	getrennt erfasste Wertstoffe	499	470	491	489	472	466	449	469	467	473	465	484	504	502	530	544	538	541	563
2.1	Biologische Abfälle 3)	151	142	149	145	148	155	151	169	162	171	171	188	210	204	229	241	235	239	249
2.1.1	Grüngut	81	72	75	81	78	88	88	101	96	103	104	122	139	135	158	167	160	160	169
2.1.2	Biogut	65	65	69	63	68	65	62	66	64	67	65	63	70	68	69	72	74	73	77
2.1.3	Küchen- und Kantinenabfälle	5	5	5	1	2	2	1	2	2	2	2	2	1	2	2	2	2	5	3
2.2	"trockene" Wertstoffe	348	328	342	344	324	311	298	300	305	302	294	296	294	298	300	304	303	303	314
2.2.1	Papier / Pappe / Karton	177	172	174	177	172	163	151	154	150	146	140	140	138	138	138	138	138	135	135
2.2.2	Glas	76	67	65	59	57	56	54	55	55	57	54	54	52	53	53	53	52	53	57
2.2.3	Leichtverpackungen 4)	71	68	70	72	71	70	70	73	75	77	77	78	78	80	81	82	82	83	84
2.2.4	Elektroaltgeräte 5)	3	3	3	9	5	5	6	7	13	13	13	12	14	14	15	15	14	15	16
2.2.5	sonstige getrennt gesammelte Wertstoffe	21	18	30	27	19	17	17	11	13	10	10	11	12	13	14	16	17	17	22
3	Bauabfälle	455	407	377	727	473	357	357	366	429	388	221	229	276	328	307	340	199	251	250
3.1	Boden und Steine	194	163	153	483	325	238	230	262	301	316	163	129	160	178	190	162	70	94	74
3.2	Bauschutt	159	162	157	176	104	77	81	51	90	47	36	83	99	119	75	74	95	97	91
3.2.1	Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik	158	159	155	175	104	76	80	50	88	44	33	79	94	108	65	64	90	92	86
3.2.2	Baustoffe auf Gipsbasis	1	1	1	1	1	1	1	1	2	3	3	4	6	12	10	10	5	5	5
3.3	Bitumengemische, Kohlenteer, teerhaltige Produkte	0	3	5	8	0	0	3	1	2	9	8	0	3	15	22	83	13	26	30
3.4	asbsthaltige Baustoffe	5	4	3	4	3	4	4	4	3	5	6	6	4	4	4	5	7	9	16
3.5	Gemischte Bau- und Abbruchabälle	97	74	59	55	40	38	39	48	33	11	8	10	9	12	16	17	15	26	39
4	Abfälle aus der Abwasserbehandlung	51	51	50	45	45	46	44	39	34	34	41	39	37	36	32	35	37	34	38
5	Sonderabfall-Kleinmengen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2
6	produktionsspezifische Abfälle	72	81	79	60	27	17	43	20	17	17	14	16	31	82	21	21	31	29	16
7	Sekundärabfälle 6)	112	113	88	85	134	160	239	227	280	285	289	234	243	213	191	159	157	175	195
	insgesamt (Pos. 1 -7)	1.826	1.702	1.653	1.939	1.681	1.528	1.578	1.575	1.667	1.640	1.459	1.429	1.508	1.579	1.499	1.518	1.377	1.448	1.495

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen
1) einschließlich hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt)
2) nicht von der öffentlichen Müllabfuhr abgeholt
3) ohne Altholz
4) i. d. R. über gelbe Tonne oder gelber Sack gesammelt
5) hochgerechnete Menge
6) Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (v. a. Schlacken aus Verbrennungsanlagen, mechanisch-biologisch behandelte Abfälle zur Deponierung, Sortierreste aus Kompostierungs- und Recyclinganlagen)

Tab. 3: Entwicklung des einwohnerspezifischen Abfall- und Wertstoffaufkommens in Thüringen von 2002 bis 2020

Pos.	Abfallart/Wertstoff	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	Einwohnerzahl	2.402.269	2.383.026	2.364.956	2.345.127	2.323.210	2.300.538	2.278.136	2.257.063	2.241.157	2.227.072	2.214.415	2.163.683	2.156.622	2.154.816	2.160.943	2.153.499	2.145.460	2.137.155	2.125.406
einwohnerspezifische Jahresmengen in kg/E																				
1	Restabfälle	265	243	240	227	228	209	195	201	195	198	193	197	193	193	193	194	193	194	203
1.1	Hausmüll 1)	174	170	173	172	171	157	152	154	151	152	144	148	147	146	145	145	143	142	146
1.2	Sperrmüll	45	39	37	30	32	29	30	34	33	35	36	39	36	37	39	39	40	42	44
1.3	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle 2)	40	28	24	20	21	20	11	10	8	8	10	7	7	7	6	6	7	8	10
1.4	Straßenkehricht	5	4	4	3	2	2	2	2	2	3	2	2	2	2	2	3	3	3	3
1.5	Marktabfälle	2	2	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.6	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	getrennt erfasste Wertstoffe	208	197	208	209	203	203	197	208	208	212	210	224	234	233	245	253	251	253	265
2.1	Biologische Abfälle 3)	63	60	63	62	64	67	66	75	72	77	77	87	97	95	106	112	110	112	117
2.1.1	Grüngut	34	30	32	35	34	38	39	45	43	46	47	57	64	63	73	78	75	75	80
2.1.2	Biogut	27	27	29	27	29	28	27	29	28	30	29	29	32	31	32	33	34	34	36
2.1.3	Küchen- und Kantinenabfälle	2	2	2	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1
2.2	"trockene" Wertstoffe	145	138	145	147	139	135	131	133	136	136	133	137	136	138	139	141	141	142	148
2.2.1	Papier / Pappe / Karton	74	72	74	75	74	71	66	68	67	65	63	65	64	64	64	64	64	63	64
2.2.2	Glas	32	28	27	25	25	24	24	24	25	26	25	25	24	24	25	25	24	25	27
2.2.3	Leichtverpackungen 4)	30	29	30	31	31	30	31	32	33	34	35	36	36	37	37	38	38	39	39
2.2.4	Elektroaltgeräte 5)	1	1	1	4	2	2	3	3	6	6	6	6	7	7	7	7	6	7	8
2.2.5	sonstige getrennt gesammelte Wertstoffe	9	8	13	12	8	7	7	5	6	5	4	5	5	6	6	7	8	8	10
3	Baubabfälle	189	171	160	310	204	155	157	162	192	174	100	106	128	152	142	158	93	118	117
3.1	Boden und Steine	81	68	65	206	140	103	101	116	134	142	73	59	74	82	88	75	32	44	35
3.2	Bauschutt	66	68	66	75	45	33	36	23	40	21	16	38	46	55	35	34	44	46	43
3.2.1	Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik	66	67	66	74	45	33	35	22	39	20	15	37	43	50	30	30	42	43	41
3.2.2	Baustoffe auf Gipsbasis	1	1	1	0	0	0	0	1	1	1	1	2	3	5	5	4	2	3	2
3.3	Bitumengemische, Kohlenteer, teerhaltige Produkte	0	1	2	4	0	0	1	1	1	4	4	0	2	7	10	39	6	12	14
3.4	asbsthaltige Baustoffe	2	2	1	2	1	2	2	2	1	2	3	3	2	2	2	2	3	4	7
3.5	Gemischte Bau- und Abbruchabälle	40	31	25	24	17	16	17	21	15	5	4	5	4	6	7	8	7	12	18
4	Abfälle aus der Abwasserbehandlung	21	21	21	19	19	20	19	17	15	15	19	18	17	17	15	16	17	16	18
5	Sonderabfall-Kleinmengen	1	0	0	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
6	produktionsspezifische Abfälle	30	34	33	26	12	7	19	9	8	8	6	7	14	38	10	10	15	14	8
7	Sekundärabfälle 6)	47	47	37	36	58	70	105	101	125	128	131	108	112	99	88	74	73	82	92
	insgesamt (Pos. 1 -7)	760	714	699	827	723	664	693	698	744	736	659	660	699	733	694	705	642	678	703

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen
1) einschließlich hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt)
2) nicht von der öffentlichen Müllabfuhr abgeholt
3) ohne Altholz
4) i. d. R. über gelbe Tonne oder gelber Sack gesammelt
5) hochgerechnete Menge
6) Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (v. a. Schlacken aus Verbrennungsanlagen, mechanisch-biologisch behandelte Abfälle zur Deponierung, Sortierreste aus Kompostierungs- und Recyclinganlagen)

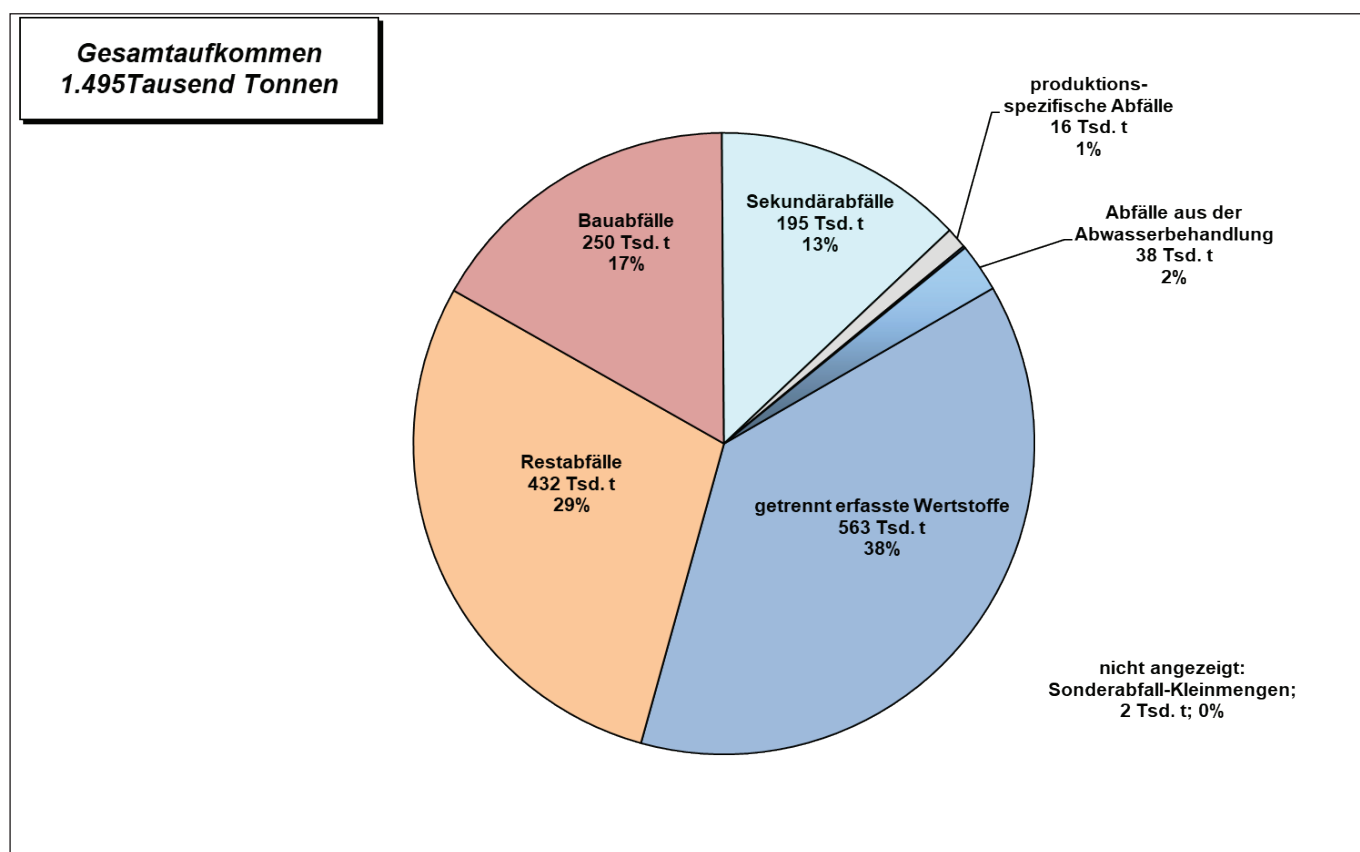


Abb. 2: Menge und Zusammensetzung der Abfälle nach Hauptgruppen in Thüringen 2020

In Auswertung der Daten lässt sich schlussfolgern:

- Das einwohnerspezifische Mengenaufkommen der Restabfälle, welches hauptsächlich durch das einwohnerspezifische Hausmüll- und Sperrmüllaufkommen bestimmt wird, ist im Vergleich zum Vorjahr geringfügig um 4 % gestiegen.
- Das einwohnerspezifische Mengenaufkommen bei den getrennt erfassten Wertstoffen ist im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls geringfügig um 4 % gestiegen.
- Die den öRE überlassenen Mengen an Bauabfällen sind im Vergleich zum Vorjahr nahezu gleich.
- Die den öRE überlassenen Mengen aus der Abwasserbehandlung lagen 2020 mit 38 Tsd. t in der Größenordnung der Vorjahre (2016: 32 Tsd. t, 2017: 35 Tsd. t, 2018: 37 Tsd. t, 2019: 34 Tsd. t).
- Die Sonderabfall-Kleinmengen lagen auch 2020 auf dem Niveau der Vorjahre.
- Die den öRE überlassenen Mengen an produktionsspezifischen Abfällen umfassten 2020 mit 16 Tsd. t knapp die Hälfte im Vergleich zum Vorjahr (2019: 29 Tsd. t).

- Bei den erfassten Sekundärabfällen wurde wie bereits im Vorjahr der rückläufige Trend der letzten Jahre im Erhebungsjahr 2020 mit 195 Tsd. t unterbrochen und erreichte damit wieder das Niveau des Erhebungsjahres 2016 (2016: 191 Tsd. t, 2017: 159 Tsd. t, 2018: 157 Tsd. t, 2019: 175 Tsd. t).

1.4.1 Aufkommen an Restabfällen

Im Erhebungsjahr 2020 ist das Aufkommen an Restabfällen mit **431.834 Tonnen** gegenüber dem Vorjahr (415.237 Tonnen) um **4 %** gestiegen.

Die Mengen der Restabfälle in den Einzugsgebieten der einzelnen öRE sind in der **Tabelle 4** dargestellt. Für eine vergleichende Betrachtung sind in der **Tabelle 5** die einwohnerspezifischen Werte aufgeführt. In **Abbildung 3** ist die Menge und Zusammensetzung der Restabfälle in Thüringen 2020 grafisch dargestellt.

Tab. 4: Aufkommen an Restabfällen in Thüringen 2020

öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger (öRE)	Restabfälle	davon					
		Hausmüll	Sperrmüll	hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle	Straßenkehrricht	Marktabfälle	andere nicht bio- logisch abbaubare Abfälle
(t)							
Lk Eichsfeld	19.737	13.588	6.113			36	
Kyffhäuserkreis	14.638	11.105	3.434	0		100	
Lk Nordhausen	16.602	12.743	3.860				
Unstrut-Hainich-Kreis	19.356	16.138	3.218				
Planungsregion Nord	70.334	53.574	16.625	0		136	
Stadt Erfurt	47.786	32.116	11.153	2.283	1.885	68	281
Lk Gotha	16.742	11.231	3.366	2.145			
Ilm-Kreis	26.745	18.807	4.865	2.605	468		
Lk Sömmerda	15.996	12.006	3.092	836	62		
Lk Weimarer Land	19.633	15.467	3.205	962			
Stadt Weimar	14.428	10.780	2.769	161	498	220	
Planungsregion Mitte	141.330	100.407	28.450	8.992	2.913	288	281
Lk Hildburghausen	11.093	7.096	3.997	0			
Lk Schmalkalden-Meiningen	26.813	18.720	6.936	1.133	24		
Lk Sonneberg	13.997	9.339	1.066	3.526	42		24
Stadt Suhl	9.287	6.955	2.027	0	305		
AZV	31.644	21.571	8.333	1.190	465		
Planungsregion Süd	92.833	63.681	22.359	5.849	836		24
Lk Altenburger Land	14.357	10.010	4.295	53			
AWV-Ostthüringen	38.107	28.437	6.917	2.668	85		
Stadt Jena	19.010	14.000	2.392	1.224	1.168	225	
Saale-Holzland-Kreis	14.493	10.518	3.048	676	250		
ZASO	41.369	29.621	10.349	1.211	183		5
Planungsregion Ost	127.336	92.586	27.001	5.832	1.687	225	5
Freistaat Thüringen	431.834	310.248	94.434	20.672	5.436	735	309

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen
 „0“: Wert < 0,5

Tab. 5: Einwohnerspezifisches Aufkommen an Restabfällen in Thüringen 2020

öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger (öRE)	Restabfälle	davon					
		Hausmüll	Sperrmüll	hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle	Straßenkehricht	Marktabfälle	andere nicht bio- logisch abbaubare Abfälle
[kg/E]							
Lk Eichsfeld	198	136	61			0	
Kyffhäuserkreis	198	150	47	0		1	
Lk Nordhausen	200	154	47				
Unstrut-Hainich-Kreis	190	158	32				
Planungsregion Nord	196	149	46	0		0	
Stadt Erfurt	224	150	52	11	9	0	1
Lk Gotha	125	84	25	16			
Ilm-Kreis	253	178	46	25	4		
Lk Sömmerda	231	173	45	12	1		
Lk Weimarer Land	239	188	39	12			
Stadt Weimar	222	166	43	2	8	3	
Planungsregion Mitte	211	150	42	13	4	0	0
Lk Hildburghausen	176	113	63	0			
Lk Schmalkalden-Meiningen	216	151	56	9	0		
Lk Sonneberg	244	163	19	61	1		0
Stadt Suhl	256	191	56	0	8		
AZV	197	134	52	7	3		
Planungsregion Süd	210	144	51	13	2		0
Lk Altenburger Land	161	112	48	1			
AWV-Ostthüringen	201	150	36	14	0		
Stadt Jena	172	126	22	11	11	2	
Saale-Holzland-Kreis	175	127	37	8	3		
ZASO	226	162	57	7	1		0
Planungsregion Ost	194	141	41	9	3	0	0
Freistaat Thüringen	203	146	44	10	3	0	0

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen
 „0“: Wert < 0,5

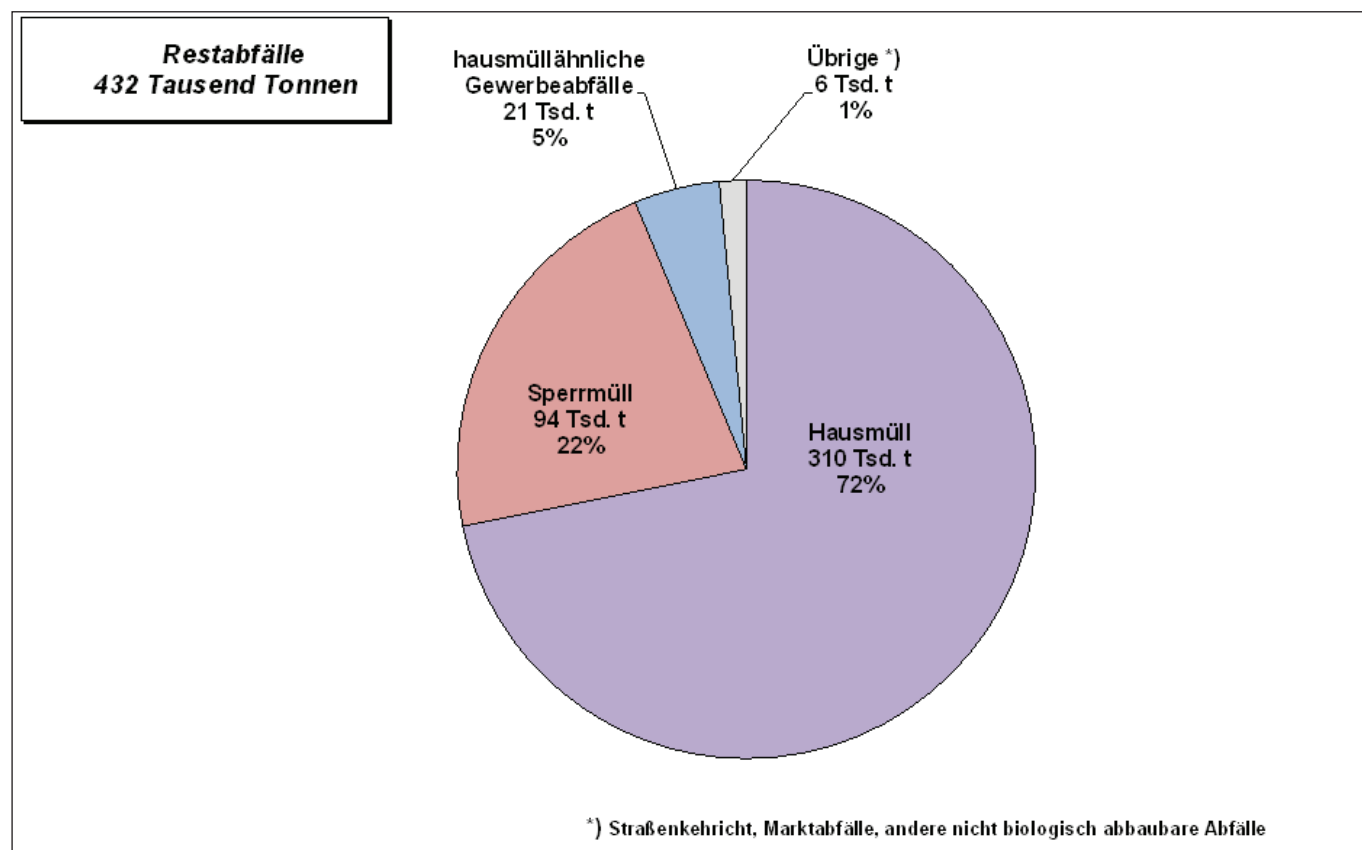


Abb. 3: Menge und Zusammensetzung der Restabfälle in Thüringen 2020

In **Abbildung 4** sind die einwohnerspezifischen Mengen an Hausmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen und Sperrmüll in Form eines Balkendiagramms dargestellt. Die regionalen Unterschiede im einwohnerspezifischen Aufkommen zeigen die

Abbildung 5 (Hausmüll) sowie **Abbildung 6** (Sperrmüll) auf der nach den Entsorgungsgebieten der öRE gegliederten Karte für Thüringen 2020.

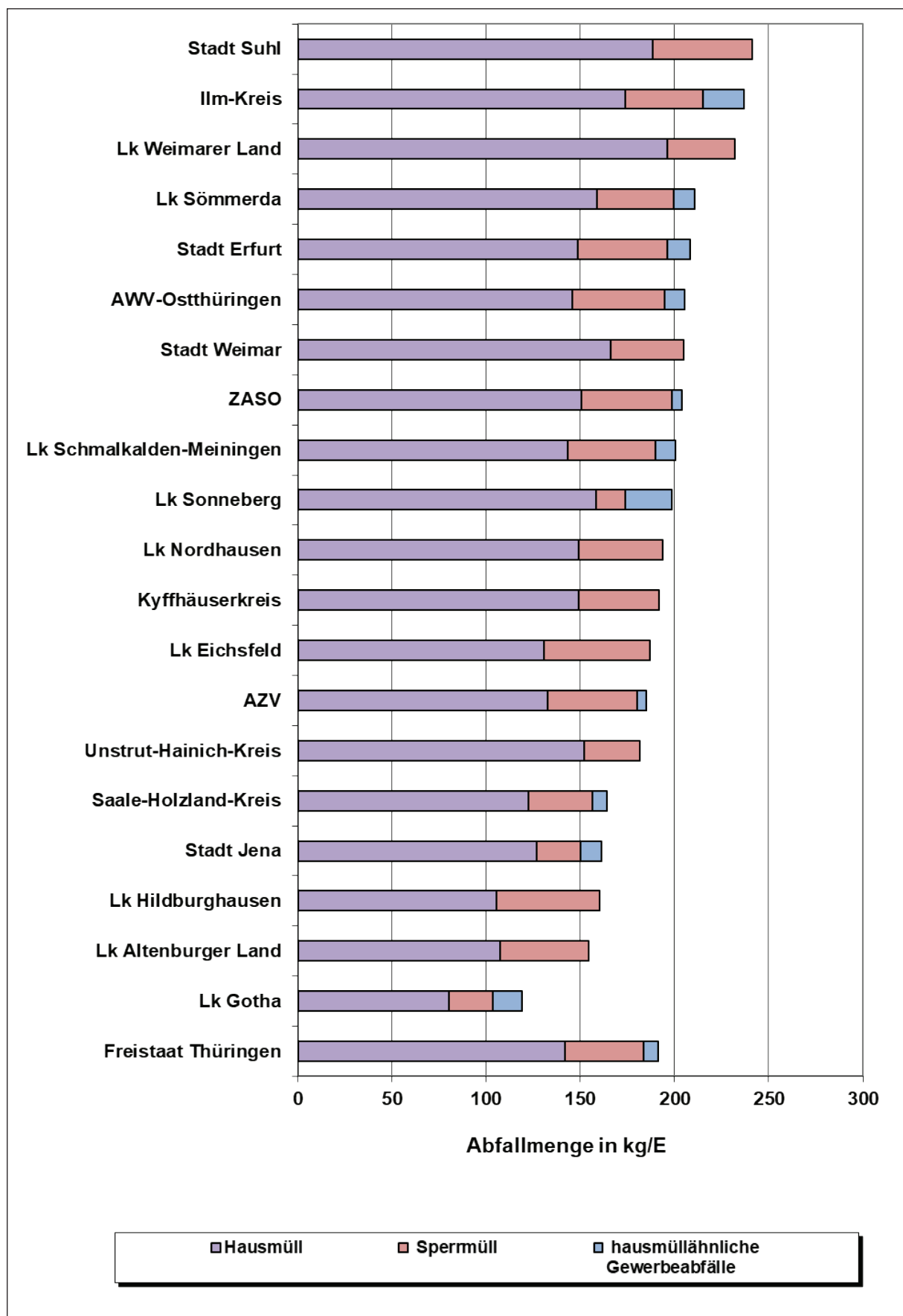


Abb. 4: Einwohnerspezifisches Aufkommen an Hausmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen und Sperrmüll der öRE in Thüringen 2020

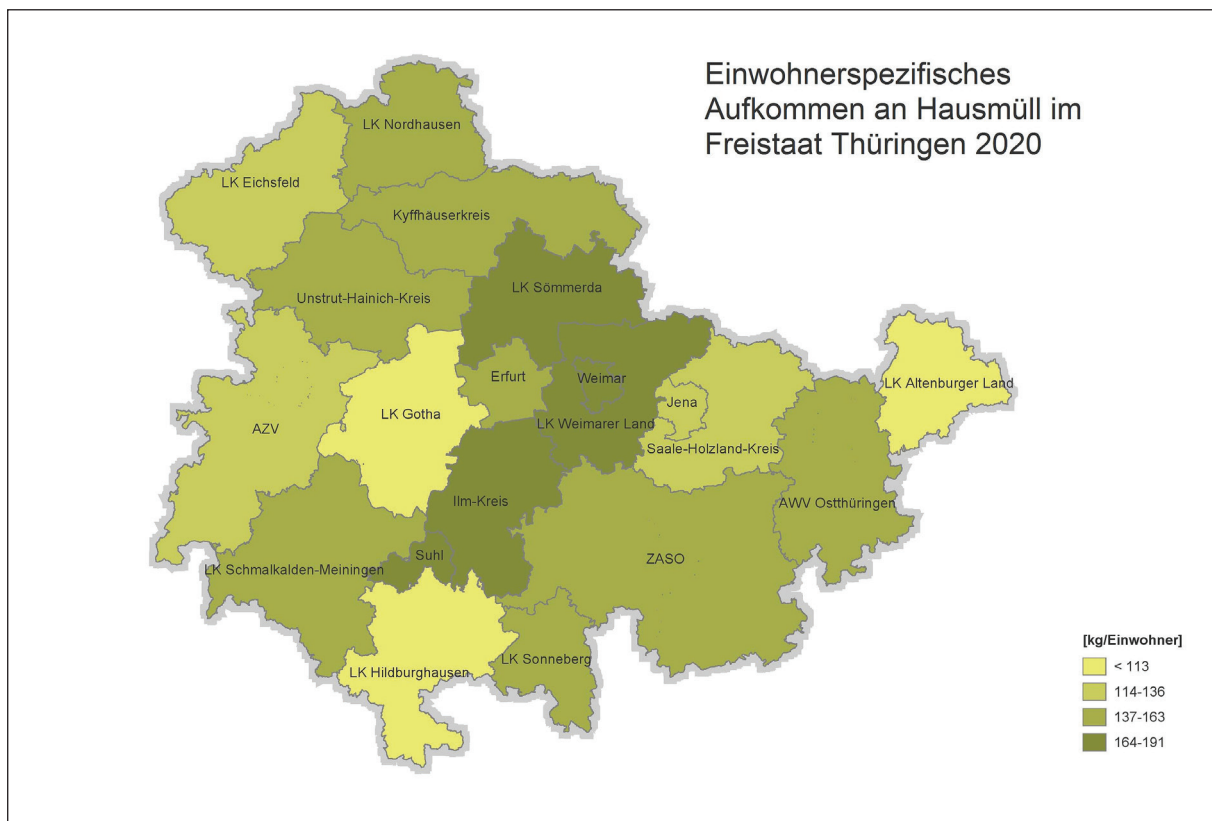


Abb. 5: Einwohnerspezifisches Aufkommen an Hausmüll der öRE in Thüringen 2020 - klassierte Darstellung

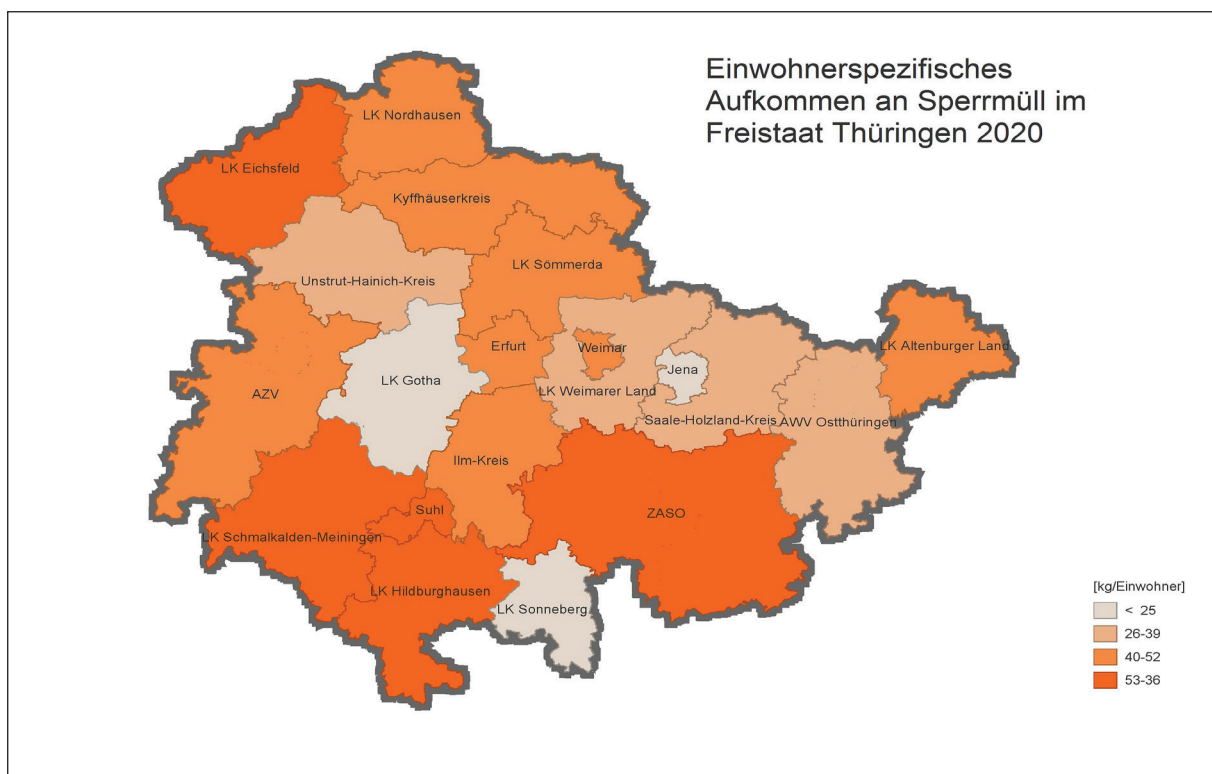


Abb. 6: Einwohnerspezifisches Aufkommen an Sperrmüll der öRE in Thüringen 2020 - klassierte Darstellung

1.4.2 Aufkommen an getrennt erfassten Wertstoffen und Elektroaltgeräten

Die Hauptgruppe „getrennt erfasste Wertstoffe“ beinhaltet Wertstoffe aus Haushaltungen, zentralen Sammelstellen und Gewerbe und setzt sich aus den Wertstoffarten Papier/Pappe/Karton (PPK), Glas, Leichtverpackungen (LVP), Metalle, Kunststoffe, Textilien, Altholz, Grüngut, Biogut, Küchen- und Kantinenabfälle sowie sonstige Wertstoffe zusammen. Als Grüngut werden die separat erfassten Mengen bezeichnet, die in dezentralen Grüngutannahmestellen oder Grüngutsammelcontainern in den Gemeinden erfasst werden sowie die Garten- und Parkabfälle, die auf gärtnerisch genutzten Grundstücken, in öffentlichen Parkanlagen, auf Friedhöfen oder als Straßenbegleitgrün anfallen.

Alle über ein installiertes Sammelsystem (in der Regel durch die Biotonne gesammelt, selten auch über Bringsysteme) erfassten nativ-organischen Abfälle, insbesondere aus privaten Haushaltungen, werden unter dem Begriff „Biogut“ und aus dem Gewerbe als „Küchen- und Kantinenabfälle“ zusammengefasst.

Im Jahr 2020 wurde in Thüringen insgesamt **562.634 Tonnen** (2019: 541.391 t), davon ohne Elektroaltgeräte **546.676 Tonnen** an Wertstoffen getrennt erfasst.

Dies entspricht einem einwohnerspezifischen Aufkommen von **265 kg/E** (2019: 253 kg/E), davon ohne Elektroaltgeräte **257 kg/E** und ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Dies ist insbesondere auf eine Zunahme der erfassten Mengen an Grüngut zurückzuführen.

Bei den übrigen Wertstoffarten sind demgegenüber nur unwesentliche bis keine Änderungen der Erfassungsmengen gegenüber dem Vorjahr zu bemerken.

In **Abbildung 7 b** werden die Menge und Zusammensetzung der getrennt erfassten Wertstoffe in Thüringen 2020, untergliedert nach Hauptgruppen, dargestellt. **Tabelle 6** enthält die Gesamtmengen und die korrespondierenden einwohnerspezifischen Mengen der getrennt erfassten Wertstoffe untergliedert nach Hauptgruppen und davon die Anteile, die jeweils durch die öRE und die dualen Systeme erfasst wurden. In der **Tabelle 7** wird die Herkunft dieser Mengen aus privaten Haushalten (auch über zentrale Annahmestellen erfasst) und dem Gewerbe aufgezeigt. Die nicht eindeutig zuordenbaren Mengen sind in der Spalte „Aus Haushalten und Gewerbe gemischt“ aufgeführt. **Tabelle 8** stellt die den einzelnen öRE zugeordneten und den über die dualen Systeme getrennt erfassten Wertstoffmengen dar.



Abb. 7a: Ein Glasplatz mal anders - zu finden in Gera-Weißig
(Foto: Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen, Gera)

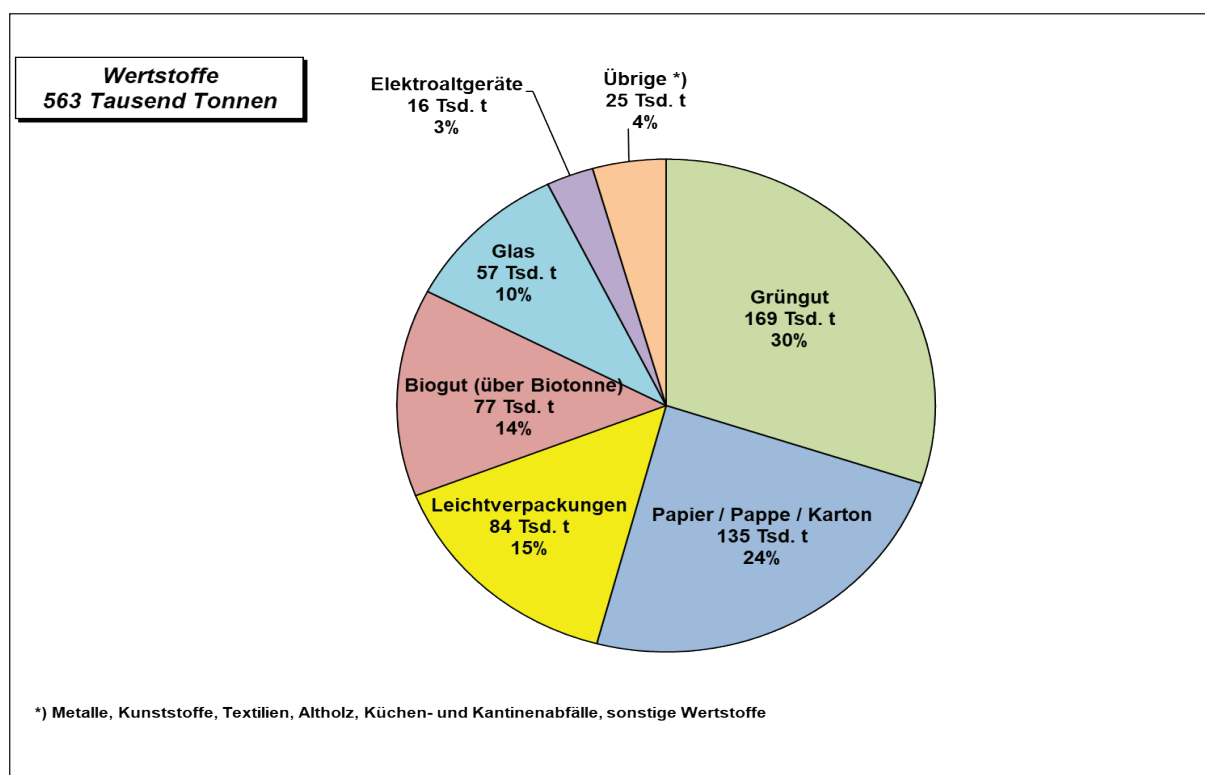


Abb. 7 b: Menge und Zusammensetzung der getrennt erfassten Wertstoffe in Thüringen 2020

Tab. 6: Getrennt erfasste Wertstoffe nach Stoffgruppen in Thüringen 2020

	Jahresmenge	davon		einwohner- spezifische Menge	davon	
		duale Systeme	örE		duale Systeme	örE
		[t]			[kg/E]	
Grünut 1)	169.409	0	169.409	80	0	80
Biogut (über Biotonne)	76.641	0	76.641	36	0	36
Küchen- und Kantinenabfälle	2.755	0	2.755	1	0	1
Papier/Pappe/Karton	135.265	31.537	103.728	64	15	49
Glas	56.800	56.054	746	27	26	0
Leichtverpackungen	83.773	83.773	0	39	39	0
Metalle	5.949	0	5.949	3	0	3
Kunststoffe	975	0	975	0	0	0
Textilien	2.135	0	2.135	1	0	1
Altholz	12.639	0	12.639	6	0	6
sonstige Wertstoffe	337	0	337	0	0	0
Wertstoffe	546.676	171.363	375.313	257	81	177
Elektroaltgeräte gesamt	15.958		15.958	8		8
Wertstoffe insgesamt	562.634	171.363	391.270	265	81	184

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

„0“: Wert < 0,5

1) inkl. Garten- und Parkabfälle

Tab. 7: Herkunft der getrennt erfassten Wertstoffe nach Stoffgruppen in Thüringen 2020

getrennt erfasste Wertstoffe	insgesamt	davon					
		aus Haushaltungen und Annahmestellen		aus Gewerbe		aus Haushalten und Gewerbe gemischt	
	[t]	[t]	[Gew.-%]	[t]	[Gew.-%]	[t]	[Gew.-%]
Grüngut 1)	169.409	148.839	87,9%	12.138	7,2%	8.432	5,0%
Biogut (über Biotonne)	76.641	61.768	80,6%	475	0,6%	14.398	18,8%
Küchen- und Kantinenabfälle	2.755	0	0,0%	2.755	100,0%	0	0,0%
Papier/Pappe/Karton	135.265	88.229	65,2%	3.121	2,3%	43.915	32,5%
Glas	56.800	42.195	74,3%	717	1,3%	13.888	24,5%
Leichtverpackungen	83.773	54.370	64,9%	0	0,0%	29.403	35,1%
Metalle	5.949	5.038	84,7%	0	0,0%	912	15,3%
Kunststoffe	975	97	9,9%	22	2,3%	856	87,8%
Textilien	2.135	2.134	100,0%	0	0,0%	0	0,0%
Altholz	12.639	6.352	50,3%	0	0,0%	6.287	49,7%
sonstige Wertstoffe	337	35	10,5%	301	89,5%	0	0,0%
Wertstoffe	546.676	409.056	74,8%	19.530	3,6%	118.091	21,6%
Elektroaltgeräte gesamt	15.958	15.958	100,0%				
Wertstoffe insgesamt	562.634	425.013	75,5%	19.530	3,5%	118.091	21,0%

1) inkl. Garten- und Parkabfälle

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

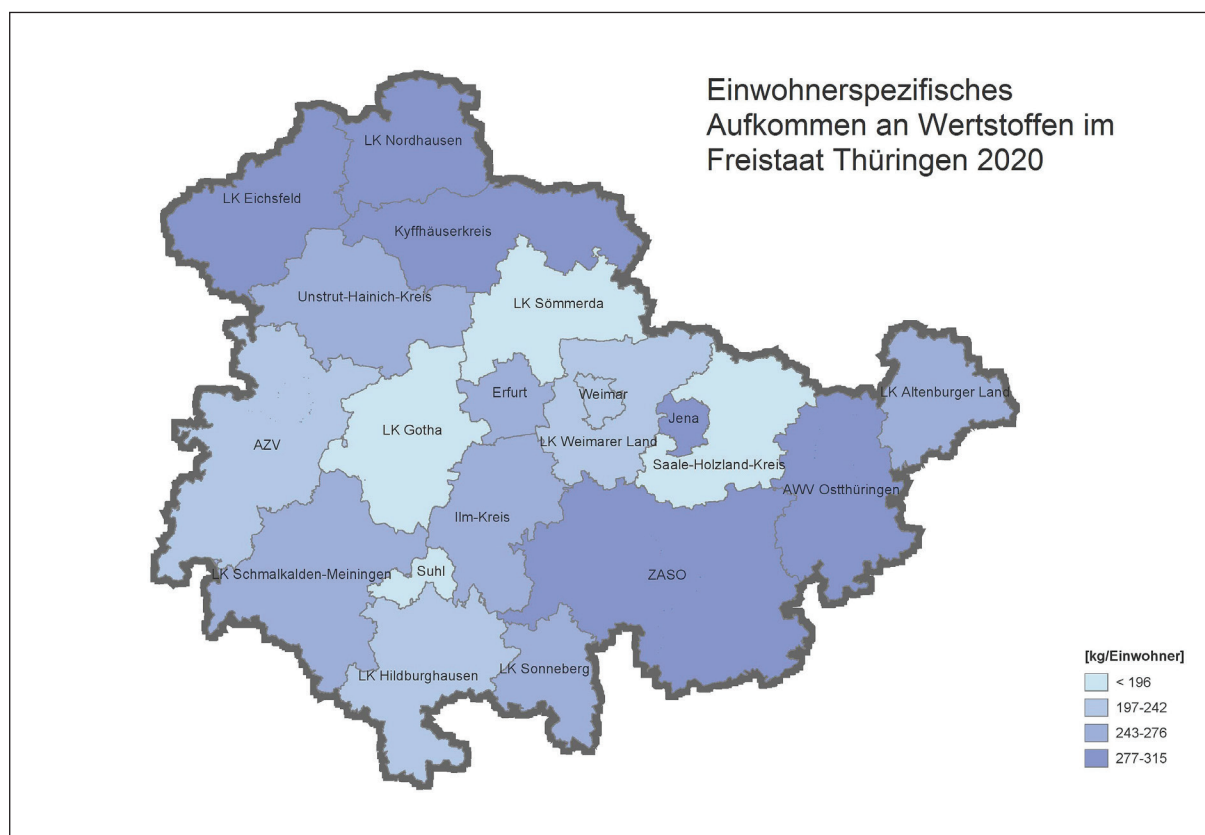


Abb. 8 a: Einwohnerspezifisches Aufkommen an getrennt erfassten Wertstoffen in Thüringen 2020 - klassierte Darstellung

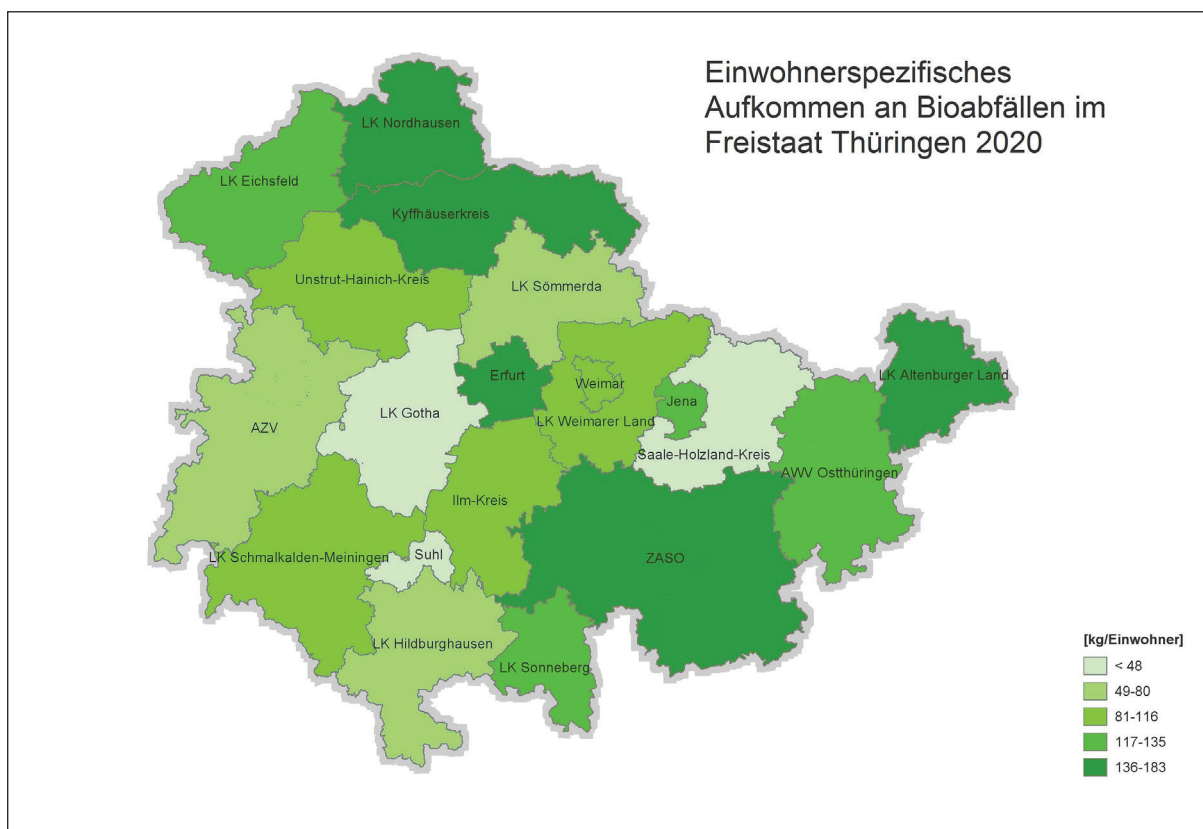


Abb. 8 b: Einwohnerspezifisches Aufkommen an getrennt erfassten Bioabfällen (Summe aus Grüngut und Biogut) in Thüringen 2020 - klassierte Darstellung

In **Abbildung 8 a** werden die gesamten getrennt erfassten Wertstoffmengen grafisch in einer Thüringenkarte dargestellt.

Abbildung 8 b zeigt die analoge Darstellung für Bioabfälle als Summe der beiden Wertstoffarten Biogut und Grüngut.



Abb. 8 c: Kein Plastik in den Bioabfall (Copyright: KommunalService Jena und Christian Häcker)

Tab. 8: Getrennt erfasste Wertstoffmengen aus privaten Haushalten und dem Gewerbe in Thüringen 2020

öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger	Jahresmenge	davon		einwohnerspezifische Jahresmenge	davon	
		duale Systeme	örE		duale Systeme	örE
		[t]			[kg/E]	
Lk Eichsfeld	28.363	9.288	19.075	284	93	191
Kyffhäuserkreis	22.426	6.929	15.497	304	94	210
Lk Nordhausen	23.468	6.736	16.731	283	81	202
Unstrut-Hainich-Kreis	26.482	10.593	15.889	260	104	156
Planungsregion Nord	100.738	33.547	67.192	281	94	187
Stadt Erfurt	58.898	15.972	42.926	276	75	201
Lk Gotha	24.818	9.606	15.212	185	71	113
Ilm-Kreis	27.492	9.183	18.309	260	87	173
Lk Sömmerda	13.591	6.277	7.314	196	91	106
Lk Weimarer Land	18.867	6.052	12.815	229	74	156
Stadt Weimar	15.697	5.054	10.643	242	78	164
Planungsregion Mitte	159.363	52.143	107.220	238	78	160
Lk Hildburghausen	13.725	4.941	8.785	218	78	139
Lk Schmalkalden-Meiningen	31.921	10.266	21.655	257	83	174
Lk Sonneberg	15.523	4.143	11.380	271	72	198
Stadt Suhl	5.967	2.656	3.311	164	73	91
AZV	38.419	14.405	24.014	239	90	149
Planungsregion Süd	105.555	36.411	69.144	239	82	157
Lk Altenburger Land	23.795	6.151	17.644	267	69	198
AWV-Ostthüringen	54.265	14.378	39.887	286	76	210
Stadt Jena	33.138	7.330	25.808	299	66	233
Saale-Holzland-Kreis	12.207	7.153	5.054	147	86	61
ZASO	57.614	14.251	43.363	315	78	237
Planungsregion Ost	181.019	49.263	131.756	276	75	201
Freistaat Thüringen	546.676	171.363	375.313	257	81	177

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die **Tabelle 9** enthält für die einzelnen örE die über die dualen Systeme erfassten bzw. diesen zugeordneten Wertstoffmengen an PPK, Glas und LVP und in den **Tabellen 10a** (Mengen in

Tonnen) **und 10b** (Einwohnerspezifische Mengen in kg/Einwohner und Jahr) die durch die örE erfassten Wertstoffmengen.

Tab. 9: Über die dualen Systeme (dS) erfasste Wertstoffmengen aus privaten Haushalten und dem Gewerbe in Thüringen 2020

öffentlich- rechtlicher Entsorgungsträger	Wertstoffe dS Jahresmenge	davon			Wertstoffe dS einwohner-spezifische Menge	davon		
		Papier, Pappe, Karton	Glas	Leichtverpackungen		Papier, Pappe, Karton	Glas	Leichtverpackungen
		[t]				[kg/E]		
Lk Eichsfeld	9.288	1.507	2.798	4.983	93	15	28	50
Kyffhäuserkreis	6.929	1.075	1.556	4.299	94	15	21	58
Lk Nordhausen	6.736	1.257	2.269	3.210	81	15	27	39
Unstrut-Hainich-Kreis	10.593	1.682	2.950	5.960	104	17	29	58
Planungsregion Nord	33.547	5.521	9.573	18.453	94	15	27	51
Stadt Erfurt	15.972	4.548	5.136	6.287	75	21	24	29
Lk Gotha	9.606	1.190	3.085	5.331	71	9	23	40
Ilm-Kreis	9.183	1.554	3.192	4.437	87	15	30	42
Lk Sömmerda	6.277	922	2.059	3.296	91	13	30	48
Lk Weimarer Land	6.052	1.195	1.853	3.004	74	15	23	36
Stadt Weimar	5.054	1.200	1.581	2.273	78	18	24	35
Planungsregion Mitte	52.143	10.609	16.906	24.629	78	16	25	37
Lk Hildburghausen	4.941	898	1.885	2.158	78	14	30	34
Lk Schmalkalden-Meiningen	10.266	1.833	3.618	4.815	83	15	29	39
Lk Sonneberg	4.143	731	1.539	1.873	72	13	27	33
Stadt Suhl	2.656	744	900	1.012	73	20	25	28
AZV	14.405	2.446	4.358	7.601	90	15	27	47
Planungsregion Süd	36.411	6.651	12.300	17.460	82	15	28	40
Lk Altenburger Land	6.151	1.020	2.169	2.962	69	11	24	33
AWV-Ostthüringen	14.378	3.099	5.000	6.279	76	16	26	33
Stadt Jena	7.330	1.423	2.185	3.721	66	13	20	34
Saale-Holzland-Kreis	7.153	1.163	2.311	3.680	86	14	28	44
ZASO	14.251	2.051	5.610	6.589	78	11	31	36
Planungsregion Ost	49.263	8.756	17.275	23.231	75	13	26	35
Freistaat Thüringen	171.363	31.537	56.054	83.773	81	15	26	39

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Tab. 10a: Durch die öRE erfasste Wertstoffmengen aus privaten Haushalten und dem Gewerbe in Thüringen 2020

öffentlich- rechtlicher Entsorgungsträger	Wertstoffe öRE	davon									
		Papier, Pappe, Karton ¹⁾	Glas	Metalle	Kunststoffe	Textilien	Altholz	Grüngut ²⁾	Biogut (über Biotonne)	Küchen- und Kantinen- abfälle	sonstige Wertstoffe
[t]											
Lk Eichsfeld	19.075	5.087	0	37	3	0	343	13.398	207	0	0
Kyffhäuserkreis	15.497	3.224	0	0	0	0	0	3.845	8.428	0	0
Lk Nordhausen	16.731	4.730	0	0	20	0	0	7.338	4.622	0	21
Unstrut-Hainich-Kreis	15.889	4.783	0	110	0	637	0	10.360	0	0	0
Planungsregion Nord	67.192	17.824	0	146	23	637	343	34.941	13.257	0	21
Stadt Erfurt	42.926	9.029	0	1.385	0	0	0	18.324	14.153	0	35
Lk Gotha	15.212	5.810	0	703	0	0	2.184	2.427	4.088	0	0
Ilm-Kreis	18.309	5.725	29	487	88	0	0	6.576	5.404	0	0
Lk Sömmerda	7.314	3.469	0	0	1	0	0	1.755	2.089	0	0
Lk Weimarer Land	12.815	4.134	0	114	0	0	0	8.568	0	0	0
Stadt Weimar	10.643	2.621	0	307	2	399	166	2.907	4.241	0	0
Planungsregion Mitte	107.220	30.788	29	2.996	91	399	2.350	40.557	29.975	0	35
Lk Hildburghausen	8.785	3.377	0	292	0	0	777	1.181	3.157	0	0
Lk Schmalkalden-Meiningen	21.655	6.563	0	370	0	279	0	13.338	1.105	0	0
Lk Sonneberg	11.380	2.636	0	89	0	0	1.009	7.646	0	0	0
Stadt Suhl	3.311	1.735	0	177	0	167	0	623	609	0	0
AZV	24.014	8.929	0	46	5	0	2.216	7.274	5.544	0	0
Planungsregion Süd	69.144	23.240	0	973	5	446	4.001	30.062	10.416	0	0
Lk Altenburger Land	17.644	3.913	0	261	0	0	0	7.863	5.606	0	0
AWV-Ostthüringen	39.887	8.411	0	159	774	0	3.884	16.100	8.220	2.340	0
Stadt Jena	25.808	5.852	717	780	82	653	2.061	5.802	9.166	415	280
Saale-Holzland-Kreis	5.054	4.373	0	0	0	0	0	681	0	0	0
ZASO	43.363	9.326	0	634	0	0	0	33.403	0	0	0
Planungsregion Ost	131.756	31.876	717	1.834	856	653	5.944	63.849	22.993	2.755	280
Freistaat Thüringen	375.313	103.728	746	5.949	975	2.135	12.639	169.409	76.641	2.755	337

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1) Nichtverpackungen

2) inkl. Garten- und Parkabfälle

Tab. 10 b: Durch die öRE erfasste einwohnerspezifische Wertstoffmengen aus privaten Haushalten und dem Gewerbe in Thüringen 2020

öffentlich- rechtlicher Entsorgungsträger	Wertstoffe öRE	davon									
		Papier, Pappe, Karton ¹⁾	Glas	Metalle	Kunststoffe	Textilien	Altholz	Grüngut ²⁾	Biogut (über Biotonne)	Küchen- und Kantinen- abfälle	sonstige Wertstoffe
[kg/E]											
Lk Eichsfeld	191	51		0			3	134			
Kyffhäuserkreis	210	44						52	114		
Lk Nordhausen	202	57	2		0			88	56	0	0
Unstrut-Hainich-Kreis	156	47		1		6		102			
Planungsregion Nord	187	50	0	0	0	2	1	97	37	0	0
Stadt Erfurt	201	42		6				86	66		0
Lk Gotha	113	43		5			16	18	30		
Ilm-Kreis	173	54	0	5	1			62	51		
Lk Sömmerda	106	50						25	30		
Lk Weimarer Land	156	50						104			
Stadt Weimar	164	40		5		6	3	45	65	0	
Planungsregion Mitte	160	46	0	4	0	1	4	61	45	0	0
Lk Hildburghausen	139	54		5			12	19	50		
Lk Schmalkalden-Meiningen	174	53		3		2		107	9		
Lk Sonneberg	198	46		2			18	133			
Stadt Suhl	91	48		5		5		17	17		0
AZV	149	56		0			14	45	34		
Planungsregion Süd	157	53		2		1	9	68	24		0
Lk Altenburger Land	198	44		3				88	63		
AWV-Ostthüringen	210	44		1	4			85	43	23	
Stadt Jena	233	53	6	7	1	6	19	52	83	4	
Saale-Holzland-Kreis	61	53						8			
ZASO	237	51		3				183			
Planungsregion Ost	201	49	1	3	1	1	9	98	35	4	
Freistaat Thüringen	177	49	0	3	0	1	6	80	36	1	0

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

„0“ < 0,5

1) Nichtverpackungen

2) inkl. Garten- und Parkabfälle

Die Menge der von den öRE erfassten **Elektroaltgeräte** kann seit 2006 nicht mehr exakt ausgewiesen werden, da die Entsorgung dieser Abfälle nach Inkrafttreten des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) in die Herstellerverantwortung übergegangen ist. Die Organisation der Entsorgung erfolgt über eine von den Herstellern errichtete und durch das Umweltbundesamt mit hoheitlichen Aufgaben beliehene Gemeinsame Stelle, die Stiftung Elektro-Altgeräteregister (EAR).

Eine statistische Erfassung durch die öRE erfolgte in unterschiedlicher Weise (Mengenangaben, Stückzahlen oder Größe und Anzahl der in Herstellerverantwortung abgeholten Behälter). Eine Erfassung von Altgeräten mit Gewichtsangaben erfolgte – je nach Gerätekategorie – für etwa 64 bis 70 % der

angeschlossenen Einwohner. Auf dieser Grundlage wurde für jede Gerätegruppe mittels des gewichteten Mittelwertes des einwohnerspezifischen Aufkommens der gemeldeten Angaben eine Hochrechnung für Thüringen vorgenommen.

In der **Tabelle 10 c** sind die so ermittelten einwohnerspezifischen Erfassungsmengen an Elektroaltgeräten für das Berichtsjahr 2020 dargestellt.

Auf der Grundlage der für etwa 2/3 der Einwohner durch die öRE erfassten Mengen in Tonnen an Elektroaltgeräten in Thüringen, wurde eine einwohnerspezifische Menge von **7,51 kg/E** ermittelt, was einer Jahresmenge von insgesamt **15.958 Tonnen** entspricht.

Tab. 10 c: Erfassungsmengen an Elektroaltgeräten unterteilt nach Gerätekategorien der öRE in Thüringen 2020

Gerätegruppe	Beschreibung	einwohnerspezifische Menge	berücksichtigter Einwohneranteil	hochgerechnete Menge für Thüringen
		[kg/E]	[%]	[t]
1	Haushaltsgroßgeräte (ASN 20 01 36)	1,93	68%	4.111
2	Kühlgeräte (ASN 20 01 23*)	1,62	64%	3.442
3	Geräte der Informations-u. Unterhaltungselektronik (ASN 20 01 36)	1,16	68%	2.462
4	Lampen (ASN 20 01 21*)	0,04	69%	91
5	Haushaltskleingeräte (ASN 20 01 36)	2,75	70%	5.852
	Elektroaltgeräte gesamt	7,51		15.958

1.4.3 Aufkommen an Bauabfällen (nur durch die örE erfasste Mengen)

In Teil 1 dieser Bilanz werden nur die den örE im Rahmen ihrer Entsorgungspflicht überlassenen Bauabfälle berücksichtigt. Die Bauabfälle werden getrennt nach den 6-stelligen Abfallschlüsselnummern der AVV erhoben und nach den folgenden Abfallgruppen entsprechend der 4-stelligen Abfallgruppenüberschriften und 6-stelligen Abfallschlüsselnummern der AVV zusammengefasst:

- Boden und Steine
 - o Boden, Steine und Baggergut (17 05)
 - o Boden und Steine (20 02 02)
- Bauschutt
 - o Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik (17 01)
 - o Baustoffe auf Gipsbasis (17 08 02)
- Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte (17 03)
- Asbesthaltige Baustoffe (17 06 05*)

- Gemischte Bau- und Abbruchabfälle
 - o Holz, Glas und Kunststoff (17 02)
 - o Metalle (17 04)
 - o Dämmmaterial (17 06 ohne asbesthaltige Baustoffe)
 - o gemischte Bau- und Abbruchabfälle (17 09)

2020 wurden den örE in Thüringen insgesamt 249.549 t an Bauabfällen überlassen, was in etwa der Vorjahresmenge (2019: 251.301 t) entspricht. Mengenmäßig dominieren die Abfallgruppen „Bauschutt“ mit etwa 36 % und „Boden und Steine“ mit etwa 29 %. Größere Mengen an „Bauschutt“ wurden auf den Deponien Meiningen und Rehestädt und an „Boden und Steinen“ auf den Deponien Meiningen, Rehestädt sowie Krölpa-Chursdorf abgelagert.

Tabelle 11 zeigt die jeweiligen Mengen der den einzelnen örE überlassenen Bauabfälle unterteilt nach Abfallgruppen. In **Abbildung 9** ist die Menge und Zusammensetzung der Bauabfälle nach Abfallgruppen dargestellt.

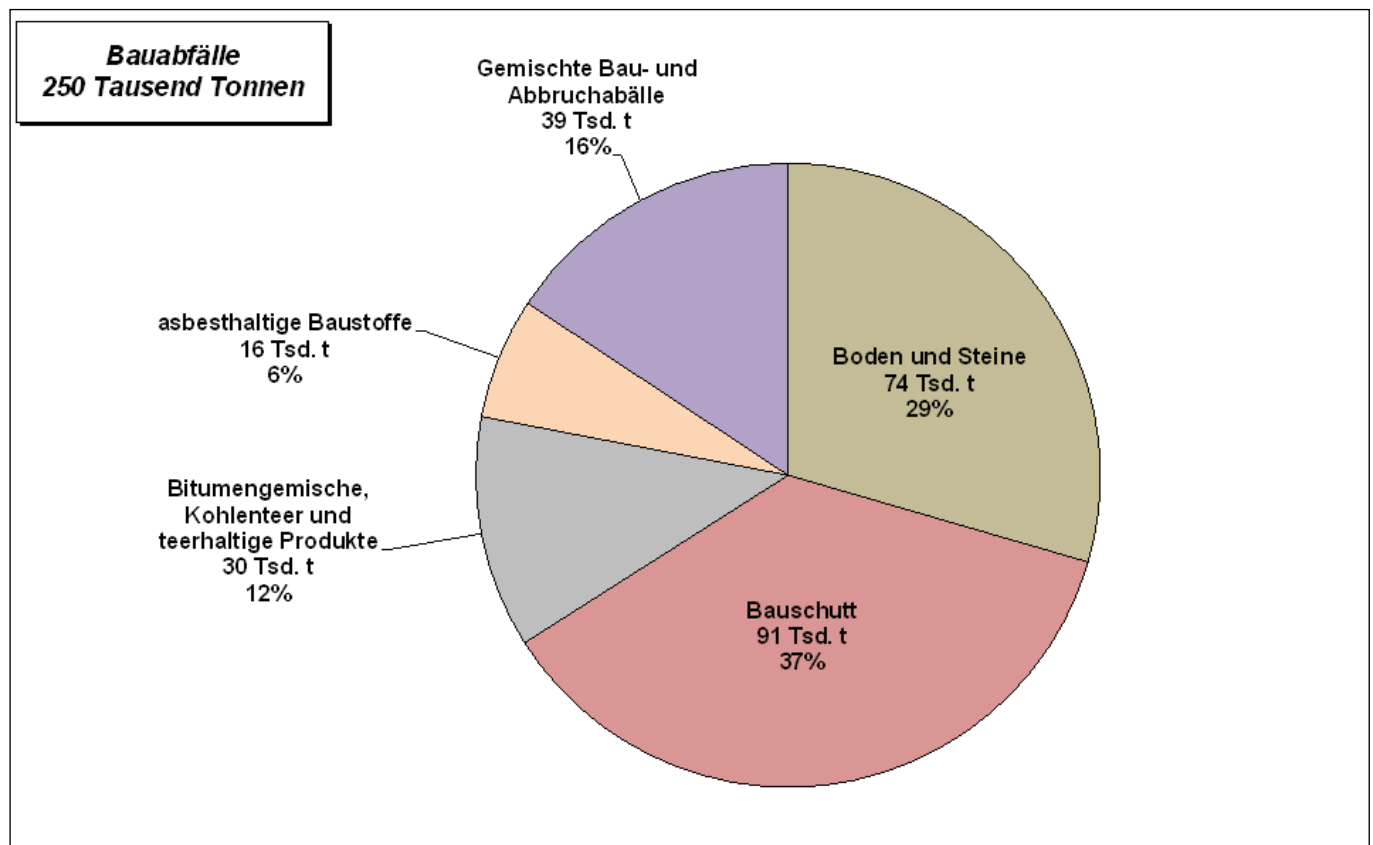


Abb. 9: Menge und Zusammensetzung der Bauabfälle in Thüringen 2020 (nur durch die örE erfasste Mengen)

Tab. 11: Aufkommen an Bauabfällen in Thüringen 2020 (nur durch die örE erfasste Mengen)

öffentlich-rechtlicher Entsorgungs- sträger	Bauabfälle	Boden und Steine (17 05; 20 02 02)	Bauschutt	davon		Holz, Glas, Kunststoff (1702)	davon		Dämmmaterial und as- besthaltige Baustoffe (17 06)	davon		Bitumengemische, Kohlenteer und teerhal- tige Produkte (1703)	gemischte Bau- und Abbruchabfälle (1707/1709)
				Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik (17 01)	Baustoffe auf Gipsbasis (17 08)		Bau- und Abbruchholz (17 02 01)	asbesthaltige Bau- stoffe (17 06 05*)					
[t]													
Lk Eichsfeld	254	2	65	65	0	0	0	43	34	28	116		
Kyffhäuserkreis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Lk Nordhausen	21.884	6.416	2.965	2.787	178	113	11	2.612	1.470	6.945	2.833		
Unstrut-Hainich-Kreis	125	0	0	0	0	11	7	0	0	0	115		
Planungsregion Nord	22.263	6.417	3.030	2.852	178	124	18	2.655	1.505	6.973	3.064		
Stadt Erfurt	202	0	0	0	0	0	0	202	80	0	0		
Lk Gotha	2.298	81	1.021	899	122	97	18	244	198	28	827		
Ilm-Kreis	34.710	10.801	10.496	10.312	184	181	77	1.317	1.171	9.344	2.571		
Lk Sömmerda	29.539	11.871	2.623	2.623	0	51	0	308	273	76	14.610		
Lk Weimarer Land	1.818	109	643	0	643	0	0	1.067	749	0	0		
Stadt Weimar	370	0	0	0	0	0	0	48	26	0	322		
Planungsregion Mitte	68.937	22.862	14.783	13.834	949	329	95	3.186	2.496	9.448	18.331		
Lk Hildburghausen	86	0	0	0	0	0	0	65	57	21	0		
Lk Schmalkalden-Meiningen	75.813	21.009	48.279	47.180	1.099	272	54	1.203	982	1.283	3.767		
Lk Sonneberg	16.195	2.268	10.020	10.020	0	0	0	183	130	98	3.626		
Stadt Suhl	18	0	0	0	0	0	0	8	3	10	0		
AZV	6.133	4.358	570	570	0	0	0	100	70	11	1.094		
Planungsregion Süd	98.245	27.636	58.869	57.770	1.099	272	54	1.559	1.243	1.423	8.486		
Lk Altenburger Land	1.106	0	1.035	1.035	0	0	0	71	9	0	0		
AWV-Ostthüringen	30.679	14.361	1.864	1.864	0	230	0	595	544	11.903	1.726		
Stadt Jena	8.984	1.144	3.856	3.611	246	1.639	1.424	265	145	122	1.958		
Saale-Holzland-Kreis	11.794	9	2.113	1.956	157	20	0	9.652	9.619	0	0		
ZASO	7.542	1.156	5.521	3.500	2.021	138	101	158	108	157	412		
Planungsregion Ost	60.104	16.670	14.389	11.965	2.424	2.026	1.525	10.740	10.425	12.182	4.096		
Freistaat Thüringen	249.549	73.585	91.071	86.421	4.650	2.751	1.693	18.140	15.670	30.026	33.977		

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen
„0“: Wert < 0,5

1.4.4 Aufkommen an Abfällen aus der Abwasserbehandlung

In dieser Bilanz werden nur die den öRE überlassenen Abfälle aus der Abwasserbehandlung berücksichtigt, wovon die Klärschlämme den mengenmäßig größten Teil umfassen. Demgegenüber werden im Teil 3 (sonstige abfallwirtschaftliche Daten, Kapitel 3.4) die insgesamt in Thüringen angefallenen Mengen an Schlämmen aus der Behandlung von kommunalem Abwasser auf der Grundlage der Eigenkontrollberichte der Betreiber von Abwasserbehandlungsanlagen dargestellt. Dies ist beim Vergleich der Daten zu beachten. Weiterhin ist zu beachten, dass es sich bei den im Folgenden dargestellten Mengen um Angaben in Frischmasse, d.h. den tatsächlich entsorgten Mengen handelt. Demgegenüber werden bei der Darstellung der Mengen aus den Eigenkontrollberichten die Trockensubstanzmengen betrachtet, die nur etwa 1/3 der zu entsorgenden Klärschlammengen umfassen. Im Jahr 2020 wurden den öRE **38 Tsd. t** (Angabe in Frischmasse) an Abfällen aus der Abwasserbehandlung überlassen (2019: 34 Tsd. t).

In **Abbildung 10** erfolgt ein Jahresvergleich der den öRE insgesamt überlassenen Mengen der einzelnen Abfallarten aus der Abwasserbehandlung

1.4.5 Aufkommen an Sonderabfall-Kleinmengen und anderen Abfällen

In der **Tabelle 12 a** ist das Aufkommen an Sonderabfall-Kleinmengen aus privaten Haushalten und aus Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben dargestellt. Die erfassten Sonderabfall-Kleinmengen lagen 2020 mit **1.718 Tonnen** wieder auf dem Niveau des Vorjahres (2018: 1.704 t; 2019: 1.520,5 t). Es dominieren wie in den vergangenen Jahren die Abfallgruppe der „Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze (ASN 20 01 27* und 20 01 28)“ mit einem Anteil von 57 %. Weitere mengenrelevante Abfallarten waren Lösemittel (ASN 20 01 13*) mit einem Anteil von 13 %, Öle und Fette“ (ASN 20 01 26*) sowie Bleibatterien“ (ASN 16 06 01*) mit einem Anteil von jeweils 4 %.

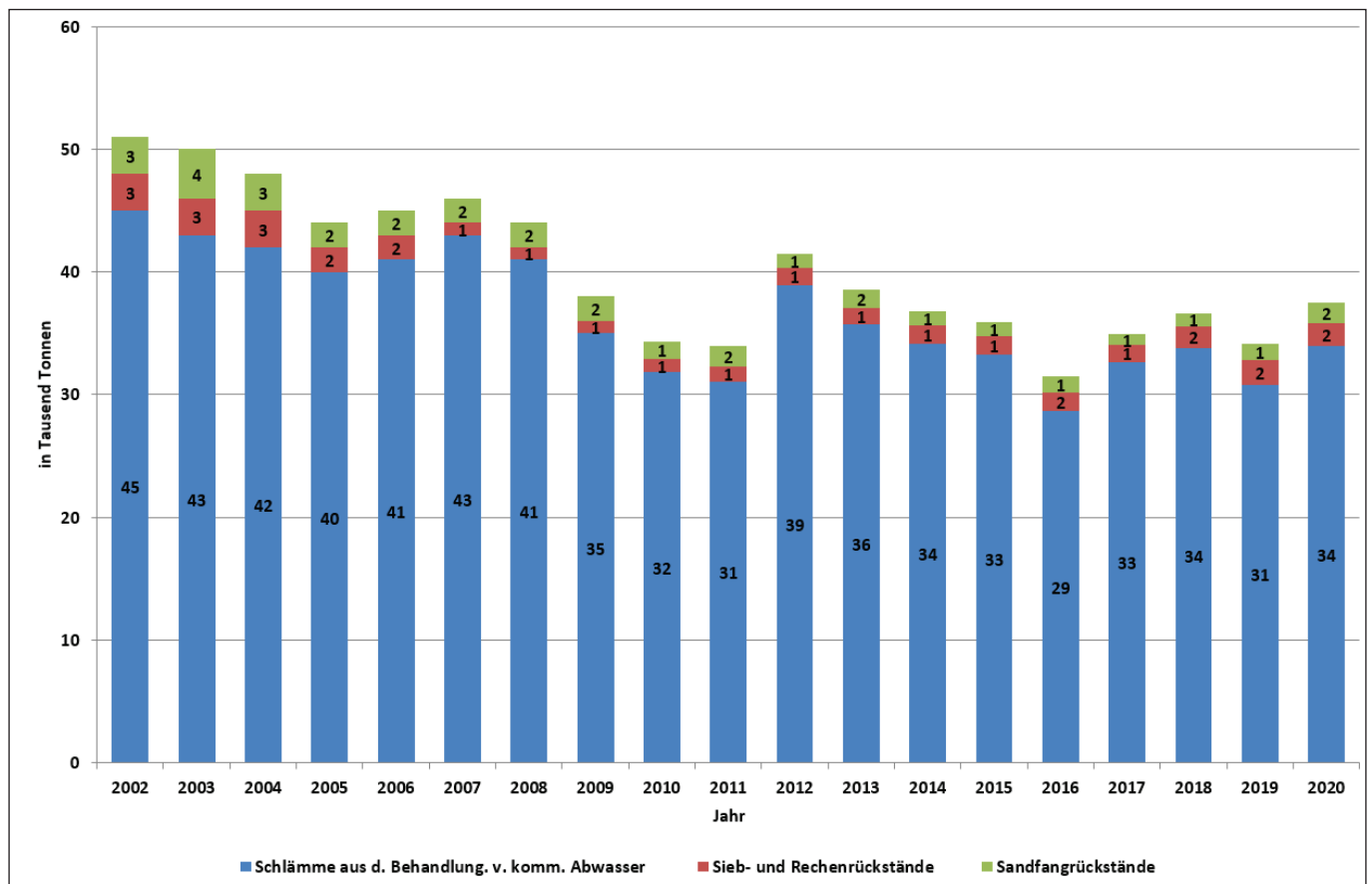


Abb. 10: Vergleich der den öRE insgesamt überlassenen Mengen an Abfällen aus der Abwasserbehandlung in Thüringen 2002 bis 2020

Tab. 12a : Von den öRE erfasste Sonderabfall Kleinmengen in Thüringen 2020

ASN (1)	Bezeichnung	Jahresmenge in kg
060404*	quecksilberhaltige Abfälle	112
070108*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	6.411
070208*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	313
070608*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	827
070703*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	5
080111*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	11.335
101112	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, das unter 10 11 11 fällt	640
120109*	halogenfreie Bearbeitungsemlusionen und -lösungen	92
130205*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	193
130208*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	2.500
140603*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	1.664
150110*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	29.241
150202*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	11.077
160113*	Bremsflüssigkeiten	353
160209*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	20
160216	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	1.682
160504*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)	7.280
160505	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen	2.809
160506*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien	384
160507*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	4.977
160508*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	2.863
160601*	Bleibatterien	62.613
160602*	Ni-Cd-Batterien	336
160603*	Quecksilber enthaltende Batterien	21
160605	andere Batterien und Akkumulatoren	13.790
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	46.000
170303*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	62.720
170603*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	29.710
190904	gebrauchte Aktivkohle	170
191211*	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten	5.684
200113*	Lösemittel	227.445
200114*	Säuren	11.855
200115*	Laugen	10.959
200117*	Fotochemikalien	2.326
200119*	Pestizide	28.545,0
200121*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	1.157
200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	4.368
200125	Speiseöle und -fette	1.398
200126*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen	76.053
200127*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	742.780
200128	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen	237.830

Tab. 12a (Fortsetzung) : Von den öRE erfasste Sonderabfall Kleinmengen in Thüringen 2020

ASN (1)	Bezeichnung	Jahresmenge in kg
200129*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	16.999
200130	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen	7.307
200132	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen	2.071
200133*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	22.853
200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	17.883
200139	Kunststoffe	138
Sonderabfall-Kleinmengen insgesamt in kg		1.717.790

Tab.12 b: Von den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern erfasste andere Abfälle in Thüringen 2020

ASN (1)	Bezeichnung	Jahresmenge in t
16 01 03	Altreifen	179
200137*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	208
	Photovoltaikmodule (Gr. 6 ElektroG)	25

ASN (1)	Bezeichnung	Jahresmenge in t
16 01 03	Altreifen	19.491
16 01 04*	Altfahrzeuge	77
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	4.570
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	1.712
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile(6) enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	3.352
	Photovoltaikmodule (Gr. 6 ElektroG)	2

(1) Abfallschlüsselnummer (6-stellig) nach der Abfallverzeichnisverordnung (AVV)

Weiterhin wurden von den öRE insgesamt 19.491 Stück und 179 Tonnen Altreifen (2019: 17.918 Stück und 166 t), 77 Stück Altfahrzeuge (2019: 89 Stück), 4.570 Stück Leuchtstoffröhren, 1.712 Stück gebrauchte Kälteaggregate, 3.352 Stück elektrische Altgeräte, 208 Tonnen schadstoffbelastetes Altholz (20 01 37*) (2019:140 t) sowie 25 Tonnen und 2 Stück Photovoltaikmodule (2019:10 t und 5 Stück) entsorgt (Tab. 12 b).

1.4.6 Aufkommen an produktionsspezifischen Abfällen

Im Jahr 2020 wurden den öRE **16.175 Tonnen** an produktionsspezifischen Abfällen überlassen, knapp halb soviel im Vergleich zum Vorjahr (2019: 29.360 Tonnen).

In der **Tabelle 13 a** sind die den öRE insgesamt in Thüringen überlassenen Mengen an produktionsspezifischen Abfällen der Jahre 2019 und 2020 nach Kapiteln der AVV gegenübergestellt. In der **Tabelle 13 b** sind die insgesamt den öRE in Thüringen 2020 überlassenen Mengen an produktionsspezifischen Abfällen nach 6-stelligen Abfallschlüsselnummern in mengenmäßig absteigender Reihenfolge sortiert dargestellt. **Tabelle 14** enthält die den öRE überlassenen Mengen an produktionsspezifischen Abfällen in Thüringen 2020, unterteilt nach Kapiteln der AVV. Etwa 48 % stammten aus thermischen Prozessen (Kapitel 10 der AVV), 18 % aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (Kapitel 18 der AVV) und 11 % aus der Holzbe- und -verarbeitung (Kapitel 3 der AVV).

Tab. 13 a: Den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern insgesamt überlassene Mengen an produktionsspezifischen Abfällen nach Kapiteln der AVV in Thüringen 2019 und 2020

Produktionsspezifische Abfälle		2019	2020
ASN (1)	Bezeichnung	[t]	
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	0	0
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	82	568
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2.057	1.778
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	171	59
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	0	0
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	0	0
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	379	296
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	18	26
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	0	0
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	19.394	7.795
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	0	0
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1.184	652
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	0	0
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	0	0
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1.231	986
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	369	256
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	159	275
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3.404	2.884
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	723	198
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	189	402
produktionsspezifische Abfälle gesamt		29.360	16.175

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1) Kapitel (2-stellig) nach der Abfallverzeichnisverordnung (AVV)

Tab. 13 b: Den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern insgesamt überlassene Mengen an produktionsspezifischen Abfällen nach 6-stelligen Abfallschlüsselnummern der AVV in Thüringen 2020 in mengenmäßig absteigender Reihenfolge sortiert

ASN (1)	Abfallbezeichnung	Jahresmenge in t
02 01 02	Abfälle aus tierischem Gewebe	0
02 01 04	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	523
02 02 03	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	5
02 03 04	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	40
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	0
03 03 01	Rinden- und Holzabfälle	2
03 03 07	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	1.777
04 02 22	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	59
07 02 13	Kunststoffabfälle	296
08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	26
08 03 18	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen	0
10 01 01	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	117
10 01 03	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz	435
10 03 18	Abfälle aus der Anodenherstellung die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen	5
10 09 03	Ofenschlacke	946
10 09 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen	19
10 09 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen	868
10 09 10	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt	138
10 10 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen	4
10 11 03	Glasfaserabfall	2.110
10 11 12	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, das unter 10 11 11 fällt	30
10 11 14	Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen	428
10 12 03	Teilchen und Staub	474
10 12 08	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	708
10 12 99	Abfälle a. n. g.	291
10 13 01	Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen	33
10 13 06	Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)	194
10 13 11	Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen	685
10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme	309
12 01 02	Eisenstaub und -teile	3
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	35
12 01 17	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	589
12 01 99	Abfälle a. n. g.	25
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	50
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	90
15 01 06	gemischte Verpackungen	812
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	33
16 01 19	Kunststoffe	70
16 02 15*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile	1
16 11 02	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen	81
16 11 04	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen	66
16 11 06	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen	37

Tab. 13 b (Fortsetzung): Den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern insgesamt überlassene Mengen an produktionsspezifischen Abfällen nach 6-stelligen Abfallschlüsselnummern der AVV in Thüringen 2020 in mengenmäßig absteigender Reihenfolge sortiert

ASN (1)	Abfallbezeichnung	Jahresmenge in t
17 02 03	Kunststoff	275
18 01 04	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)	2.884
19 12 01	Papier und Pappe	1
19 12 12	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	197
20 01 01	Papier und Pappe	0
20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung	402
produktionsspezifische Abfälle gesamt		16.175

Tab. 14: Erfasste Mengen an produktionsspezifischen Abfällen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger einzeln, unterteilt nach Kapiteln der AVV in Thüringen 2020

öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger	davon nach Kapiteln (2-stellig) nach der AVV													
	insgesamt	02	03	04	07	08	10	12	15	16	17	18	19	20
[t]														
Lk Eichsfeld	0													
Kyffhäuserkreis														
Lk Nordhausen	2.853						3.884	206		3				
Unstrut-Hainich-Kreis	17				5				13					
Planungsregion Nord	2.869	0	0	0	5	0	3.884	206	13	3	0	0	0	0
Stadt Erfurt	7													
Lk Gotha	8	4			3	0	1							
Ilm-Kreis	992	2				1	349	21				334	653	
Lk Sömmerda	278	40				1	1		55	4				
Lk Weimarer Land	0													
Stadt Weimar	129											192		
Planungsregion Mitte	1.415	47	0	0	3	2	351	21	55	4	0	526	653	0
Lk Hildburghausen														
Lk Schmalkalden-Meiningen	4.367	35	2.057	171	367		1.392	320	916	23		500		
Lk Sonneberg	3.108					12	4.683	21		76		296		
Stadt Suhl														
AZV	609		0		3		5	174	25	61			2	189
Planungsregion Süd	8.083	35	2.057	171	371	12	6.080	515	941	159	0	797	2	189
Lk Altenburger Land														
AWV-Ostthüringen	1.564					2	8.002	249		51		701		
Stadt Jena	881						337	86				966		
Saale-Holzland-Kreis								1		1				
ZASO	1.362					3	740	107	222	151	159	415	69	
Planungsregion Ost	3.807	0	0	0	0	4	9.079	442	222	203	159	2.082	69	0
Freistaat Thüringen	16.175	568	1.778	59	296	26	7.795	652	986	256	275	2.884	198	402

„0“: Wert < 0,5

„-“: nicht erfasst bzw. nicht überlassen

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Tab. 15: Aufkommen und Art der Sekundärabfälle in Thüringen 2009 bis 2020

Sekundärabfälle	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	[t]											
Sortierreste aus LVP-Sortieranlagen	725	319	240	675	86	502	2.732	749	435	482	368	95
Sortierreste aus Kompostierungsanlagen	2.411	1.692	3.843	2.276	1.579	2.212	2.453	2.369	3.397	2.667	2.684	2.069
Sortierreste aus Baustellenabfallsortieranlagen	3.126	7.724	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sortierreste aus Bauschutt sortieranlagen	-	31	-	-	107	-	-	-	-	-	-	-
Sortierreste aus Gewerbeabfallsortieranlagen	413	2.777	2.770	8.243	1.126	22	-	54	94	342	610	68
Abfälle aus der mechanischen Restabfallbehandlung (ASN 19 12)	79.616	51.689	50.416	44.475	43.984	39.922	69.864	50.913	33.875	28.881	29.409	34.158
Abfälle aus der biologischen Restabfallbehandlung (ASN 19 05)	49.272	36.953	24.607	18.473	12.051	9.223	8.397	5.843	2.517	3.842	4.406	2.640
Abfälle aus der thermischen Restabfallbehandlung (ASN 19 01; 10 01 15)	79.838	167.043	187.951	180.662	160.354	166.311	115.019	120.519	104.419	101.638	101.467	118.126
stabilisierte/verfestigte Abfälle (ASN 19 03)	11.150	11.957	15.456	34.687	15.068	13.479	4.420	2.810	-	5.073	14.499	9.161
andere Sekundärabfälle	-	-	7	-	15	10.836	10.416	7.418	13.950	14.529	21.144	28.935
Sekundärabfälle insgesamt	226.551	280.184	285.311	289.490	234.369	242.508	213.301	190.675	158.688	157.454	174.586	195.252

1) beinhaltet auch Abfälle, die über den ZRO angemeldet wurden

1.4.7 Aufkommen an Sekundärabfällen

Die im Jahr 2020 den öRE überlassenen Mengen an Sekundärabfällen (Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen einschließlich Sortierrückstände) betrugen insgesamt **195.252 Tonnen** und damit 12 % mehr wie im Vorjahr (2019: 174.586 Tonnen).

In **Tabelle 15** ist die Entwicklung des Aufkommens der einzelnen Abfallarten aus Abfallentsorgungsanlagen seit 2002 aufgezeigt.

1.5 Gesamtbilanz

1.5.1 Abfallbilanz in der Gesamtübersicht

Die Gesamtbilanz der den öRE überlassenen Mengen an Abfällen und Wertstoffen sowie den entsprechenden Entsorgungswegen sind zusammengefasst in der **Tabelle 16** sowie der **Abbildung 11** im Mengenflussschema der Hauptgruppen der Abfall- und Wertstoffarten und der Entsorgungsverfahren dargestellt.

Vom Gesamtaufkommen entfielen 29 % (432 Tsd. t) auf die Restabfälle, 38 % (563 Tsd. t) auf die Wertstoffe und Elektroaltgeräte, ca. 17 % (250 Tsd. t) auf die Bauabfälle, 13 % (195 Tsd. t) auf die Sekundärabfälle und ca. 4 % (55 Tsd. t) auf die restlichen Abfallgruppen (Abfälle aus der

Abwasserbehandlung, produktionsspezifische Abfälle sowie Sonderabfall-Kleinmengen. 714 Tsd. t. (48 %) wurden einer stofflichen Verwertung zugeführt, 390 Tsd. t (26 %) wurden thermisch behandelt, 274 Tsd. t (18 %) wurden abgelagert und 117 Tsd. t (8 %) anderen Behandlungsverfahren wie u. a. der biologischen Behandlung, der Vermengung oder Vermischung, dem Neuverpacken sowie der Zwischenlagerung zugeführt.

In **Tabelle 17** wird das Gesamtaufkommen an festen Restabfällen und getrennt erfassten Wertstoffen (ohne Elektroaltgeräte) der einzelnen öRE in Thüringen 2020 vergleichend gegenübergestellt. Insgesamt wurden 44 % an festen Restabfällen sowie 56 % an getrennt erfassten Wertstoffen durch die öRE einer Entsorgung zugeführt.

In **Tabelle 18** werden die Entsorgungswege der den öRE überlassenen Bauabfallmengen dargestellt. Zwischen diesen sind erhebliche Unterschiede im Aufkommen festzustellen, da in einigen Gebietskörperschaften die Entsorgung der Bauabfälle nahezu vollständig durch privatwirtschaftlich tätige Unternehmen erfolgt. 11 % der erfassten Bauabfälle wurden einer Verwertung zugeführt. Bezogen auf die Gesamtmengen wurde dabei ca. 7 % als Deponiebaustoff verwertet. Etwa 88 % der Bauabfälle wurden beseitigt, davon 81 % auf kommunalen Deponien.

Tab. 16: Aufkommen und Entsorgungswege der öRE in Thüringen 2020

Pos.	Abfallart / Wertstoffart	Aufkommen	stoffliche Verwertung (alle R-Verfahren außer R01)	thermische Behand- lung und Verwertung (D10 und R01)	Ablagerung (D01 und D05)	übrige Beseitigungs- verfahren (D08, D09, D12, D13, D14, D15)
		[1000 t]	[1000 t] [%]	[1000 t] [%]	[1000 t] [%]	[1000 t] [%]
1	Restabfälle	432	13 3%	308 71%	1,5 0%	109 25%
1.1	Hausmüll 1)	310		222 72%		88 28%
1.2	Spermmüll	94	11 11%	66 69%		18 19%
1.3	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle 2)	21	0,3 2%	18 88%		2 11%
1.4	Straßenkehricht	5	2 39%	2 33%	1,5 27%	0,04 1%
1.5	Marktabfälle	1	0,4 53%	0,3 42%		0 5%
1.6	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	0,3		0,3 92%		0,02 8%
2	getrennt erfasste Wertstoffe	563	560 100%	2 0%	0,03 0%	0 0%
2.1	Biologische Abfälle 3)	249	246 99%	2 1%		
2.1.1	Grüngut	169	167 99%	2 1%		
2.1.2	Biogut	77	77 100%			
2.1.3	Küchen- und Kantinenabfälle	3	3 100%			
2.2	"trockene" Wertstoffe	314	314 100%		0,03 0%	0 0%
2.2.1	Papier / Pappe / Karton	135	135 100%			0 0%
2.2.2	Glas	57	57 100%		0,03 0%	
2.2.3	Leichtverpackungen 4)	84	84 100%			
2.2.4	Elektroaltgeräte 5)	16	16 100%			
2.2.5	sonstige getrennt gesammelte Wertstoffe	22	22 100%			
3	Bauabfälle	250	28 11%	10 4%	208 83%	3 1%
3.1	Boden und Steine	74	7 10%		66 90%	
3.2	Bauschutt	91	7 8%		84 92%	
3.2.1	Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik	86	7 8%		80 92%	
3.2.2	Baustoffe auf Gipsbasis	5	0,4 9%		4 91%	
3.3	Bitumengemische, Kohlenteer, teerhaltige Produkte	30	7 24%	0,3 1%	22 75%	0,2 1%
3.4	asbsthaltige Baustoffe	16			16 100%	
3.5	Gemischte Bau- und Abbruchabfälle	39	7 17%	10 26%	20 51%	2 6%
4	Abfälle aus der Abwasserbehandlung	38	11 30%	26 68%	0,7 2%	
5	Sonderabfall-Kleinstmengen	1,7	0,9 52%	0,4 22%		0,4 26%
6	produktionsspezifische Abfälle	16	3 16%	7 44%	6 40%	
7	Sekundärabfälle 6)	195	97 50%	36 19%	57 29%	4 2%
	insgesamt (Pos. 1 -7)	1.495	714 48%	390 26%	274 18%	117 8%

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

"0": Wert < 0,5

- 1) einschließlich hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt)
- 2) nicht von der öffentlichen Müllabfuhr abgeholt
- 3) ohne Altholz
- 4) i. d. R. über gelbe Tonne oder gelber Sack gesammelt
- 5) hochgerechnete Menge
- 6) Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (v. a. Schlacken aus Verbrennungsanlagen, mechanisch-biologisch behandelte Abfälle zur Deponierung, Sortierreste aus Kompostierungs- und Recyclinganlagen)

Anlagen zum KrW-/AbfG**Anlage 1 Beseitigungsverfahren**

D01 und D05: Ablagerung in oder auf dem Boden/ speziell angelegte Deponien

D08: Biologische Behandlung

D09: Chemisch- physikalische Behandlung

D10: Verbrennung an Land

D12: Dauerlagerung z.B. in einem Bergwerk

D13: Vermengung oder Vermischung vor Anwendung eines im Anhang IIA beschriebenen Verfahrens

D14: Neuverpacken vor Anwendung eines der in Anlage 1 beschriebenen Verfahrens

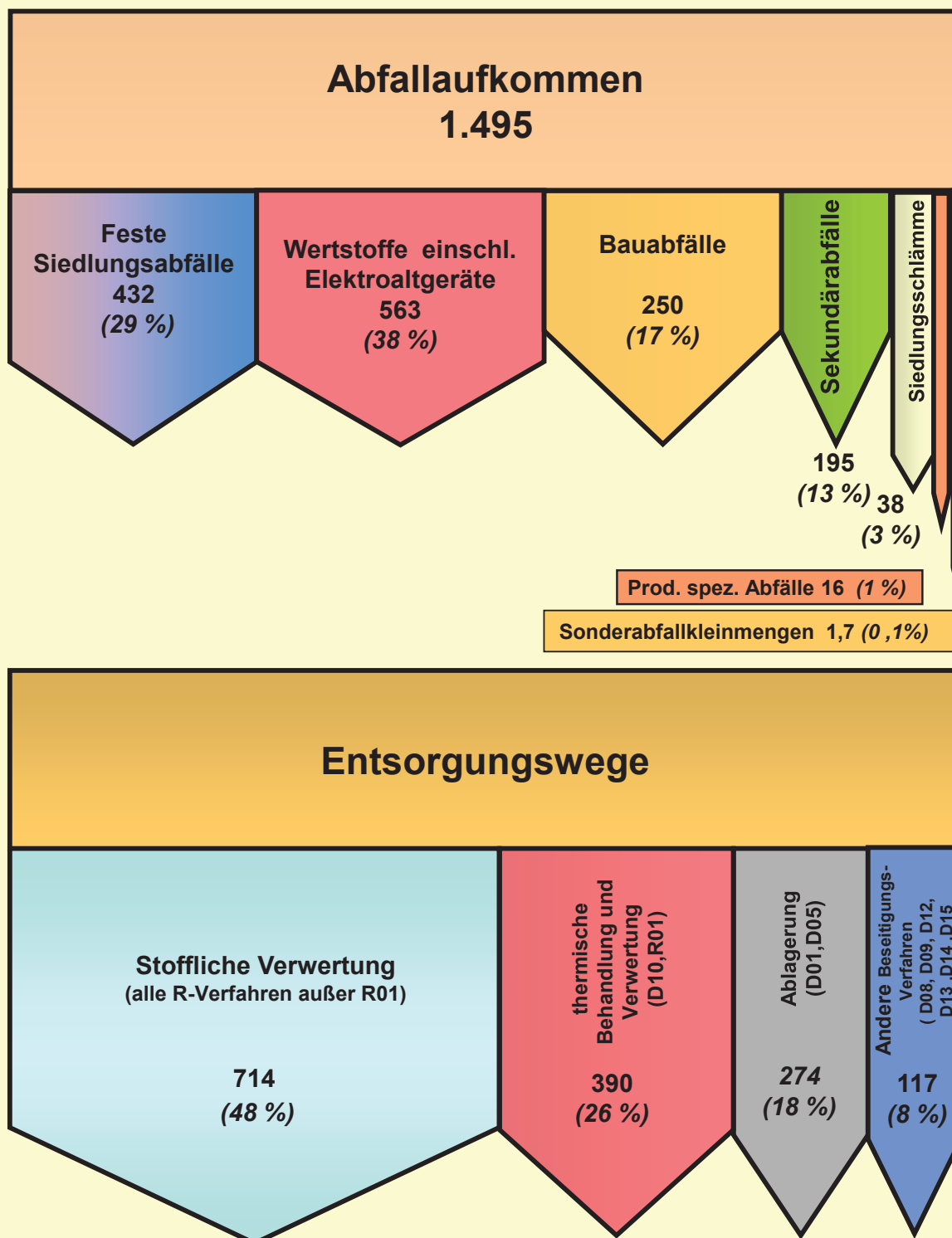
D15: Lagerung bis zur Anwendung eines im Anhang IIA beschriebenen Verfahrens (Zwischenlagerung)

Anlage 2 Verwertungsverfahren

R01 : Hauptverwertung als Brennstoff oder als anderes Mittel zur Energieerzeugung

übrige R-Verfahren Behandlung und stoffliche Verwertung

Abfallaufkommen und Entsorgungswege der örE in Thüringen 2020 (in Tsd. Tonnen)



Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Abb. 11: Abfallaufkommen und Entsorgungswege der örE in Thüringen 2020

Tab. 17: Gegenüberstellung der Mengen an festen Restabfällen und getrennt erfassten Wertstoffen (ohne Elektroaltgeräte) der öRE in Thüringen 2020

öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger	Gesamtaufkommen Restabfälle und Wertstoffe ohne Elektroaltgeräte	davon			
		Restabfälle		Wertstoffe ohne Elektroaltgeräte	
	[t]	[t]	[%]	[t]	[%]
Lk Eichsfeld	48.100	19.737	41	28.363	59
Kyffhäuserkreis	37.064	14.638	39	22.426	61
Lk Nordhausen	40.070	16.602	41	23.468	59
Unstrut-Hainich-Kreis	45.838	19.356	42	26.482	58
Planungsregion Nord	171.073	70.334	41	100.738	59
Stadt Erfurt	106.684	47.786	45	58.898	55
Lk Gotha	41.559	16.742	40	24.818	60
Ilm-Kreis	54.237	26.745	49	27.492	51
Lk Sömmerda	29.588	15.996	54	13.591	46
Lk Weimarer Land	38.500	19.633	51	18.867	49
Stadt Weimar	30.125	14.428	48	15.697	52
Planungsregion Mitte	300.694	141.330	47	159.363	53
Lk Hildburghausen	24.818	11.093	45	13.725	55
Lk Schmalkalden-Meiningen	48.467	26.813	55	21.655	45
Lk Sonneberg	29.520	13.997	47	15.523	53
Stadt Suhl	15.254	9.287	61	5.967	39
AZV	70.063	31.644	45	38.419	55
Planungsregion Süd	198.389	92.833	47	105.555	53
Lk Altenburger Land	38.153	14.357	38	23.795	62
AWV-Ostthüringen	92.372	38.107	41	54.265	59
Stadt Jena	52.148	19.010	36	33.138	64
Saale-Holzland-Kreis	26.700	14.493	54	12.207	46
ZASO	98.983	41.369	42	57.614	58
Planungsregion Ost	308.355	127.336	41	181.019	59
Freistaat Thüringen	978.510	431.834	44	546.676	56

Tab. 18: Bilanz der Bauabfälle in Thüringen 2020 (nur den öRE überlassene Mengen)

öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger	Aufkommen	Verwertung	Entsorgungsweg		
			davon	Beseitigung	davon
			Einsatz als Deponiebaustoff (kommunale Deponie)		Ablagerung auf kommunaler Deponie
(t)					
Eichsfeld	254	97	0	157	41
Kyffhäuserkreis					
Lk Nordhausen	21.884	18.711	18.338	3.173	2.958
Unstrut-Hainich-Kreis	125			125	
Planungsregion Nord	22.263	18.808	18.338	3.455	2.999
Stadt Erfurt	202			202	202
Lk Gotha	2.298	58		2.240	1.362
Ilm-Kreis	34.710	164		34.546	34.154
Lk Sömmerda	29.539	87		29.453	28.573
Lk Weimarer Land	1.818			1.818	1.818
Stadt Weimar	370	322		48	
Planungsregion Mitte	68.937	631		68.306	66.109
Lk Hildburghausen	86	21		65	0
Lk Schmalkalden-Meiningen	75.813	0		75.813	71.647
Lk Sonneberg	16.195	0		16.195	13.098
Stadt Suhl	18	0		18	8
AZV	6.133	11		6.122	70
Planungsregion Süd	98.245	32		98.213	84.824
Lk Altenburger Land	1.106	0	0	1.106	1.106
AWV-Ostthüringen	30.679	129	129	30.549	28.854
Stadt Jena	8.984	8.597		387	265
Saale-Holzland-Kreis	11.794			11.794	11.794
ZASO	7.542	115		7.427	6.865
Planungsregion Ost	60.104	8.841	129	51.263	48.883
Freistaat Thüringen	249.549	28.312	18.468	221.237	202.815

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1.5.2 Auf kommunalen Deponien beseitigte Abfallmengen

Auf den in Thüringen betriebenen 10 kommunalen Deponien sowie der öffentlich zugänglichen Asbestdeponie Caaschwitz wurden 2020 insgesamt 274 Tausend Tonnen Abfälle abgelagert (siehe Tabelle 19). Bei den abgelagerten Mengen handelt es sich überwiegend um Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen

und Keramik (17 01 07), Boden und Steine (ASN 17 05 04), Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken aus der thermischen Behandlung von Restabfällen (ASN 19 01 12), feste Abfälle aus der Sanierung von Böden (ASN 19 13 02), gemischte Bau- und Abbruchabfälle (ASN 17 09 04), asbesthaltige Baustoffe (17 06 05*), Bitumengemische (17 03 02), verfestigte Abfälle (19 03 07), kohlenteeerhaltige Bitumengemische (ASN 17 03 01*).

Tab. 19: Auf kommunalen Deponien beseitigte Abfallmengen in Thüringen 2020

öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger	[t]	Deponie	[t]
Eichsfeld	41	Nentzelsrode	41
Nordhausen	3.342	Nentzelsrode	3.342
Planungsregion Nord	3.383		3.383
Erfurt-Stadt	13.327	Erfurt-Schwerborn	13.327
Gotha	1.383	Wipperoda	1.383
Ilm-Kreis	35.115	Rehestädt	35.115
Sömmerda	28.609	Rehestädt	28.609
Weimarer Land	2.152	Großlöbichau	2.152
Weimar-Stadt	477	Großlöbichau	429
		ASD Caaschwitz *)	48
Planungsregion Mitte	81.064		81.064
Schmalkalden-Meiningen	72.602	Meiningen	72.602
Sonneberg	16.154	Meiningen	16.154
Suhl-Stadt	8	Meiningen	8
AZV Wartburgkreis/Stadt Eisenach	5.713	Nentzelsrode	70
		Mihla-Buchenau	5.642
Planungsregion Süd	94.476		94.476
Altenburger Land	13.104	Großlöbichau	13.104
AWV Ostthüringen	46.982	Deponie Krölpa / Chursdorf	46.982
Jena-Stadt	274	Großlöbichau	274
Saale-Holzland-Kreis	13.451	Großlöbichau	13.451
ZASO	20.878	Wiewärthe	20.720
		Großlöbichau	150
		ASD Caaschwitz *)	9
Planungsregion Ost	94.690		94.690
Freistaat Thüringen	273.613		273.613
Summe Nentzelsrode:	3.454 t	Summe Mihla-Buchenau	5.642 t
Summe Erfurt- Schwerborn:	13.327 t	Summe Großlöbichau	29.560 t
Summe Wipperoda	1.383 t	Summe Wiewärthe	20.720 t
Summe Rehestädt:	63.724 t	Summe Krölpa / Chursdorf	46.982 t
Summe Meiningen	88.764 t	Summe Leimrieth	0 t
		Summe ASD Caaschwitz	57 t

*) öffentlich zugängliche Asbestdeponie (ASD) Caaschwitz

1.5.3 Energetische Nutzung von Abfällen in Anlagen der kommunalen Abfallwirtschaft in Thüringen

Im Erhebungsjahr 2020 wurden in den jeweiligen thermischen Restabfallbehandlungsanlagen in Erfurt-Ost und Zella-Mehlis sowie in der thermischen Verwertungsanlage Schwarza (TVS) in Rudolstadt-Schwarza 342,5 Tsd. t Abfälle thermisch behandelt. Nach Abzug des Eigenenergiebedarfes konnten in der Summe dieser drei Anlagen im Jahr 2020 etwa 462 Tsd. MWh an elektrischer Energie und Wärmeenergie in die öffentlichen Netze abgegeben werden.

Bei einem durchschnittlichen Verbrauch eines 4-Personenhaushaltes von 4 MWh pro Jahr¹ könnten damit etwa 116 Tausend Haushalte ein Jahr mit Energie versorgt werden. In der Tabelle 20 ist Energiebilanz aus der thermischen Abfallentsorgung in Thüringen 2020 dieser drei Anlagen dargestellt. Des Weiteren wird die Energiebilanz der zur Verwertung kommunaler Abfälle genutzten Vergärungsanlagen (Trockenfermentationsanlage B&R Bioverwertung & Recycling GmbH in Erfurt und der Südharzwerke Nordhausen-Entsorgungsgesellschaft mbH) vergleichend dargestellt.

Tab. 20: Energiebilanz aus der thermischen Abfallentsorgung in Thüringen 2020 ^{*,**}

thermische Abfallbehandlungsanlage	entsorgte Abfallmengen	erzeugte Bruttoenergie	Eigenverbrauch	abgegebene Energie
	[t]		[MWh/a]	
RABA Erfurt-Ost	101.575	98.237	28.864	69.373
RABA Zella-Mehlis	159.776	188.562	30.233	158.329
TVS Rudolstadt-Schwarza	81.051	243.651	9.002	234.649
gesamt	342.401	530.449	68.099	462.351

Biogasanlage	entsorgte Abfallmengen	erzeugte Bruttoenergie	Eigenverbrauch	abgegebene Energie	erzeugte Biogasmenge
	[t]		[MWh/a]		[Nm ³ /a]
Trockenfermentationsanlage B&R Bioverwertung & Recycling GmbH	23.393	8.667	4.739	3.928	2.201.805
Südharzwerke Nordhausen- Entsorgungsgesellschaft mbH	8.756	2.255	1.262	993	542.011

* nach Angaben der Betreiber

** zugeführte Fremdenergie wurde hierbei nicht berücksichtigt

¹ <https://www.stromspiegel.de/stromkosten/stromverbrauch-im-haushalt/4-personen-haushalt/>

1.6 Entwicklung des Abfall- und Wertstoffaufkommens in Thüringen 2002 bis 2020

einwohnerspezifische Aufkommen an Hausmüll seit 2008 und an Sperrmüll seit 2009 relativ konstant.

Die einwohnerspezifischen Wertstoffmengen wiesen bis 2012 einen relativ konstanten Verlauf auf und nehmen seit 2013 zu.

In **Abbildung 12** ist die einwohnerspezifische Entwicklung der Abfallarten Hausmüll und Sperrmüll sowie getrennt erfasste Wertstoffe 2002 bis 2020 dargestellt. Der Verlauf ist für das

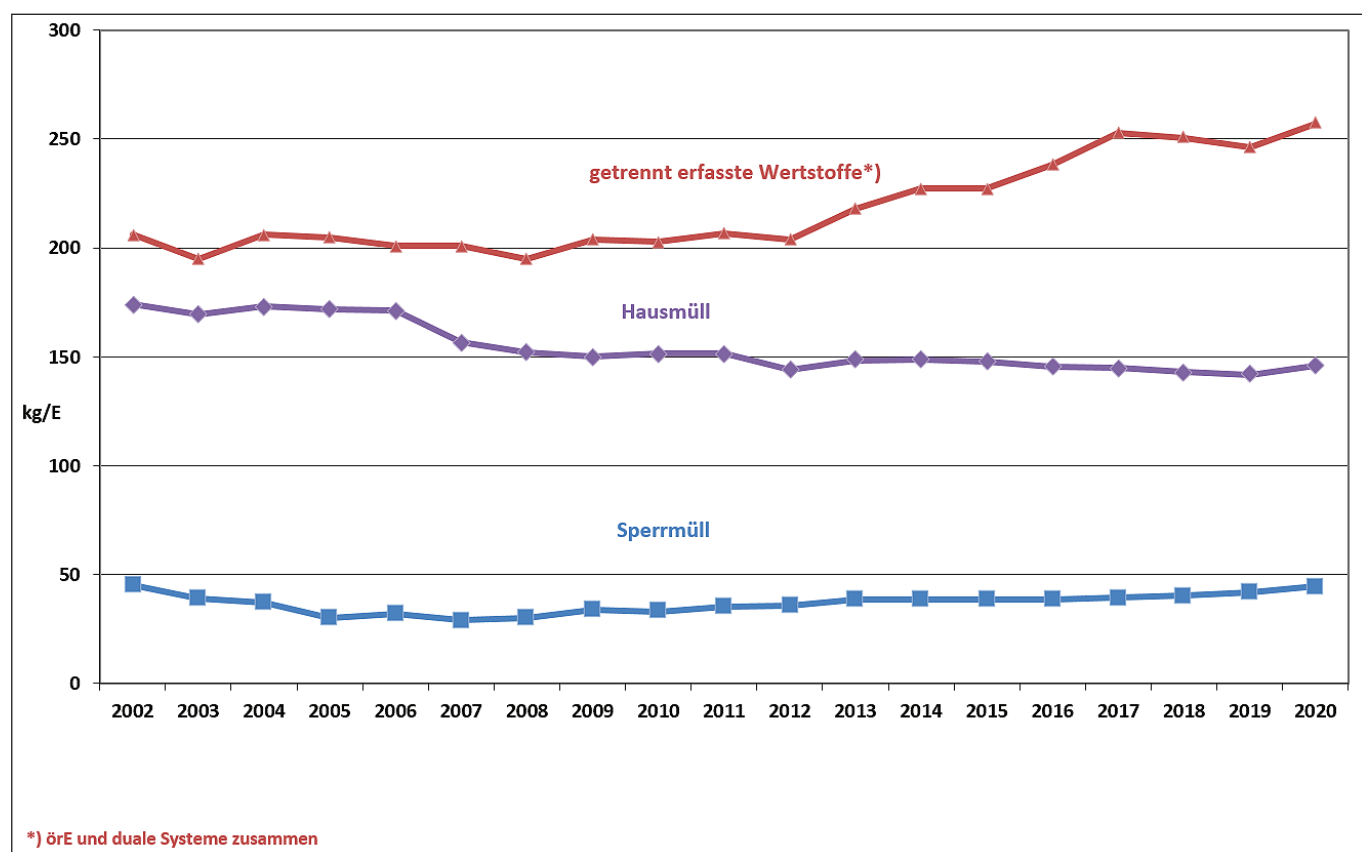


Abb. 12: Entwicklung der einwohnerspezifischen Abfall- und Wertstoffmengen in Thüringen von 2002 bis 2020

1.7 Öffentlichkeitsarbeit

Die örE sind bei ihren Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung der Abfallmenge auf die Unterstützung der Abfallerzeuger (Haushalte, Gewerbebetriebe usw.) angewiesen. Durch eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit kann das Bewusstsein hierfür nachhaltig beeinflusst werden. Der Umfang der Maßnahmen lässt sich u.a. quantitativ durch die Zahl der Aktivitäten messen.

Die **Tabelle 21** enthält eine Übersicht über die durchgeführten Aktivitäten zur Öffentlichkeitsarbeit in

den einzelnen Landkreisen, kreisfreien Städten und Abfallwirtschaftszweckverbänden.

Außerdem bieten alle Gebietskörperschaften die Möglichkeit der Abfallberatung an.

Als weitere Maßnahmen werden Veröffentlichungen im Amtsblatt, Pressemitteilungen, Bürgertelefon, Internetpräsentationen, Handzettel, Prospekte, Broschüren, Abfallkalender, Aufkleber und die Zusammenarbeit mit Wohnungsunternehmen oder Stadtteilbüros angeboten. Die Umweltbildung mit Kindergärten und Schulen nimmt an Bedeutung zu.

Tab. 21: Durchgeführte Aktivitäten zur Öffentlichkeitsarbeit in Thüringen 2020

	Veröffentlichung im Amtsblatt	Beratung v. Handwerk/Gewerbe	Pressemitteilungen	Abfallkalender	Internetpräsentationen	Bürger- und Umwelttelefon	Handzettel bzw. Prospekte	Hausbesuche	Zusammenarbeit mit Wohnungsunternehmen	Aufkleber (z.B. Restmülltonne)	Beratung im Rahmen von Widersprüchen	Unterricht / Beratung (Schulen und Kindergärten)	Broschüren	Führungen auf Deponien u.a. Anlagen	gebührensseitige Anreize bei Eigenkompostierung	Informationsstände	Beratung medizinischer Einrichtungen	Kooperation mit Bildungseinrichtungen	Sonstiges	gesamt
Lk Eichsfeld	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•			•		1	15
Kyffhäuserkreis	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•		•	•	•	•	•	5	22
Lk Nordhausen	•	•	•	•	•	•				•			•	•	•				2	12
Unstrut-Hainich-Kreis	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•		•	•		4	20
Stadt Erfurt	•	•	•	•	•		•	•		•			•	•	•		•		4	16
Lk Gotha	•	•	•		•	•														5
Ilm-Kreis	•	•	•	•	•	•		•	•	•	•		•						0	11
Lk Sömmerda	•	•	•	•	•	•	•			•			•	•	•	•			4	16
Lk Weimarer Land	•	•	•	•		•	•	•	•		•	•			•	•	•		1	14
Stadt Weimar	•	•	•		•	•	•		•	•		•	•	•	•			•	2	15
Lk Hildburghausen	•	•	•	•	•	•	•	•				•						•	1	11
Lk Schmalkalden-Meiningen	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•						•		13
Lk Sonneberg	•	•	•	•		•	•				•			•	•				2	11
Stadt Suhl	•	•		•	•		•	•			•				•	•				9
AZV	•	•	•	•	•	•	•	•	•			•	•						1	12
Lk Altenburger Land	•		•	•		•							•							5
AWV-Ostthüringen	•	•	•	•	•	•	•	•	•		•						•	•	0	12
Stadt Jena	•	•	•	•	•				•	•		•			•					9
Saale-Holzland-Kreis	•	•	•	•	•		•	•	•	•	•	•	•		•	•			8	22
ZASO	•	•	•	•	•	•	•	•	•		•	•	•			•			3	16
gesamt	20	19	19	18	17	16	15	13	12	11	11	11	10	8	10	7	6	5	38	266

1.8 Vergleich der Abfallmengen mit denen anderer Bundesländer

Tabelle 22 enthält eine Gegenüberstellung der einwohnerspezifischen Mengen der Abfallarten Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Sperrmüll, getrennt erfasste Wertstoffe ohne biogene Anteile, Biogut und Grüngut in Thüringen 2019 und 2020 und anderen Bundesländern aus dem Jahr 2019, da zur Zeit der

Erstellung dieser Abfallbilanz Daten anderer Bundesländer für das Jahr 2020 zumeist noch nicht vorlagen. Die Daten sind **nur bedingt vergleichbar** (siehe Hinweise in den Fußnoten).

Die Mengen an getrennt erfassten Wertstoffen (ohne Biogut und Grüngut) liegen für die neuen Bundesländer in vergleichbarer Größenordnung. Beim Vergleich von Biogut und Grüngut gibt es zwischen den einzelnen Bundesländern erhebliche Unterschiede.

Tab. 22: Vergleich ausgewählter einwohnerspezifischer Werte Thüringens 2019 und 2020 mit denen anderer Bundesländer

Bundesland	Hausmüll 1)	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	Sperrmüll	Wertstoffe ohne biogene Anteile 2)	Biogut 3)	Grüngut
[kg/E]						
neue Bundesländer						
Brandenburg 2019	135	36	38	146	80	
Meck.-Vorpommern 2019	142	36	51	131	32	57
Sachsen-Anhalt 2019						
Sachsen 2019	121		29	124	43	20
Thüringen 2019	142	8	42	142	37	75
Thüringen 2020	146	10	44	140	36	80
alte Bundesländer						
Baden-Württemberg 2018	118		22	164	51	89
Rheinland-Pfalz 2018	142		60	142	82	90
Bayern 2018	143	22	18	165	⁵⁷	92
Hessen 2018	148		28	145	89	45
Schleswig-Holstein 2018	174		44	160	95	26

1) incl. hausmüllähnliche Gewerbeabfälle I

2) getrennt erfasste Wertstoffe (PPK, Glas, LVP, Kunststoffe, Metalle, Holz, Textilien, Sonstige)

3) über die Biotonne erfasste Küchen- und Gartenabfälle aus Haushalten und Kleingewerbe

1.9 Kosten der Abfallentsorgung

Grundlage der Erhebung von Entsorgungskosten ist § 10 Abs. 1 des Thüringer Gesetzes zur Anpassung abfallrechtlicher Regelungen an das Kreislaufwirtschaftsgesetz (ThürAGKrWG).

- Deponierung,
- Verwertung,
- Abfallberatung/Öffentlichkeitsarbeit,
- Gebühreneinzug und
- zentrale Kosten der Verwaltung

1.9.1 Datenerhebung und Datenqualität

Die Kosten fallen dabei in verschiedenen Bereichen an und wurden in folgende 11 Komplexe unterteilt:

- Einsammlung und Transport,
- Umschlag und Ferntransport,
- Wertstoff-/Recyclinghöfe,
- mechanisch-biologische Restabfallbehandlung,
- Kompostierung/Vergärung,
- thermische Restabfallbehandlung,

1.9.2 Auswertung der Entsorgungskosten

Die einwohnerspezifischen Entsorgungskosten der einzelnen Kostenkomplexe der öRE sind in **Tabelle 23** dargestellt.

In **Abbildung 13** sind die statistischen Werte 2010-2020 dargestellt.

Ursache für die unterschiedlichen Werte sind insbesondere unterschiedliche qualitative und quantitative Dienstleistungsangebote der jeweiligen öRE und die Kosten der Restabfallentsorgung.

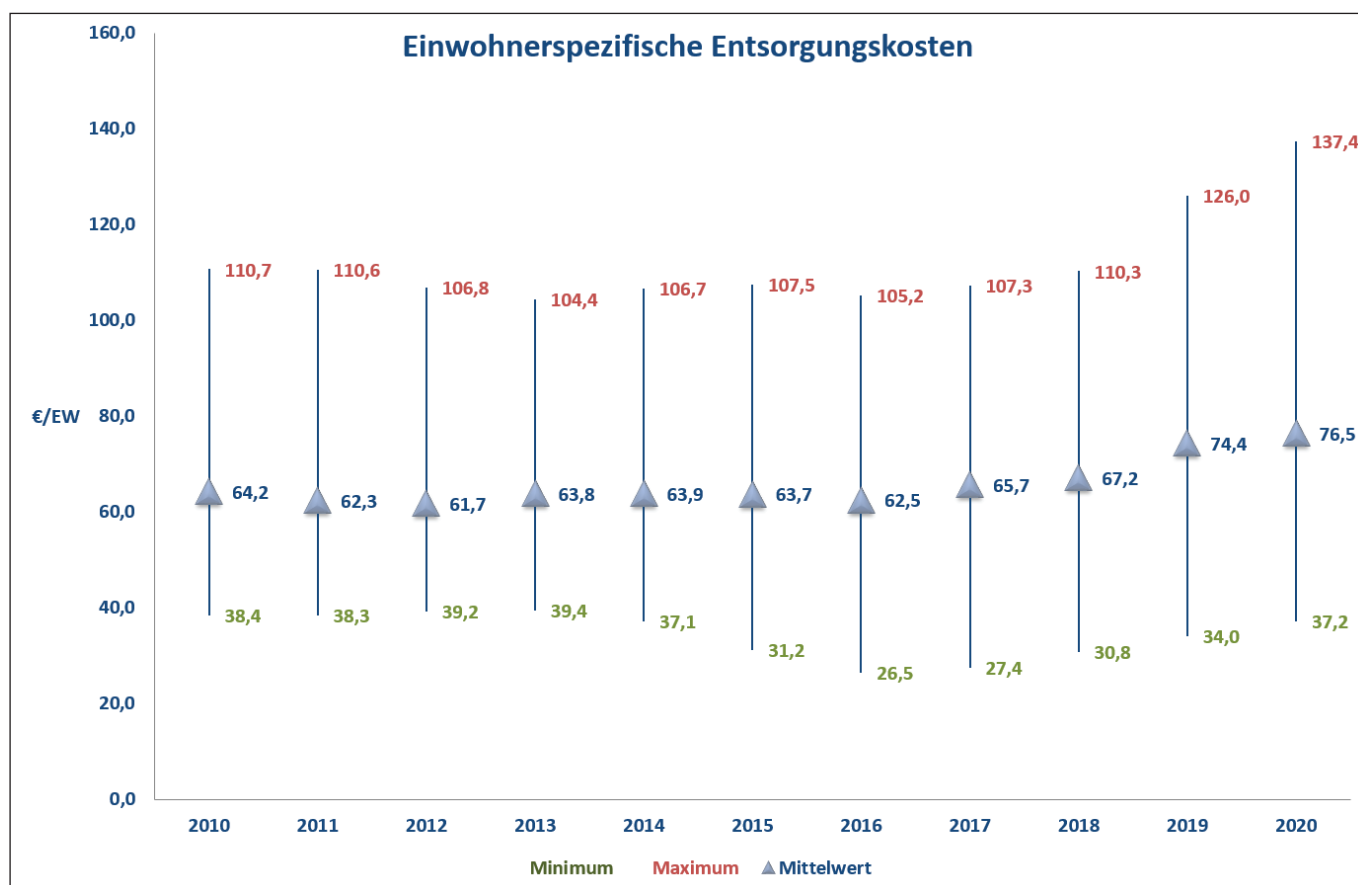


Abb. 13: Einwohnerspezifische Entsorgungskosten, Statistik 2010-2020

Tab.23: Einwohnerspezifische Entsorgungskosten in Thüringen 2020

öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger	Einsammlung/ Transport	Umschlag und Ferntransport	Wertstoff-/Recyclinghöfe	mechanisch-biologische Restabfallbehandlung	Kompostierung/ Vergärung	thermische Restabfallbehandlung	Deponierung	Vorbehandlung/ Verwertung	Abfallberatung/ Öffentlichkeitsarbeit	Gebühreneinzug	Zentrale Kosten der Verwaltung	Gesamtergebnis
[Euro/ Einwohner]												
Eichsfeld	32,64	0,00	1,51	0,00	1,84	25,98	0,00	0,40	1,24	3,75	1,65	69,02
Kyffhäuserkreis	38,18	0,00	0,00	0,00	5,98	25,82	0,00	-0,93	0,75	4,40	2,32	76,51
Nordhausen	53,30	0,00	0,00	0,00	8,64	26,65	10,06	-0,48	-0,21	3,52	0,00	101,47
Unstrut-Hainich-Kreis	14,45	0,00	0,00	0,00	0,00	24,90	1,97	-1,75	0,00	4,52	-0,20	43,88
Planungsregion Nord	33,39	0,00	0,42	0,00	3,74	25,80	2,89	-0,69	0,45	4,05	0,88	70,93
Erfurt-Stadt	63,43	0,00	17,29	0,00	5,12	48,54	5,62	-6,03	0,35	2,34	0,70	137,36
Gotha	10,30	0,00	9,84	0,00	9,56	8,48	2,85	-2,40	0,00	4,15	3,50	46,28
Ilm-Kreis	38,88	10,25	1,25	0,00	6,64	10,48	9,68	-2,55	2,44	2,57	3,48	83,12
Sömmerda	43,70	7,38	0,00	0,00	5,47	11,67	8,29	0,59	0,00	0,00	9,43	86,54
Weimarer Land	40,84	7,83	0,00	0,00	4,31	25,66	0,28	1,49	0,33	6,67	3,73	91,14
Weimar-Stadt	41,97	0,20	4,78	0,00	4,20	25,88	0,35	1,80	1,11	1,88	4,57	86,74
Planungsregion Mitte	42,01	3,36	8,14	0,00	6,10	25,68	4,81	-2,39	0,64	2,99	3,35	94,70
Hildburghausen	22,83	0,00	7,29	0,00	0,00	21,92	3,21	0,00	1,47	0,45	5,29	62,47
Schmalkalden-Meiningen	31,86	0,00	1,51	0,00	0,00	24,27	6,71	7,86	0,31	3,52	5,33	81,35
Sonneberg	23,08	0,00	2,65	0,00	4,14	21,22	0,00	-2,10	2,46	11,87	0,00	63,33
Suhl-Stadt	32,30	0,00	6,02	0,00	1,44	30,62	0,00	0,52	0,99	0,49	7,50	79,87
AZV	32,23	0,00	0,09	0,00	4,39	21,38	2,55	-1,55	1,00	3,68	5,19	68,96
Planungsregion Süd	29,60	0,00	2,34	0,00	2,26	23,01	3,27	1,42	1,06	3,98	4,76	71,69
Altenburger Land	28,08	0,00	9,97	0,00	2,71	9,88	0,31	0,00	2,09	1,37	6,06	60,47
AWV Ostthüringen	27,21	0,00	0,59	0,00	4,57	12,16	-0,07	-2,29	0,53	0,00	11,55	54,25
Jena-Stadt	45,91	0,00	11,47	0,00	0,00	18,65	0,00	-28,33	3,56	3,63	10,33	65,22
Saale-Holzland-Kreis	18,57	0,00	0,00	0,00	0,00	11,78	0,00	-2,37	2,27	3,98	2,98	37,21
ZASO	17,83	0,00	6,91	16,17	7,52	2,56	5,19	15,63	1,47	3,92	10,21	87,41
Planungsregion Ost	26,78	0,00	5,39	4,51	3,79	10,22	1,47	-1,39	1,74	2,40	9,14	64,05
Freistaat Thüringen	33,28	1,06	4,79	1,39	4,19	20,38	3,14	-1,00	1,03	3,19	5,01	76,46

In **Abbildung 14** sind die Anteile der Kosten für einzelne Leistungen bezogen auf die Summe der Entsorgungskosten der öRE aufgezeigt.

Insgesamt betrugen die Kosten für die Abfallentsorgung der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Thüringen 2020 abzüglich der Erlöse **162,5 Mio. Euro** und haben sich damit im Vergleich zum Vorjahr unwesentlich erhöht (2019: 159 Mio Euro).

In **Abbildung 15** ist für die Kommunen bzw. Zweckverbände die prozentuale Kostenaufteilung dargestellt. Die prozentuale Aufteilung der Entsorgungskosten auf die einzelnen

Kostenkomplexe unterscheidet sich zwischen den jeweiligen öRE z. T. beträchtlich. Ursächlich dafür ist u. a., dass aufgrund der zwischen den öRE und den ausführenden Entsorgungsunternehmen abgeschlossenen Verträge eine nachträgliche exakte Zuordnung der Kosten nicht immer möglich ist und dass in den dominierenden Kostenkomplexen einzelner öRE auch andere Kosten enthalten sind. In zunehmendem Maße werden von einigen öRE durch die Verwertung von Wertstoffen Erlöse erzielt, die insgesamt mindernd auf die Kosten wirken. Von 100% abweichende Werte sind auf Einnahmen durch Erlöse, insbesondere bei der Vermarktung von getrennt gesammelten Wertstoffen zurückzuführen.

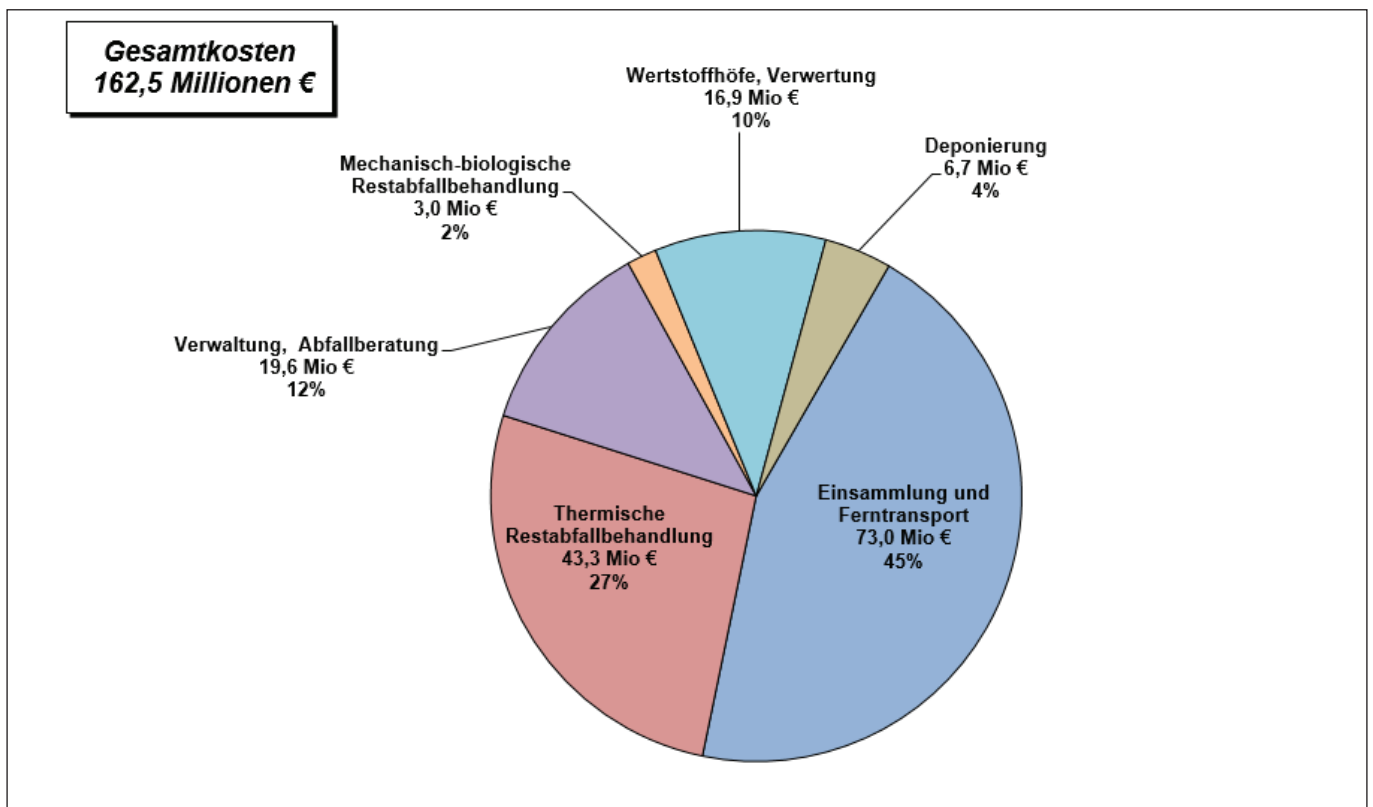


Abb. 14: Kostenverteilung in Thüringen 2020

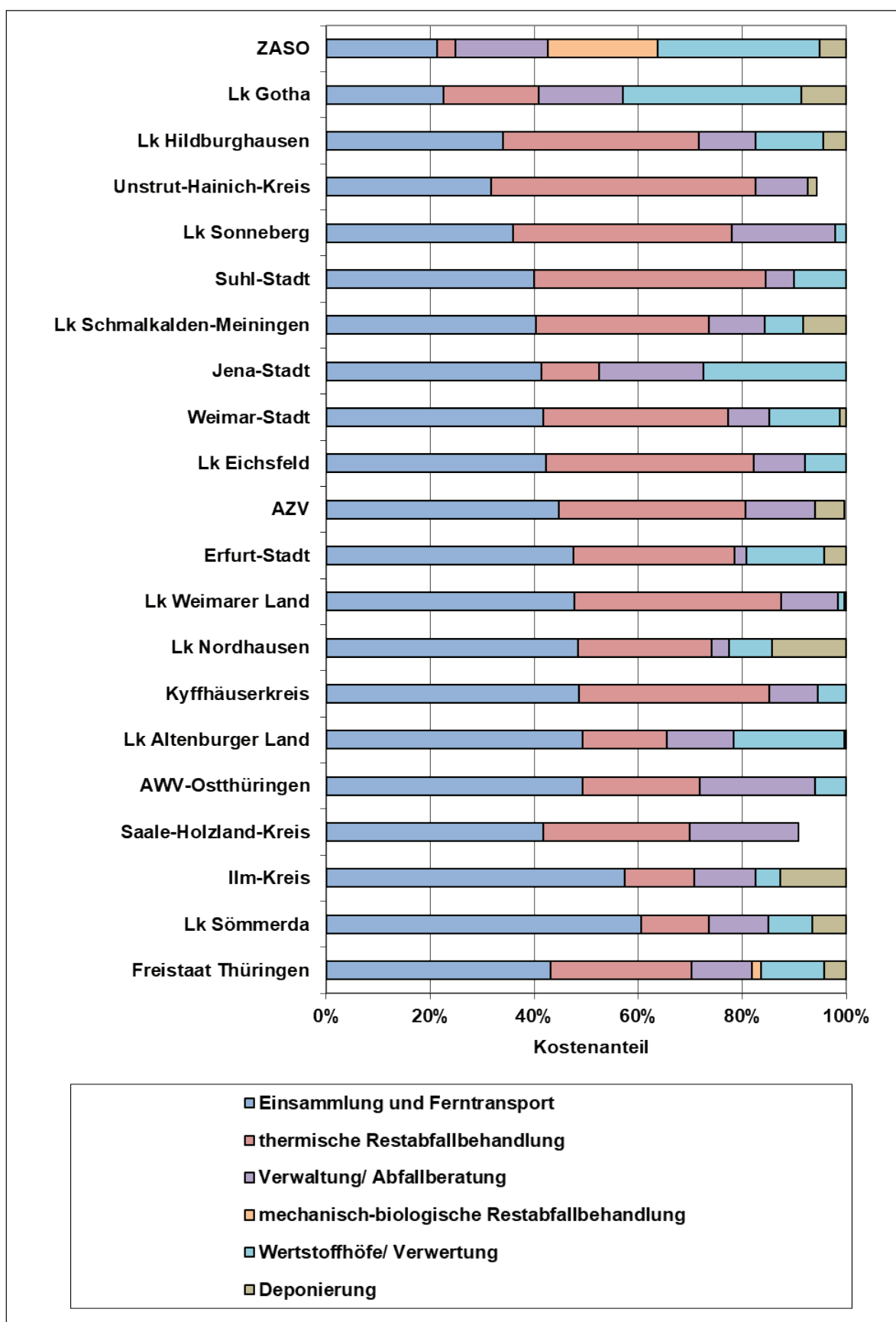


Abb. 15: Prozentuale Zusammensetzung der Entsorgungskosten der öRE in Thüringen 2020

Anhang

Begriffsbestimmungen

Anaerobe Behandlung

Gelenkter biologischer Abbau bzw. Umbau von nativ-organischen Abfällen in geschlossenen Systemen unter Luftabschluss (dieser Prozess wird auch Faulung genannt).

Bauabfälle

Bauschutt, Baustellenabfälle, Bodenaushub und Straßenaufbruch

Bauschutt

Mineralische Stoffe aus Bautätigkeiten, auch mit geringfügigen Fremddanteilen.

Baustellenabfälle

nicht-mineralische Stoffe aus Bautätigkeiten, auch mit geringfügigen Fremddanteilen.

Behandlungsanlage

Abfallentsorgungsanlage, in der Abfälle mit chemisch-physikalischen, biologischen, thermischen oder mechanischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden.

Bioabfälle

Biologisch abbaubare Abfälle im Sinne von § 3 Absatz 7 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes; Summe aus Biogut und Grüngut.

Biogut

Aus privaten Haushalten und dem Kleingewerbe stammende biologisch abbaubare Abfälle, die mittels Biotonne (ggf. auch andere Formen von Bringsystemen) getrennt vom Restmüll gesammelt werden. Neben Küchenabfällen beinhaltet Biogut auch Gartenabfälle wie Rasenschnitt, Laub und Fallobst, sofern diese in der Biotonne entsorgt werden. Gartenabfälle, die im Bringsystem (Sammelstellen oder Container) erfasst werden, gelten nicht als Biogut, sondern als Grüngut.

Biologische Behandlung

gelenkter Abbau bzw. Umbau von biologisch abbaubaren organischen Abfällen durch aerobe (Verrottung) bzw. anaerobe (Faulung) Verfahren.

Bodenaushub

nicht-kontaminiertes, natürlich gewachsenes oder bereits verwendetes Erd- oder Felsmaterial.

Deponie

Abfallbeseitigungsanlage für die Ablagerung von Abfällen oberhalb der Erdoberfläche (oberirdische Deponie) oder unterhalb der Erdoberfläche (Untertagedeponie).

Deponie der Klasse 0 (Deponieklasse 0, DK 0)

Oberirdische Deponie für Inert Abfälle, die die Zuordnungskriterien nach Anhang 3 Nummer 2 der DepV für die Deponieklasse 0 einhalten.

Deponie der Klasse I (Deponieklasse I, DK I)

Oberirdische Deponie für Abfälle, die die Zuordnungskriterien nach Anhang 3 Nummer 2 der DepV für die Deponieklasse I einhalten.

Deponie der Klasse II (Deponieklasse II, DK II)

Oberirdische Deponie für Abfälle, die die Zuordnungskriterien nach Anhang 3 Nummer 2 der DepV für die Deponieklasse II einhalten.

Deponie der Klasse III (Deponieklasse III, DK III)

Oberirdische Deponie für nicht gefährliche und gefährliche Abfälle, die die Zuordnungskriterien nach Anhang 3 Nummer 2 der DepV für die Deponieklasse III einhalten.

Deponie der Klasse IV (Deponieklasse IV, DK IV)

Untertagedeponie, in welcher Abfälle

- in einem Bergwerk mit eigenständigem Ablagerungsbereich, der getrennt von einer Mineralgewinnung angelegt ist, oder
- in einer Kaverne, vollständig im Gestein eingeschlossen, abgelagert werden.

Eigenkompostierung

Kompostierung von biologisch abbaubaren nativ-organischen Stoffen an der Anfallstelle oder in ihrer unmittelbaren Nähe (z.B. Kompostierung durch Landwirte, Gartenbesitzer und Kleingärtner, Kompostierung durch Garten- und Friedhofämter).

Fäkalien

In abflusslosen Sammelgruben und Behältern anfallende Exkremente menschlichen Ursprungs, soweit sie nicht in Abwasseranlagen eingebracht werden.

Fäkalschlamm

bei der Behandlung von Abwasser in Kleinkläranlagen (Hauskläranlagen) anfallender Schlamm.

Garten- und Parkabfälle

Überwiegend pflanzliche Abfälle, die auf gärtnerisch genutzten Grundstücken, in öffentlichen Parkanlagen und auf Friedhöfen sowie als Straßenbegleitgrün anfallen.

Grüngut

Getrennt gesammelte Gartenabfälle aus privaten Haushaltungen, wie zum Beispiel Laub, Baum- Hecken- und Rasenschnitt sowie andere krautige Abfälle, die nicht über die Biotonne, sondern über Annahmestellen, Sammelcontainer oder Ähnliches separat erfasst werden.

Hausmüll

Abfälle aus privaten Haushaltungen und gewerblichen Herkunftsbereichen mit hausmüllähnlichem Charakter, die im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr in genormten, im Entsorgungsgebiet vorgeschriebenen Behältern regelmäßig gesammelt, transportiert und der weiteren Entsorgung zugeführt werden.

Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle

Aus gewerblichen Herkunftsbereichen stammende Abfälle mit hausmüllähnlichem Charakter, die nicht im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr, sondern gesondert im Wechselbehälterverfahren (Container) erfasst oder direkt an Entsorgungsanlagen angeliefert werden.

Heizwertreiche Abfälle

Abfälle, die bei der mechanischen oder mechanisch-biologischen Behandlung von Siedlungsabfällen und vergleichbaren Abfällen abgetrennt werden, einen deutlich höheren Heizwert als die zur Behandlung eingesetzten Abfälle aufweisen und energetisch genutzt werden können.

Klärschlamm

Bei der Behandlung von Abwasser in kommunalen und entsprechenden industriellen Abwasserbehandlungsanlagen anfallender Schlamm, auch soweit er entwässert oder getrocknet oder in sonstiger Form behandelt wurde.

Kompostierung

Biologischer Abbau bzw. Umbau biologisch abbaubarer organischer Abfälle unter aeroben Bedingungen.

Marktabfälle

Auf Märkten anfallende Abfälle, wie z.B. Obst- und Gemüseabfälle und nicht verwertbare Verpackungsmaterialien.

Mechanisch-biologische Behandlung

Aufbereitung oder Umwandlung von Siedlungsabfällen und vergleichbaren Abfällen mit biologisch abbaubaren organischen Anteilen durch eine Kombination mechanischer oder anderer physikalischer Verfahren (z.B. Zerkleinern, Sortieren) mit biologischen Verfahren (Rotte, Vergärung).

Monodeponie

Deponie oder Deponieabschnitte, in der oder in denen ausschließlich spezifische Massenabfälle, die nach Art, Schadstoffgehalt und Reaktionsverhalten ähnlich und untereinander verträglich sind, abgelagert werden.

Produktionsspezifische Abfälle

In Industrie, Gewerbe oder sonstigen Einrichtungen anfallende Abfälle, die keine Siedlungsabfälle sind, jedoch nach Art, Schadstoffgehalt und Reaktionsverhalten wie Siedlungsabfälle entsorgt werden können (keine gefährlichen Abfälle im Sinne des § 48 Satz 2 KrWG).

Restabfälle

Nicht mehr verwertbare Abfälle aus Haushaltungen sowie Abfälle, die aufgrund ihrer Beschaffenheit oder Zusammensetzung den Abfällen aus Haushaltungen ähnlich sind.

Rückstände aus der Abwasserentsorgung

Rechengut (ASN 19 08 01), Sandfangrückstände (ASN 19 08 02) aus Kläranlagen sowie Rückstände aus Sied-, Kanalisations- und Gullyreinigung (20 03 06).

Schlämme aus der Wasseraufbereitung

Bei der Behandlung von Wasser in Wasseraufbereitungsanlagen anfallende Schlämme, auch soweit diese entwässert oder in sonstiger Form behandelt wurden.

Sekundärabfälle

Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen

Sonderabfall-Kleinmengen

Gefährliche Abfälle im Sinne des § 48 Satz 2 KrWG, die in Haushaltungen und in kleinen Mengen in Gewerbebetrieben und in Dienstleistungsbereichen anfallen oder für die aufgrund einer nach § 24 KrWG erlassenen Rechtsverordnung eine Pflicht zur getrennten Entsorgung besteht.

Sonstige Abfälle von öffentlichen Flächen

Überwiegend pflanzliche Abfälle, die auf gärtnerisch genutzten Grundstücken, in öffentlichen Parkanlagen und auf Friedhöfen sowie als Straßenbegleitgrün anfallen, jedoch nicht separat erfasst werden, sondern mit anderen Abfällen vermischt als Abfälle zur Beseitigung anfallen.

Sortieranlage

Abfallentsorgungsanlage, in der gemischt erfasste Abfälle in Fraktionen, insbesondere zur Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe, getrennt werden.

Sperrmüll

Feste Abfälle, die wegen ihrer Sperrigkeit nicht in die im Entsorgungsgebiet vorgeschriebenen Behälter passen und getrennt vom Hausmüll gesammelt und transportiert werden.

Straßenaufbruch

Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte.

Straßenkehrsicht

Abfälle aus der Straßenreinigung, wie z.B. Straßen- und Reifenabrieb, Laub sowie Streumittel des Winterdienstes.

Thermische Behandlung

Verfahren zur thermischen Trocknung, Verbrennung, Pyrolyse oder Vergasung von Abfällen sowie Kombination dieser Verfahren.

Wertstoffe

Abfallbestandteile oder Abfallfraktionen, die zur Wiederverwendung oder für die Herstellung verwertbarer Zwischen- oder Endprodukte geeignet sind.

Zwischenlager

Abfallentsorgungsanlage, in der Abfälle entgegengenommen, ggf. vorbereitet, behandelt, für die weitere Entsorgung zusammengestellt oder gelagert werden, ausgenommen Sammlung und Bereitstellung von Abfällen zur Entsorgung.

TABELLENVERZEICHNIS

- Tab. 1: Strukturdaten der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Thüringen (Stand: 30.06.2020)
- Tab. 2: Entwicklung des Abfall- und Wertstoffaufkommens in Thüringen von 2002 bis 2020
- Tab. 3: Entwicklung des einwohnerspezifischen Abfall- und Wertstoffaufkommens in Thüringen von 2002 bis 2020
- Tab. 4: Aufkommen an Restabfällen in Thüringen 2020
- Tab. 5: Einwohnerspezifisches Aufkommen an Restabfällen in Thüringen 2020
- Tab. 6: Getrennt erfasste Wertstoffe nach Stoffgruppen in Thüringen 2020
- Tab. 7: Herkunft der getrennt erfassten Wertstoffe nach Stoffgruppen in Thüringen 2020
- Tab. 8: Getrennt erfasste Wertstoffmengen aus privaten Haushalten und dem Gewerbe in Thüringen 2020
- Tab. 9: Über die dualen Systeme (dS) erfasste Wertstoffmengen aus privaten Haushalten und dem Gewerbe in Thüringen 2020
- Tab. 10a: Durch die örE erfasste Wertstoffmengen aus privaten Haushalten und dem Gewerbe in Thüringen 2020
- Tab. 10b: Durch die örE erfasste einwohnerspezifische Wertstoffmengen aus privaten Haushalten und dem Gewerbe in Thüringen 2020
- Tab. 10 c: Erfassungsmengen an Elektroaltgeräten unterteilt nach Gerätekategorien der örE in Thüringen 2020
- Tab. 11: Aufkommen an Bauabfällen in Thüringen 2020 (nur durch die örE erfasste Mengen)
- Tab. 12 a: Von den örE erfasste Sonderabfall Kleinmengen in Thüringen 2020
- Tab. 12 b: Von den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern erfasste andere Abfälle in Thüringen 2020
- Tab. 13 a: Den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern insgesamt überlassene Mengen an produktionsspezifischen Abfällen nach Kapiteln der AVV in Thüringen 2019 und 2020
- Tab. 13 b: Den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern insgesamt überlassene Mengen an produktionsspezifischen Abfällen nach 6-stelligen Abfallschlüsselnummern der AVV in Thüringen 2020 in mengenmäßig absteigender Reihenfolge sortiert
- Tab. 14: Erfasste Mengen an produktionsspezifischen Abfällen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger einzeln, unterteilt nach Kapiteln der AVV in Thüringen 2020
- Tab. 15: Aufkommen und Art der Sekundärabfälle in Thüringen 2002 bis 2020
- Tab. 16: Abfallaufkommen und Entsorgungswege der örE in Thüringen 2020
- Tab. 17: Gegenüberstellung der Mengen an festen Restabfällen und getrennt erfassten Wertstoffen (ohne Elektroaltgeräte) der örE in Thüringen 2020
- Tab. 18: Bilanz der Bauabfälle in Thüringen 2020 (nur den örE überlassene Mengen)
- Tab. 19: Auf kommunalen Deponien beseitigte Abfallmengen in Thüringen 2020
- Tab. 20: Energiebilanz aus der thermischen Abfallentsorgung in Thüringen 2020
- Tab. 21: Durchgeführte Aktivitäten zur Öffentlichkeitsarbeit in Thüringen 2020
- Tab. 22: Vergleich ausgewählter einwohnerspezifischer Werte Thüringens 2019 und 2020 mit denen anderer Bundesländer
- Tab. 23: Einwohnerspezifische Entsorgungskosten in Thüringen 2020

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

- Abb. 1: Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- und Aufgabenträger in Thüringen
- Abb. 2: Menge und Zusammensetzung der Abfälle nach Hauptgruppen in Thüringen 2020
- Abb. 3: Menge und Zusammensetzung der Restabfälle in Thüringen 2020
- Abb. 4: Einwohnerspezifisches Aufkommen an Hausmüll, hausmüllähnlichen Gewerbe-abfällen und Sperrmüll der örE in Thüringen 2020
- Abb. 5: Einwohnerspezifisches Aufkommen an Hausmüll der örE in Thüringen 2020 - klassierte Darstellung
- Abb. 6: Einwohnerspezifisches Aufkommen an Sperrmüll der örE in Thüringen 2020 - klassierte Darstellung
- Abb. 7a: Ein Glasplatz mal anders - zu finden in Gera-Weißig (Foto: Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen, Gera)
- Abb. 7b: Menge und Zusammensetzung der getrennt erfassten Wertstoffe in Thüringen 2020
- Abb. 8a: Einwohnerspezifisches Aufkommen an getrennt erfassten Wertstoffen in Thüringen 2020 - klassierte Darstellung
- Abb. 8b: Einwohnerspezifisches Aufkommen an getrennt erfassten Bioabfällen (Summe aus Grüngut und Biogut) in Thüringen 2020 - klassierte Darstellung
- Abb. 8c: Kein Plastik in den Bioabfall (Copyright: Kommunalservice Jena und Christian Häcker)
- Abb. 9: Menge und Zusammensetzung der Bauabfälle in Thüringen 2020 (nur durch die örE erfasste Mengen)
- Abb. 10: Vergleich der den örE insgesamt überlassenen Mengen an Abfällen aus der Abwasserbehandlung in Thüringen 2002 bis 2020
- Abb. 11: Abfallaufkommen und Entsorgungswege der örE in Thüringen 2020
- Abb. 12: Entwicklung der einwohnerspezifischen Abfall- und Wertstoffmengen in Thüringen von 2002 bis 2020
- Abb. 13: Einwohnerspezifische Entsorgungskosten, Statistik 2010-2020
- Abb. 14: Kostenverteilung in Thüringen 2020
- Abb. 15: Prozentuale Zusammensetzung der Entsorgungskosten der örE in Thüringen 2020

Teil 2

Bilanz der gefährlichen Abfälle

Inhaltsverzeichnis

2	Bilanz der gefährlichen Abfälle	56
2.1	Veranlassung und Aufgabenstellung	56
2.2	Erläuterungen zur Bilanz der gefährlichen Abfälle	56
2.3	Aufkommen gefährlicher Abfälle in Thüringen	56
2.3.1	Zusammensetzung der gefährlichen Abfälle nach Abfallgruppen und Abfallarten	56
2.3.2	Herkunft der gefährlichen Abfälle nach kreisfreien Städten und Landkreisen	63
2.4	Länderübergreifende Verbringung der gefährlichen Abfälle	63
2.5	Gesamtbilanz der gefährlichen Abfälle	63

2 Bilanz der gefährlichen Abfälle

2.1 Veranlassung und Aufgabenstellung

Die vorliegende Bilanz gibt einen Überblick über die Art, Menge und Entsorgungswege der im Jahr 2020 im Freistaat Thüringen erzeugten und entsorgten gefährlichen Abfälle. Wie in den vorangegangenen Jahren dienten als Grundlage die im Rahmen des Vollzuges der Nachweisverordnung erfassten Begleitscheindaten zur Entsorgung gefährlicher Abfälle sowie die Daten zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung nach Abfallverbringungsgesetz und EG-Abfallverbringungsverordnung. Der Bericht umfasst somit die Entsorgungsvorgänge im Freistaat Thüringen sowie die Import- und Exportbewegungen gegenüber anderen Bundesländern bzw. anderen Staaten.

2.2 Erläuterungen zur Bilanz der gefährlichen Abfälle

Gefährliche Abfälle sind aufgrund ihres Schadstoffgehaltes und des damit verbundenen Gefährdungspotentials für die Gesundheit und die Umwelt getrennt zu erfassen und einer speziellen Behandlung und Entsorgung zu unterziehen. Gefährliche Abfälle sind Abfälle, die durch Rechtsverordnung nach § 48 Satz 2 KrWG bestimmt worden sind. Sie sind i.d.R. von der Entsorgung mit den in Haushaltungen anfallenden Abfällen ausgeschlossen. Ausgenommen ist das Einsammeln der Sonderabfall-Kleinstmengen. Hier sind die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (Teil 1 der Abfallbilanz Thüringen) zuständig. Damit sind die Sonderabfall-Kleinstmengen sowohl in der Bilanz der Siedlungsabfälle als auch in der Bilanz der gefährlichen Abfälle enthalten.

Im Rahmen dieser Erhebung werden alle gefährlichen Abfälle zur Verwertung und Beseitigung betrachtet. Dazu zählen alle Mengen an gefährlichen Abfällen, die im Erhebungsjahr 2020 an Thüringer Entsorgungsanlagen angeliefert wurden (aus Thüringen, anderen Bundesländern und dem Ausland nach Thüringen verbrachte Mengen) und alle Mengen gefährlicher Abfälle, die im Freistaat Thüringen angefallen sind und zur Entsorgung in andere Bundesländer und Mitgliedstaaten der Europäischen Union verbracht wurden.

In dieser Bilanz wird die gesamte, in den Entsorgungsanlagen angelieferte Menge an gefährlichen Abfällen betrachtet. Nicht enthalten sind diejenigen Mengen, die bei den Abfallerzeugern selbst behandelt/entsorgt werden. Ausnahmen bilden die seit dem Jahr 2003 erstmals erfassten Mengen der Eigenentsorgung der Wismut GmbH, der Firma Lobbe Industrieservice GmbH & Co KG und der Hausmülldeponien. Um die Vergleichbarkeit der

Bilanzdaten zu den Vorjahren zu erhalten, wurden diese Mengen als zusätzliche Information separat ausgewiesen.

Seit 2002 werden die sechsstelligen Abfallschlüsselnummern (ASN) gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung, AVV) nach einheitlich geltenden Abfallbezeichnungen der Europäischen Gemeinschaft erhoben. Nach der Systematik des Europäischen Abfallverzeichnisses können die Abfallarten entsprechend der sechsstelligen Abfallschlüsselnummern (ASN) zu Abfallgruppen (vierstellige ASN) und Kapiteln (zweistellige ASN) zusammengefasst werden.

2.3 Aufkommen gefährlicher Abfälle in Thüringen

Das Aufkommen an gefährlichen Abfällen in Thüringen (ohne Abfallmengen aus anderen Bundesländern und dem Ausland) wird nach Zusammensetzung (Abfallarten) und Herkunft, diese unterteilt nach Region (Landkreise und kreisfreie Städte), ausgewertet und dargestellt.

2.3.1 Zusammensetzung der gefährlichen Abfälle nach Abfallgruppen und Abfallarten

In Thüringen sind im Jahr 2020 insgesamt **451.112 t** an gefährlichen Abfällen angefallen. Das entspricht einer Zunahme um 6 % im Vergleich zum Vorjahr (2019: 426.071 t).

Diese Erhöhung ist insbesondere auf die Zunahme bei den Bau- und Abbruchabfällen (Kapitel 17) und da vor allem bei der Abfallgruppe 17 01 [Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik] um 13.934 t (mehr als das Doppelte) und bei der Abfallgruppe 1705 [Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut] um 10.262 t (etwa 11 % mehr im Vergleich zum Vorjahr) festzustellen.

Die **Tabelle 1** zeigt das Aufkommen gefährlicher Abfälle in Thüringen 2019 und 2020 nach Abfallgruppen sowie deren Zusammenfassung in Kapiteln.

In **Tabelle 2** werden die mengenrelevanten Abfallarten (> 500 t) des Jahres 2020 nach der Höhe ihres Aufkommens gelistet.

Zusätzlich sind in **Abbildung 1a** die mengenmäßig bedeutendsten Abfallgruppen der gefährlichen Abfälle (> 5.000 t) des Jahres 2020 abgebildet.

Die vollständige Auflistung der Abfallarten nach Abfallschlüsselnummern (ASN) ist der **Tabelle Anhang** zu entnehmen.

Mengenmäßig dominieren die Abfälle aus dem Kapitel 17 [Bau- und Abbruchabfälle] mit ca. 40 % sowie die aus dem Kapitel 19 [Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen] mit ca. 34 %.

Bei den gefährlichen Abfällen aus Abfallbehandlungsanlagen sind die Abfallgruppen 19 03 [stabilisierte und verfestigte Abfälle] mit 44 %, 19 02 [Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen] mit 28 % und 19 01 [Abfälle aus der Verbrennung oder der Pyrolyse von Abfällen] mit 11 % bezogen auf diese Abfallgruppe dominierend (**Abbildung 1b**).

Bei den gefährlichen Bau- und Abbruchabfällen sind die Abfallgruppen 17 05 (Boden, Steine, Baggergut) mit 55 %, 1701 [Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik] mit 13 % sowie

17 03 [Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte] und 1706 [Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe] mit jeweils 12 % mengenrelevant bezogen auf diese Abfallgruppe (**Abbildung 1c**).

Die Abfälle aus dem Kapitel 19 (Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen) und 17 (Bau- und Abbruchabfälle) umfassen zusammen fast 74 %.

Weitere mengendominante Abfallarten sind aus dem Kapitel 13 (Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen) mit ca. 7 %, dem Kapitel 12 (Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen) mit 5 % sowie aus dem Kapitel 10 (Abfälle aus thermischen Prozessen) mit etwa 4 %.

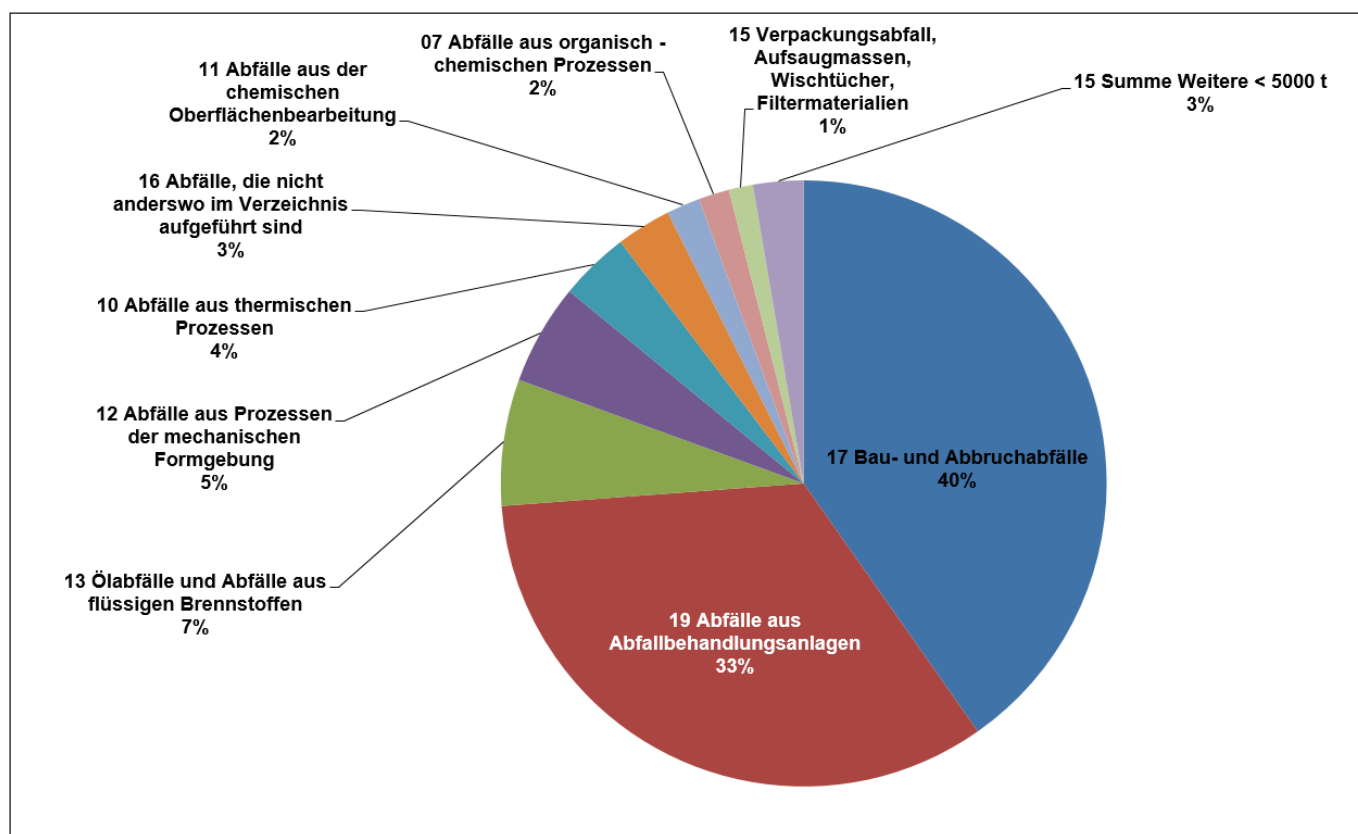


Abb. 1a: Zusammensetzung der gefährlichen Abfälle (> 5.000 t) nach Kapiteln der AVV in Thüringen 2020

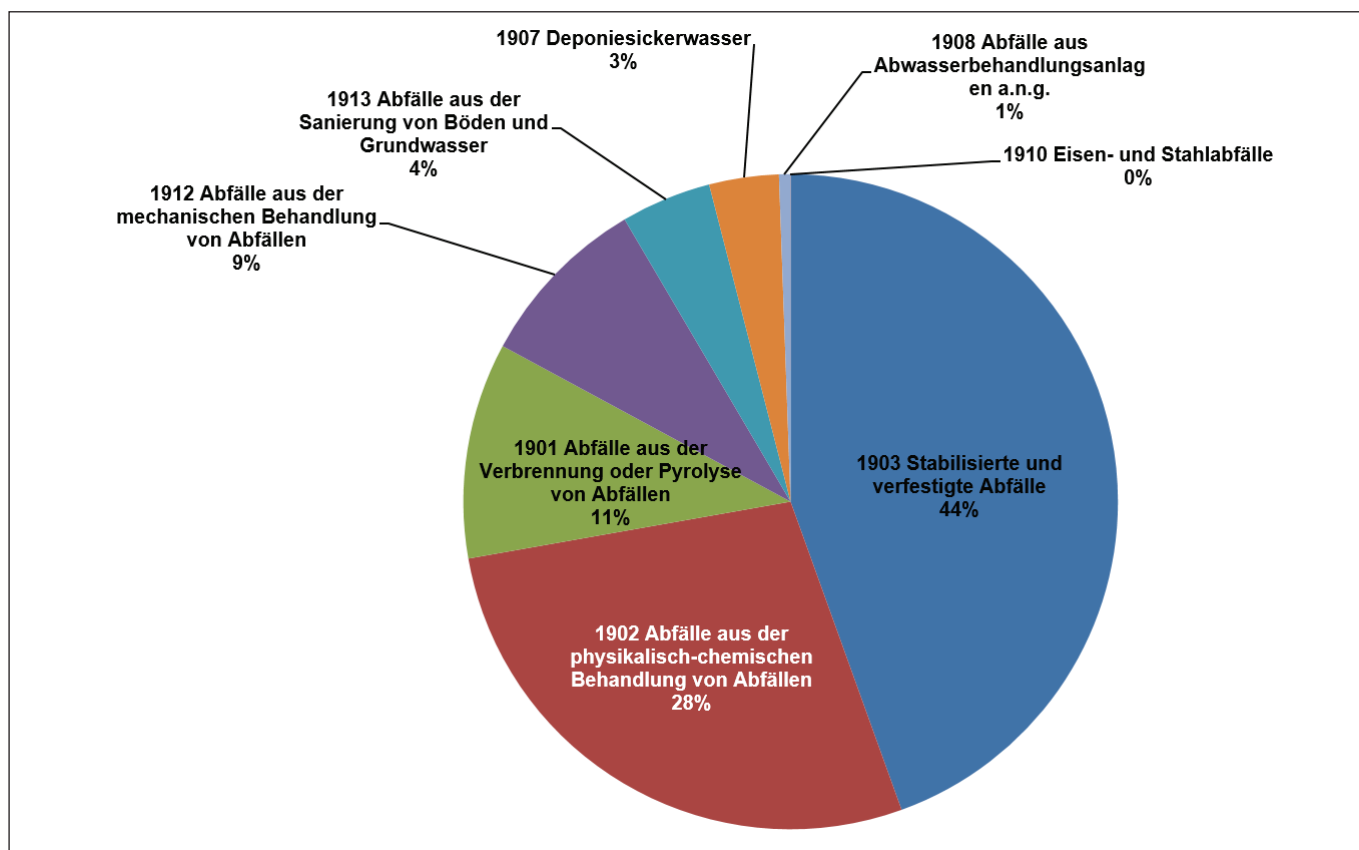


Abb. 1b: Zusammensetzung der gefährlichen Abfälle aus dem Kapitel 19 der AVV (Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen) in Thüringen 2020

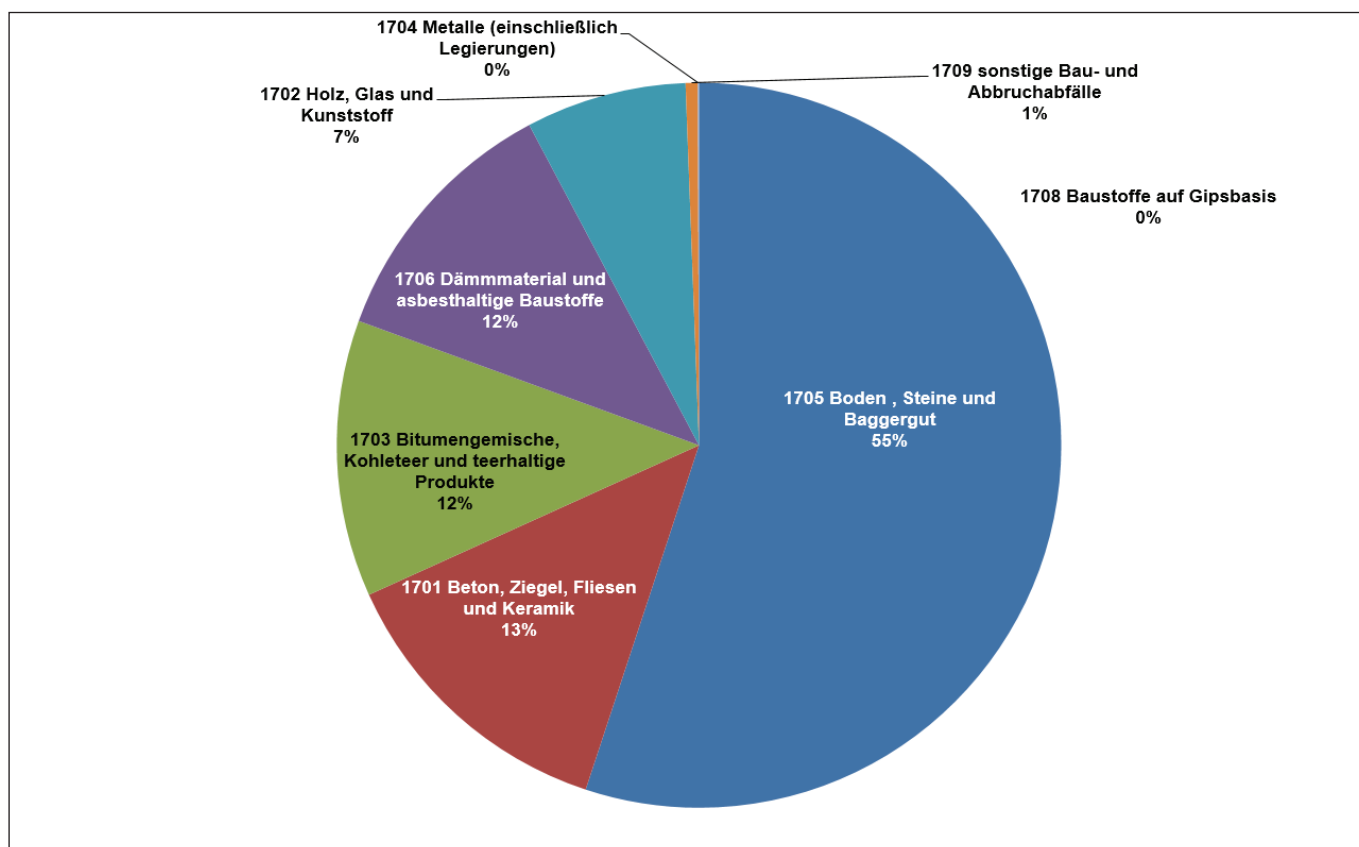


Abb. 1c: Zusammensetzung der gefährlichen Abfälle aus dem Kapitel 17 der AVV (Bau- und Abbruchabfälle) in Thüringen 2020

Tab. 1: Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach Abfallgruppen (4-stellige ASN) und Kapiteln (2-stellige ASN) in Thüringen 2019 und 2020

ASN (1)	Abfallgruppe - Jahresmengen	2019	2020
		[t]	[t]
01 04	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen		2
01 05	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle		
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	0	2
02 01	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	2	15
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	15
03 02	Abfälle aus der Holzkonservierung	10	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe		0
05 01	Abfälle aus der Erdölraffination	9	6
05 06	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	1.174	326
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1.182	332
06 01	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	2.096	2.008
06 02	Abfälle aus HZVA von Basen	472	744
06 03	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	796	633
06 04	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	271	245
06 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	240	434
06 06	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	221	191
06 13	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen a.n.g.	0	
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4.096	4.255
07 01	"Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien"	2.983	2.695
07 02	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	1.403	1.498
07 03	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	204	202
07 05	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	286	143
07 06	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektions- und Körperpflegemitteln	1.534	1.760
07 07	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a.n.g.	853	1.106
07	Abfälle aus organisch - chemischen Prozessen	7.264	7.405
08 01	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	2.862	2.824
08 03	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	32	51
08 04	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	336	404
08 05	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	0	1
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	3.230	3.280
09 01	Abfälle aus der fotografischen Industrie	282	215
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	282	215
10 01	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	3	5
10 02	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	14.298	14.103
10 03	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	413	247
10 04	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	1.708	1.173
10 09	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	112	71
10 10	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	96	94
10 11	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	978	1.132
10 12	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	5	
10 14	Abfälle aus Krematorien	30	35
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	17.644	16.859

Tab. 1 (Fortsetzung): Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach Abfallgruppen (4-stellige ASN) und Kapiteln (2-stellige ASN) in Thüringen 2019 und 2020

ASN (1)	Abfallgruppe - Jahresmengen	2019 [t]	2020 [t]
11 01	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	9.115	8.016
11 02	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	28	57
11 03	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	14	
11 05	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	5	5
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	9.162	8.077
12 01	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	26.968	23.860
12 03	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	379	434
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	27.347	24.294
13 01	Abfälle von Hydraulikölen	714	2.373
13 02	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	13.600	12.745
13 03	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	293	47
13 05	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	13.126	13.716
13 07	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	325	255
13 08	Ölabfälle a. n. g.	1.097	1.249
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter Kapitel 05, 12 oder 19 fallen)	29.156	30.385
14 06	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	1.231	1.214
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer Abfälle, die unter Kapitel 07 oder 08 fallen)	1.231	1.214
15 01	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)	627	607
15 02	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	5.748	5.192
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	6.375	5.799
16 01	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	1.382	1.446
16 02	Elektrische und elektronische Geräte und deren Bauteile	1.532	1.519
16 03	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	344	313
16 04	Explosivabfälle	4	1
16 05	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	306	273
16 06	Batterien und Akkumulatoren	6.329	5.936
16 07	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	2.172	2.155
16 08	gebrauchte Katalysatoren	46	38
16 10	wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	1.848	1.496
16 11	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	6	26
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	13.969	13.203
17 01	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	9.984	23.918
17 02	Holz, Glas und Kunststoff	11.951	13.021
17 03	Bitumengemische, Kohleteer und teerhaltige Produkte	17.450	22.401
17 04	Metalle (einschließlich Legierungen)	38	83
17 05	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	89.726	99.988
17 06	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	22.841	21.183
17 08	Baustoffe auf Gipsbasis		4
17 09	sonstige Bau- und Abbruchabfälle	1.807	988
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	153.798	181.586

Tab. 1 (Fortsetzung): Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach Abfallgruppen (4-stellige ASN) und Kapiteln (2-stellige ASN) in Thüringen 2019 und 2020

ASN (1)	Abfallgruppe - Jahresmengen	2019	2020
		[t]	[t]
18 01	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	358	422
18 02	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	41	35
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	398	457
19 01	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	16.708	16.139
19 02	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	45.442	41.979
19 03	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	60.015	67.355
19 07	Deponiesickerwasser	3.700	5.209
19 08	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a.n.g.	796	834
19 10	Eisen- und Stahlabfälle		23
19 12	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a.n.g.	13.832	13.098
19 13	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	8.854	6.752
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	149.346	151.391
20 01	getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	1.590	2.341
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1.590	2.341
	insgesamt	426.071	451.112

Tab. 2: Aufkommen an mengenrelevanten gefährlichen Abfällen (Jahresmenge > 500 t) unterteilt nach ASN in Thüringen 2020

ASN (1)	Abfallbezeichnung	Jahresmenge
		[t]
17 05 03*	* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	97.574
19 03 06*	* als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle	67.355
19 02 05*	* Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	32.687
17 01 06*	* Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	23.918
12 01 09*	* halogenfreie Bearbeitungsemlusionen und -lösungen	20.716
17 06 05*	* asbesthaltige Baustoffe	17.021
17 03 01*	* kohlenteerhaltige Bitumengemische	14.326
10 02 07*	* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	14.103
17 02 04*	* Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	13.021
19 01 07*	* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	10.791
13 02 05*	* nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	10.284
17 03 03*	* Kohlenteer und teerhaltige Produkte	8.075
19 12 11*	* sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten	7.327
19 13 01*	* feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	6.752
19 02 07*	* Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen	6.197
16 06 01*	* Bleibatterien	5.931
19 12 06*	* Holz, das gefährliche Stoffe enthält	5.772
13 05 02*	* Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	5.244
19 07 02*	* Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält	5.209
15 02 02*	* Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	5.192
17 06 03*	* anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	4.161
13 05 08*	* Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	3.983

Tab. 2 (Fortsetzung): Aufkommen an mengenrelevanten gefährlichen Abfällen (Jahresmenge > 500 t) unterteilt nach ASN in Thüringen 2020

ASN (1)	Abfallbezeichnung	Jahresmenge
		[t]
13 05 03*	* Schlämme aus Einlaufschächten	3.795
19 01 11*	* Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten	3.533
11 01 07*	* alkalische Beizlösungen	2.812
13 02 08*	* andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	2.461
13 01 10*	* nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	2.313
17 05 05*	* Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält	2.053
11 01 09*	* Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	1.892
19 02 04*	* vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten	1.761
19 01 13*	* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	1.755
06 01 01*	* Schwefelsäure und schweflige Säure	1.735
11 01 05*	* saure Beizlösungen	1.725
16 07 08*	* ölhaltige Abfälle	1.596
08 01 11*	* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	1.514
07 06 08*	* andere Reaktions- und Destillationsrückstände	1.504
16 10 01*	* wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	1.449
07 01 01*	* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	1.448
12 01 16*	* Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	1.437
19 02 09*	* feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	1.334
10 04 01*	* Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	1.170
12 01 18*	* ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)	1.158
14 06 03*	* andere Lösemittel und Lösemittelgemische	1.126
16 02 13*	* gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	1.015
17 09 03*	* sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten	986
20 01 27*	* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	973
07 02 01*	* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	942
07 01 04*	* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	934
19 08 13*	* Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	834
11 01 13*	* Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten	806
13 08 02*	* andere Emulsionen	741
06 02 05*	* andere Basen	737
16 01 14*	* Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	733
07 07 10*	* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	642
11 01 11*	* wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten	627
10 11 19*	* feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	612
15 01 10*	* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	607
20 01 23*	* gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	586
16 07 09*	* Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten	559
06 03 13*	* feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten	558

(1): Abfallschlüsselnummer nach AVV

2.3.2 Herkunft der gefährlichen Abfälle nach kreisfreien Städten und Landkreisen

In **Tabelle 3** wird das Aufkommen an gefährlichen Abfällen in Thüringen, unterteilt nach kreisfreien Städten und Landkreisen und nach Kapiteln der AVV, dargestellt.

Bedeutende Mengen an Abfällen aus der Behandlung von Abfällen (Kap. 19) fielen in Anlagen an, die sich in den Landkreisen Greiz, Nordhausen, Gotha, Schmalkalden-Meiningen sowie dem Altenburger Land befinden. Nennenswerte Mengen an Abfällen aus Bau- und Abbruchmaßnahmen (Kap. 17) fielen in den Städten Jena, Erfurt, Gotha, im Wartburgkreis und im Landkreis Weimarer Land an. Aus dem Landkreis Saalfeld-Rudolstadt waren erhebliche Mengen an Abfällen aus thermischen Prozessen (Kap. 10) zu verzeichnen.

2.4 Länderübergreifende Verbringung der gefährlichen Abfälle

Im Erhebungsjahr 2020 wurden in Thüringen insgesamt **974.601 t** (2019: 933.591 t) gefährliche Abfälle aus anderen Bundesländern bzw. aus dem Ausland entsorgt. Der entsorgte Auslandsanteil betrug **123.345 t** (2019: 99.425 t), das entspricht 13 % der Gesamtmenge. Damit hat sich die nach Thüringen verbrachte Menge an gefährlichen Abfällen im Vergleich zum Vorjahr um 23.920 t erhöht.

Die mengenmäßig größten Anteile stammten aus Nordrhein-Westfalen (18 %), Bayern (15 %), Hessen (10 %), Niedersachsen (10 %), Brandenburg (6%), Bremen, Sachsen und Sachsen-Anhalt mit jeweils 5 %.)

Deutliche Mengenzunahmen im Vergleich zum Vorjahr sind aus Sachsen, Nordrhein-Westfalen und Hamburg und deutliche Rückgänge aus Hessen, Niedersachsen und Bayern zu verzeichnen.

Tabelle 4 veranschaulicht die Mengen an gefährlichen Abfällen, die aus anderen Bundesländern und dem Ausland nach Thüringen 2020 verbracht wurden.

In der **Tabelle 5** werden die in Thüringen entsorgten und die von Thüringen in andere Bundesländer und ins Ausland 2020

verbrachten Mengen an gefährlichen Abfällen, unterteilt nach anderen Bundesländern und dem Ausland sowie nach Kapiteln, dargestellt.

Insgesamt **264.026 t** an gefährlichen Abfällen wurden aus Thüringen in andere Bundesländer und zusätzlich **7.100 t** in andere Länder (insbesondere Polen und Belgien) verbracht. Die größten Mengen gelangten nach Sachsen (139.652 t) und Sachsen-Anhalt (85.363 t) davon im Wesentlichen Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (49 %). In der Bilanz zwischen Thüringen und anderen Bundesländern sowie dem Ausland überwiegen mit Ausnahme von Sachsen-Anhalt und Sachsen die Importe nach Thüringen (**Abbildung 2**).

2.5 Gesamtbilanz der gefährlichen Abfälle

Die Bilanz gefährlicher Abfälle ist die mengenmäßige Gegenüberstellung von Aufkommen und Entsorgung. **Tabelle 6** zeigt die Entsorgungswege für die in Thüringen angefallenen gefährlichen Abfälle inklusive der in andere Bundesländer und Mitgliedstaaten der Europäischen Union verbrachten Mengen.

Von den insgesamt in Thüringen angefallenen **451.112 t** an gefährlichen Abfällen wurden **179.986 t** (fast 40 %) in Thüringen selbst und **264.026 t** (58,5 %) außerhalb Thüringens in anderen Bundesländern entsorgt. Weiterhin wurden **7.100 t** (1,5 %) der in Thüringen angefallenen gefährlichen Abfälle im Ausland entsorgt. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die in Thüringen angefallene Menge um 6 % erhöht.

Tabelle 7 zeigt die Entsorgungswege aller in Thüringen entsorgten Mengen an gefährlichen Abfällen inklusive der aus anderen Bundesländern und aus dem Ausland nach Thüringen verbrachten Mengen.

Insgesamt wurden im Jahr 2020 in Thüringen **1.154.587 t** entsorgt (2019: 1.081.428 t). Davon stammten **179.986 t** (16 %) aus Thüringen und **974.601 t** (84 %) aus anderen Bundesländern und dem Ausland. Die aus dem Ausland nach Thüringen verbrachten Abfallmengen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 24 % erhöht.

Tab. 3: Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach kreisfreien Städten und Landkreisen in Thüringen 2020

kreisfreie Städte, Landkreise	insgesamt	Kapitel													
		07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
[t]															
Eichsfeld	6.550		213			920	1.617	331		121	204	2.569		575	
Kyffhäuserkreis	1.053					46	28	55		0	81	715		84	43
Nordhausen	47.299	64			1.170	70	1.111	126		574	130	3.453		40.570	30
Unstrut-Hainich-Kreis	5.049	107	301	22		288	162	354	1	56	42	2.988	32	679	17
Planungsregion Nord	59.950	171	513	22	1.170	1.325	2.918	866	1	752	457	9.724	32	41.908	90
Erfurt	30.101	69		26			1.009	726	107	43	355	20.851	34	5.105	36
Gotha	48.520	1.004	257	15	9	786	3.989	3.967	152	488	721	13.907		22.632	216
Ilm-Kreis	8.872	147	27		293	736	1.047	41	225	25	529	1.677		4.071	13
Sömmerda	11.087		27		251	234	3.498	1.559		135	25	2.262		3.086	9
Weimar	1.901	68						171		23		1.639			
Weimarer Land	14.020	1.472			94	66	601	54	18		156	10.833			700
Planungsregion Mitte	114.500	2.760	311	40	647	1.822	10.145	6.517	501	715	1.786	51.168	34	34.894	974
Eisenach	1.926		156				369	74	10	29	0	1.210		78	
Hildburghausen	2.463				23	162	803	14		22	54	1.384			
Schmalkalden Meiningen	15.640	12	32		2	1.505	915	622		2	14	3.950		8.111	39
Sonneberg	5.419	89	447		598		195	19		53	401	3.588		19	
Suhl	1.752						70			6		1.638			39
Wartburgkreis	33.139	1.551	75			551	1.523	270	58	803	1.922	22.413		3.138	224
Planungsregion Süd	60.339	1.652	710		624	2.218	3.875	999	68	913	2.391	34.183		11.346	302
Altenburger Land	12.870	179				150	1.151	61		12	451	2.672		8.194	
Gera	7.451	28	48	57		13	433	962	76	381	420	1.575		3.338	45
Greiz	52.939	666	604			393	386	5	37	52	71	6.254		43.846	
Jena	57.268	939	54	2	413	510	600	179		77	55	52.404	95	1.923	
Saale-Holzland-Kreis	5.841				76	329	395	161			26	3.849		620	55
Saale-Orla-Kreis	11.042	20	148	15		240	628	1.263	53	530	101	4.006		3.822	216
Saalfeld-Rudolstadt	18.694	113	2		13.900	98	518	937	42	27	114	1.479		1.464	
Planungsregion Ost	166.105	1.946	855	74	14.389	1.734	4.110	3.568	208	1.079	1.238	72.237	95	63.206	316
Sammlung	50.218	876	891	80	30	978	3.246	18.434	436	2.341	7.331	14.273	295	36	658
Freistaat Thüringen (ohne Eigen u. Fr Rückn)	451.112	7.405	3.280	215	16.859	8.077	24.294	30.385	1.214	5.799	13.203	181.586	457	151.391	2.341
Eigenentsorgung	1.991						440	30			3	1.235			58
Freiwillige Rücknahme	1.791	67		6		1.047	1	132	50	120	229	97	0	5	

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen
„0“: Wert < 0,5

- 02 = Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei, sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln
- 05 = Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse
- 06 = Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen
- 07 = Abfälle aus organischen chemischen Prozessen
- 08 = Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben
- 09 = Abfälle aus der fotografischen Industrie
- 10 = Abfälle aus thermischen Prozessen
- 11 = Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie
- 12 = Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen

- 13 = Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter Kapitel 05, 12 oder 19 fallen)
- 14 = Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer Abfälle, die unter Kapitel 07 oder 08 fallen)
- 15 = Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)
- 16 = Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind
- 17 = Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)
- 18 = Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)
- 19 = Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke
- 20 = Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen

Tab. 4: Verbringung von gefährlichen Abfällen nach Thüringen aus anderen Bundesländern und dem Ausland 2020

aus Bundesland	Menge [t]	Anteil [%]
Nordrhein-Westfalen	174.936	18%
Bayern	142.839	15%
Hessen	97.455	10%
Niedersachsen	96.443	10%
Bremen	56.026	6%
Brandenburg	52.277	5%
Sachsen-Anhalt	50.206	5%
Sachsen	47.143	5%
Schleswig-Holstein	29.931	3%
Rheinland-Pfalz	29.146	3%
Baden-Württemberg	27.542	3%
Hamburg	26.998	3%
Saarland	7.241	1%
Berlin	6.694	1%
Mecklenburg-Vorpommern	6.379	1%
gesamt	851.256	87%
Ausland	123.345	13%
Verbringung nach Thüringen insgesamt	974.601	100%

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen
 „0“: Wert < 0,5

Tab. 5: Entsorgung der gefährlichen Abfälle, unterteilt nach Kapiteln in Thüringen und aus Thüringen in anderen Bundesländern sowie im Ausland 2020

Entsorgung	insgesamt	davon Abfallgruppen																		
		01	02	03	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
[t]																				
Thüringen	1.153.930	657	6		454	6.506	8.458	3.830	168	36.562	14.556	11.265	38.526	6.294	3.444	5.200	207.068	1	810.945	646
Verbringung in andere Bundesländer																				
Baden-Württemberg	1.165					41	3			7	1	549	503	38	6	18		0	0	
Bayern	12.459						122	46	7	612		1.735	3.818	84	128	288	4.018		1.555	46
Berlin	846												4				263			579
Brandenburg	804		4				12		0			1			23	15	222	0	519	8
Bremen	1.525											4			30	7			1.484	
Hamburg	374						68									3	28		275	
Hessen	4.581	2				1	0	159			107	493	638	11	683	1.861	193		376	57
Mecklenburg-Vorpommern	12						12													
Niedersachsen	11.772					1	101	146		4.272		703	2.849	84	147	703	788		1.816	161
Nordrhein-Westfalen	5.116					0	708	5			20	351	291	38	630	646	1.200	2	1.225	
Rheinland-Pfalz	265					59										207				
Saarland	10														7	2				
Sachsen	139.652		4		0	461	890	1.111	18	6.163	653	11.163	3.963	285	327	6.559	41.191	401	65.654	810
Sachsen-Anhalt	85.363		2		105	250	3.582	1.078	97	1.619	1.733	1.617	3.422	416	1.334	307	13.830	53	55.649	269
Schleswig-Holstein	81					0							49		4	29				
gesamt	264.026	2	10		105	813	5.498	2.544	122	12.673	2.514	16.616	15.536	957	3.320	10.644	61.733	456	128.554	1.930
Verbringung ins Ausland																				
Belgien	1.419										185								1.234	
Niederlande	16														16					
Österreich	89											89								
Polen	5.576									3.287			2.289							
gesamt	7.100									3.287	185	89	2.289		16				1.234	

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen
„0“: Wert < 0,5

02 = Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln
05 = Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse
06 = Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen
07 = Abfälle aus organischen chemischen Prozessen
08 = Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben
09 = Abfälle aus der fotografischen Industrie
10 = Abfälle aus thermischen Prozessen
11 = Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie
12 = Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen
13 = Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter Kapitel 05, 12 oder 19 fallen)
14 = Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)
14 = Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer Abfälle, die unter Kapitel 07 oder 08 fallen)
16 = Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind
17 = Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)
18 = Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)
19 = Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke
20 = Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen) einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen

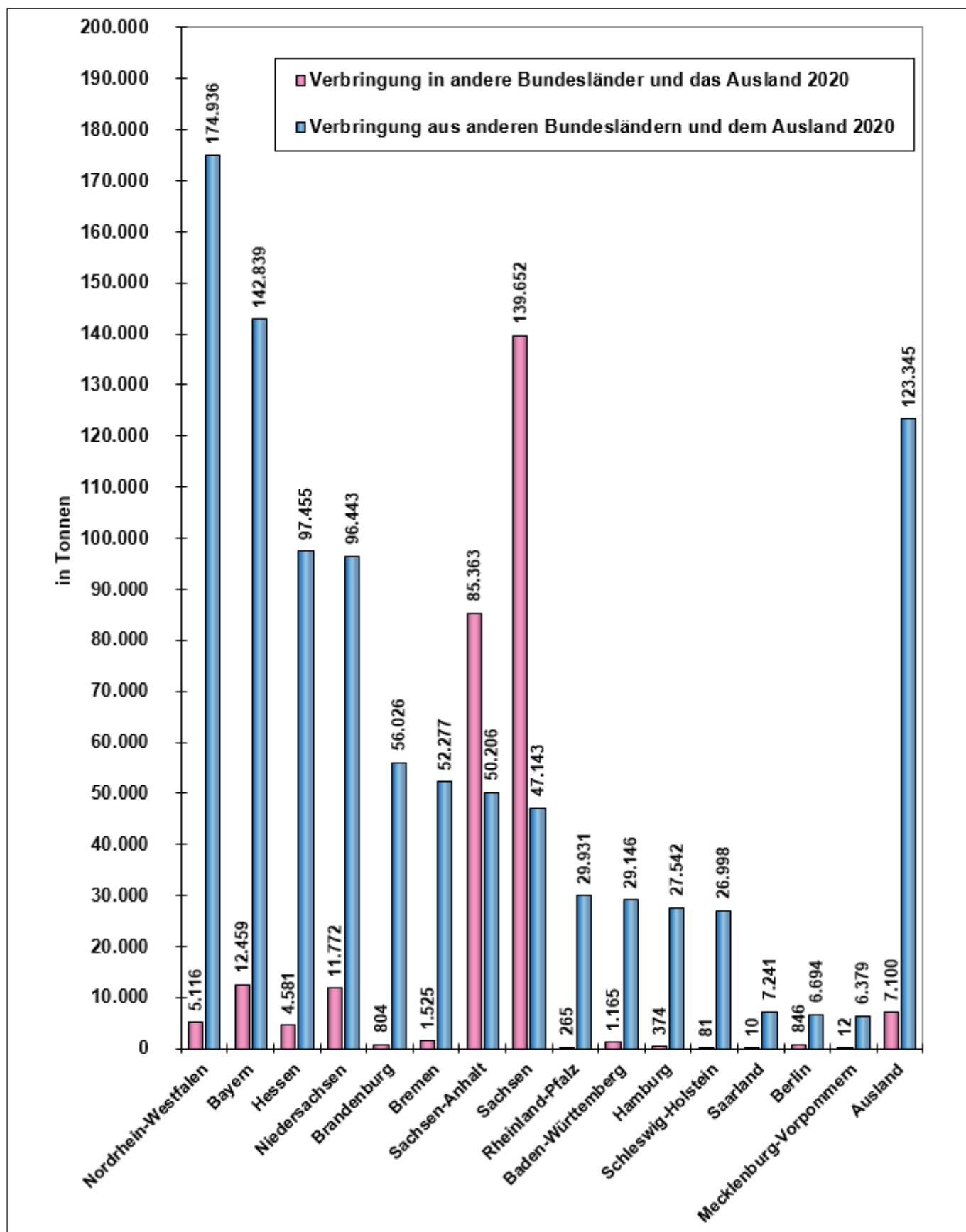


Abb. 2: Verbringung von gefährlichen Abfällen aus Thüringen und nach Thüringen 2020

In der **Tabelle 8** sind die in der Tabelle 7 aufgeführten Entsorgungswege aller in Thüringen 2020 entsorgten gefährlichen Abfälle, unterteilt nach Kapiteln, dargestellt.

Schwerpunktmäßig werden in Thüringen

- Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (70 %),
- Bau- und Abbruchabfälle einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten (18 %)
- und Ölabbfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (3 %) entsorgt.

Die Entsorgung erfolgte überwiegend:

- im Untertageversatz (66 %) und
- in chemisch-physikalische Behandlungsanlagen (8 %).

In der **Abbildung 3** werden die insgesamt in Thüringen entsorgten Mengen an gefährlichen Abfällen den Entsorgungswegen in 2019 und 2020 gegenübergestellt.

Die deutlichsten Erhöhungen im Vergleich zum Vorjahr sind bei den Entsorgungswegen „Hausmülldeponien“ (90 %), „Bodenbehandlung“ (31 %) und „Untertagedeponien“ (28 %) festzustellen.

Die größten rückläufigen Mengenentwicklungen weisen die Entsorgungswegen „Zwischenlager“ (24 %) und „Abfallmitverbrennung“ (13 %) auf.

In **Abbildung 4** ist die Abfallbilanz der gefährlichen Abfälle in der Übersicht dargestellt.

Tab. 6: Entsorgungswege der in Thüringen 2020 angefallenen gefährlichen Abfälle
(inkl. Verbringung in andere Bundesländer und ins Ausland)

Entsorgungswege		Entsorgung von in Thüringen angefallenen gefährlichen Abfällen ...			
		in Thüringen	in anderen Bundesländern	ins Ausland	insgesamt
[t]					
Deponierung	HMD	77.905	6.978		84.883
	SAD	8.287	58.020		66.307
	UTD	505	925		1.431
Untertageversatz	UTV	5.007	5.365		10.372
Verbrennung	SAV		1.648		1.648
	AV		9.363	1.234	10.597
	HMV		8.240		8.240
chem-phys. Behandlung	CPB	23.421	37.134		60.555
Bodenbehandlung	BOD	21.895	29.367		51.262
Zwischenlager	ZL	16.963	8.639		25.602
sonstige Anlagen	SON	26.001	98.348	5.866	130.215
insgesamt		179.986	264.026	7.100	451.112

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

AV	=	Mitverbrennung
BOD	=	Bodensanierung
CPB	=	chem., phys., biol. Behandlungsanlage
HMD	=	Hausmülldeponie
HMV	=	Hausmüllverbrennung
SAD	=	Sonderabfalldeponie
SAV	=	Sonderabfallverbrennung
SON	=	Anlagen zur Herstellung von Versatzbaustoffen oder Rekultivierungsmaterialien, Anlagen zur Rückgewinnung pharmazeutischer Grundstoffe, Anlagen zur Herstellung von Ersatzbrennstoffen, Altfahrzeugverwertungsanlagen Anlagen zur Rückgewinnung von Edelmetall, Behandlungsanlagen für gefährliche Abfälle, darunter Fotochemikalien, Altholz, Schlämme, Aschen, Stäube, ölverschmutzte Betriebsmittel, pech- und teerhaltiger Straßenaufbruch (Asphalt) Recycling Elektronikaltgeräte
UTD	=	Untertagedeponie
UTV	=	Untertageversatz
ZL	=	Zwischenlager

Anmerkung: Die hier vorgenommene Einschätzung der Anlagen der anderen Bundesländer und des Auslandes muss nicht mit deren eigener Einschätzung übereinstimmen.

Tab. 7: Entsorgungswege der insgesamt in Thüringen 2020 entsorgten gefährlichen Abfälle
(inkl. Verbringung aus anderen Bundesländern und dem Ausland)

Entsorgungswege		Entsorgung von gefährlichen Abfällen ...			
		aus Thüringen	aus anderen Bundesländern	aus dem Ausland	insgesamt
[t]					
Deponierung	HMD	77.905	6.852		84.757
	SAD	8.287	22.196		30.484
	UTD	505	20.794	2.513	23.813
Untertageversatz	UTV	5.007	631.290	120.741	757.038
	AV		11.327		11.327
chem-phys. Behandlung	CPB	23.421	74.293		97.715
Bodenbehandlung	BOD	21.895	38.015		59.910
Zwischenlager	ZL	16.963	3.216		20.179
sonst. Anlagen	SON	26.001	43.273	91	69.365
insgesamt		179.986	851.256	123.345	1.154.587

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

AV	=	Mitverbrennung
BOD	=	Bodensanierung
CPB	=	chem., phys., biol. Behandlungsanlage
HMD	=	Hausmülldeponie
HMV	=	Hausmüllverbrennung
SAD	=	Sonderabfalldeponie
SAV	=	Sonderabfallverbrennung
SON	=	Anlagen zur Herstellung von Versatzbaustoffen oder Rekultivierungsmaterialien, Anlagen zur Rückgewinnung pharmazeutischer Grundstoffe, Anlagen zur Herstellung von Ersatzbrennstoffen, Altfahrzeugverwertungsanlagen Anlagen zur Rückgewinnung von Edelmetall, Behandlungsanlagen für gefährliche Abfälle, darunter Fotochemikalien, Altholz, Schlämme, Aschen, Stäube, ölverschmutzte Betriebsmittel, pech- und teerhaltiger Straßenaufbruch (Asphalt) Recycling Elektronikaltgeräte
UTD	=	Untertagedeponie
UTV	=	Untertageversatz
ZL	=	Zwischenlager

Anmerkung: Die hier vorgenommene Einschätzung der Anlagen der anderen Bundesländer und des Auslandes muss nicht mit deren eigener Einschätzung übereinstimmen.

Tab. 8: Entsorgungswege der insgesamt in Thüringen 2020 entsorgten gefährlichen Abfälle, unterteilt nach Kapiteln
(inkl. Verbringung aus anderen Bundesländern und dem Ausland)

Kapitel	Abfallgruppe		Deponierung				Untertage- versatz	Abfallmit- verbrennung	Behandlung		Zwischenlager	sonstige Anlagen
		insgesamt	HMD	SAD	UTD	UTV	AV	CPB	BOD	ZL	SON	
[t]												
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	657										657
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	6									6	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe											
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie											
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	454										454
06	Abfälle aus anorganisch - chemischen Prozessen	6.506			443			5.801		82		180
07	Abfälle aus organisch - chemischen Prozessen	8.458			382		4.050	1.287		586		2.154
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	3.830						422		520		2.889
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	168						76		55		37
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	36.562			8.029	13.167		621		2		14.743
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen, Nichteisen - Hydrometallurgie	14.556			559			13.825		171		1
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	11.265			1.318			1.611		1.236		7.101
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	38.526						25.032	1.233	2.739		9.522
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	6.294					5.866			264		164
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	3.444								2.194		1.250
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	5.200	1		1.234	219		965		1.507		1.275
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	207.068	78.109	30.484	532			19.537	54.004	10.335		14.067
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1								1		
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	810.945	6.647		11.317	743.652	1.411	28.533	4.673			14.711
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen) einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	646						4		481		160
	insgesamt	1.153.930	84.757	30.484	23.813	757.038	11.327	97.715	59.910	20.179		68.708

(1) AVV - Abfallschlüsselnummer (2-stellig)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

„0“: Wert < 0,5

HMD = Hausmülldeponie

SAD = Sonderabfalldeponie

UTD = Untertagedeponie

CPB = chem., phys. Behandlungsanlage

BOD = Bodenbehandlung/-sanierung

sonstige Anlagen : Herstellung von Versatzbaustoffen oder Rekultivierungsmaterialien, Anlagen zur Rückgewinnung pharmazeutischer Grundstoffe, Anlagen zur Herstellung von Ersatzbrennstoffen, Altfahrzeugverwertungsanlagen, Anlagen zur Rückgewinnung von Edelmetall, Behandlungsanlagen für gefährliche Abfälle, darunter Fotochemikalien, Altholz, Schlämme, Aschen, Stäube, ölverschmutzte Betriebsmittel, pech- und teerhaltiger Straßenaufbruch (Asphalt), Recycling Elektronikaltgeräte

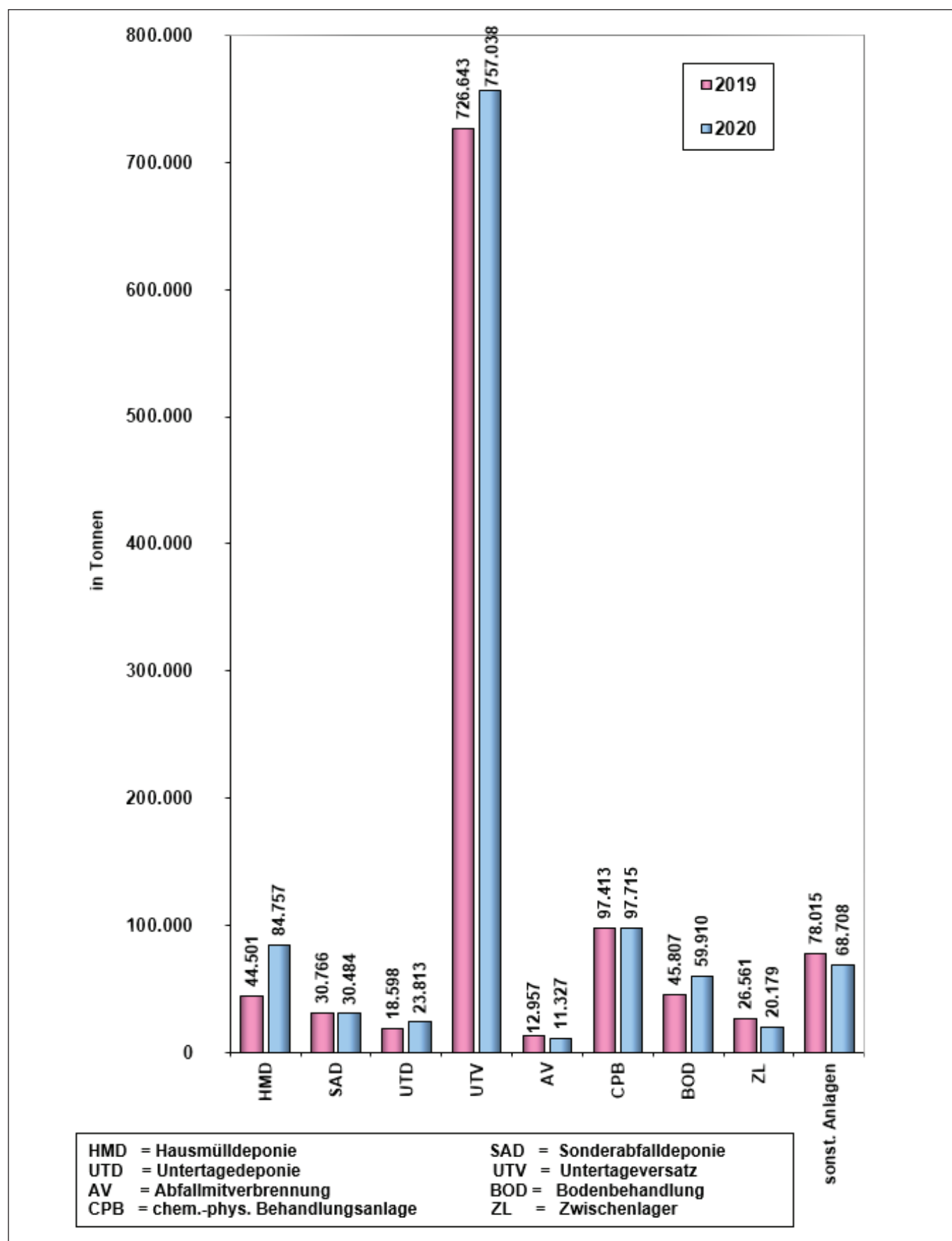


Abb. 3: Vergleich der Entsorgung von gefährlichen Abfällen unterteilt nach Anlagenarten in Thüringen 2019 und 2020

Tab. Anhang: Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach einzelnen Abfallarten in Thüringen 2020

ASN (1)	Abfallbezeichnung	Jahresmenge [t]
01 04 07*	* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	2,06
02 01 08*	* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten	15,28
05 01 03*	* Bodenschlämme aus Tanks	5,53
05 06 03*	andere Teere	326,31
06 01 01*	Schwefelsäure und schweflige Säure	1.735,38
06 01 02*	* Salzsäure	7,16
06 01 06*	andere Säuren	265,80
06 02 03*	* Ammoniumhydroxid	1,98
06 02 04*	* Natrium- und Kaliumhydroxid	4,78
06 02 05*	andere Basen	737,20
06 03 11*	feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten	74,75
06 03 13*	feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten	558,22
06 04 04*	quecksilberhaltige Abfälle	0,56
06 04 05*	Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten	243,99
06 05 02*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	433,62
06 06 02*	Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten	191,44
07 01 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	1.448,28
07 01 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	13,32
07 01 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	934,27
07 01 07*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	52,48
07 01 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	246,63
07 02 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	942,18
07 02 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	11,93
07 02 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	386,86
07 02 10*	* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	31,98
07 02 14*	Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten	124,59
07 03 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	18,84
07 03 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	183,21
07 05 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	75,18
07 05 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	68,28
07 06 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	19,19
07 06 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	52,55
07 06 07*	* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	21,50
07 06 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	1.503,74
07 06 10*	* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	84,23
07 06 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	79,20
07 07 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	106,53
07 07 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	6,75
07 07 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	123,93
07 07 08*	* andere Reaktions- und Destillationsrückstände	151,90
07 07 09*	* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	74,74
07 07 10*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	642,44
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	1.513,70
08 01 13*	Farb- und Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	203,39
08 01 15*	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	382,21
08 01 17*	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	404,84
08 01 19*	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	319,66

Tab. Anhang: Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach einzelnen Abfallarten in Thüringen 2020

ASN (1)	Abfallbezeichnung	Jahresmenge [t]
08 03 12*	Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	35,23
08 03 14*	Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	12,87
08 03 17*	Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	0,09
08 03 19*	Dispersionsöl	3,17
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	404,42
08 05 01*	Isocyanatabfälle	0,90
09 01 01*	Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	68,10
09 01 02*	Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis	75,66
09 01 04*	Fixierbäder	30,81
09 01 05*	Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder	40,74
10 01 14*	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten	4,92
10 02 07*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	14.103,23
10 03 15*	Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt	246,52
10 04 01*	* Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	1.170,46
10 04 05*	andere Teilchen und Staub	2,32
10 09 09*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	71,04
10 10 09*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	94,12
10 11 13*	Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	23,08
10 11 15*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	496,71
10 11 19*	feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	612,28
10 14 01*	quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung	34,64
11 01 05*	saure Beizlösungen	1.724,86
11 01 06*	Säuren a. n. g.	9,34
11 01 07*	alkalische Beizlösungen	2.812,34
11 01 08*	Phosphatierschlämme	122,64
11 01 09*	Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	1.892,08
11 01 11*	wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten	627,19
11 01 13*	Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten	806,28
11 01 98*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	21,19
11 02 02*	Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)	56,84
11 05 03*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	4,55
12 01 07*	halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)	148,09
12 01 09*	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	20.715,82
12 01 12*	gebrauchte Wachse und Fette	132,17
12 01 14*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	255,94
12 01 16*	Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	1.437,35
12 01 18*	ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)	1.158,13
12 01 20*	gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	12,09
12 03 01*	wässrige Waschflüssigkeiten	433,98
13 01 05*	nichtchlorierte Emulsionen	60,20
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	2.312,83
13 02 04*	chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	0,50
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	10.283,51
13 02 08*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	2.461,10
13 03 07*	nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis	47,48
13 05 01*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	331,86
13 05 02*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	5.243,66
13 05 03*	Schlämme aus Einlaufschächten	3.795,40

Tab. Anhang: Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach einzelnen Abfallarten in Thüringen 2020

ASN (1)	Abfallbezeichnung	Jahresmenge [t]
13 05 07*	öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern	362,62
13 05 08*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	3.982,51
13 07 01*	Heizöl und Diesel	101,29
13 07 02*	Benzin	4,00
13 07 03*	andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)	149,76
13 08 02*	andere Emulsionen	740,73
13 08 99*	Abfälle a. n. g.	508,02
14 06 01*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW	37,84
14 06 02*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische	14,18
14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	1.125,63
14 06 05*	Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten	36,46
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	606,97
15 02 02*	"Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind"	5.192,31
16 01 07*	Ölfiler	292,18
16 01 10*	explosive Bauteile (z. B. aus Airbags)	0,89
16 01 13*	Bremsflüssigkeiten	387,29
16 01 14*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	733,35
16 01 21*	"gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen"	31,99
16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	10,18
16 02 10*	* gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen	0,42
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten	63,50
16 02 13*	gefährliche Bauteile22) enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	1.014,75
16 02 15*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bauteile	430,47
16 03 03*	anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	225,13
16 03 05*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	87,66
16 03 07*	* metallisches Quecksilber	0,05
16 04 03*	andere Explosivabfälle	0,75
16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)	77,19
16 05 06*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien	27,56
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	98,34
16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	70,29
16 06 01*	Bleibatterien	5.931,47
16 06 02*	Ni-Cd-Batterien	4,95
16 07 08*	ölhaltige Abfälle	1.596,13
16 07 09*	Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten	558,56
16 08 02*	gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten	0,72
16 08 07*	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	36,79
16 10 01*	wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	1.449,45
16 10 03*	wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten	46,52
16 11 05*	* Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten	26,18
17 01 06*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	23.917,53
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	13.021,49
17 03 01*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	14.326,19
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	8.074,72
17 04 10*	Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten	82,65
17 05 03*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	97.574,06

Tab. Anhang: Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach einzelnen Abfallarten in Thüringen 2020

ASN (1)	Abfallbezeichnung	Jahresmenge [t]
17 05 05*	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält	2.052,90
17 05 07*	* Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	361,52
17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	4.161,23
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe	17.021,41
17 08 01*	* Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	4,46
17 09 02*	* Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)	2,06
17 09 03*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten	986,20
18 01 03*	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden	379,19
18 01 06*	* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	0,01
18 01 08*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	42,09
18 01 10*	Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin	0,60
18 02 02*	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden	35,09
19 01 07*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	10.791,18
19 01 11*	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten	3.532,59
19 01 13*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	1.755,36
19 01 17*	Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	60,32
19 02 04*	vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten	1.761,10
19 02 05*	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	32.686,70
19 02 07*	Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen	6.197,00
19 02 09*	feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	1.334,22
19 03 06*	als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle	67.355,14
19 07 02*	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält	5.209,39
19 08 06*	* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze	0,00
19 08 13*	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	834,20
19 10 03*	* Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten	10,22
19 10 05*	* andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten	12,92
19 12 06*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	5.771,89
19 12 11*	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten	7.326,56
19 13 01*	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	6.752,16
20 01 13*	Lösemittel	342,11
20 01 14*	Säuren	19,52
20 01 15*	Laugen	18,02
20 01 17*	Fotochemikalien	3,12
20 01 19*	Pestizide	47,30
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	2,01
20 01 23*	* gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	585,64
20 01 26*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen	63,67
20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	973,43
20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	17,01
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	0,09
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	114,03
20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	154,84
	Insgesamt (ohne Eigenentsorgung und Freiwillige Rücknahme)	451.111,53

Tab. Anhang: Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach einzelnen Abfallarten in Thüringen 2020

ASN (1)	Abfallbezeichnung	Jahresmenge [t]
01 05 05*	* ölhaltige Bohrschlämme und -abfälle	440,00
01 05 06*	* Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	450,00
05 01 06*	* ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung	170,00
05 06 03*	* andere Teere	55,00
12 01 14*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	155,00
12 01 18*	* ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)	270,00
12 01 20*	* gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	15,00
13 05 08*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	29,90
16 07 09*	Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten	3,00
17 03 01*	* kohlenteeerhaltige Bitumengemische	4,12
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	206,92
17 05 03*	* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	150,00
17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	160,84
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe	712,72
20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	58,43
	Summe Eigenentsorgung	2.880,93
06 01 01*	Schwefelsäure und schweflige Säure	11,80
06 04 04*	* quecksilberhaltige Abfälle	0,01
06 13 02*	gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)	25,93
07 03 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	8,17
07 06 01*	* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	2,40
07 06 04*	* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	7,44
07 07 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	15,49
07 07 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	33,63
09 01 01*	Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	3,20
09 01 04*	Fixierbäder	3,23
11 01 05*	saure Beizlösungen	814,19
11 01 11*	* wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten	146,70
11 01 13*	* Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten	48,02
11 03 02*	andere Abfälle	4,30
11 05 04*	* gebrauchte Flussmittel	33,36
12 01 09*	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	0,65
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	7,59
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	1,82
13 02 06*	* synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	0,01
13 08 02*	andere Emulsionen	122,18
14 06 01*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW	0,56
14 06 02*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische	23,03
14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	21,88
14 06 04*	* Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten	3,85
14 06 05*	* Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten	0,96
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	13,50
15 02 02*	"Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind"	106,78
16 01 07*	* Ölfilter	5,38
16 01 10*	explosive Bauteile (z. B. aus Airbags)	1,00
16 01 13*	* Bremsflüssigkeiten	4,55

Tab. Anhang: Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach einzelnen Abfallarten in Thüringen 2020

ASN (1)	Abfallbezeichnung	Jahresmenge [t]
16 01 14*	* Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	2,22
16 01 21*	"gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen"	8,29
16 02 13*	gefährliche Bauteile22) enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	20,41
16 03 07*	* metallisches Quecksilber	0,00
16 05 04*	* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)	6,18
16 05 06*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien	5,88
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	0,13
16 06 01*	Bleibatterien	169,30
16 08 07*	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	2,08
16 10 01*	* wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	3,49
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	13,70
17 04 10*	* Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten	72,69
17 06 03*	* anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	10,11
18 01 06*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	0,03
18 01 10*	Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin	0,35
18 02 05*	* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	0,01
19 08 06*	gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze	4,72
Summe Freiwillige Rücknahme		1.791,16

(1) AVV - Abfallschlüsselnummer (6-stellig)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

„0“: Wert < 0,01

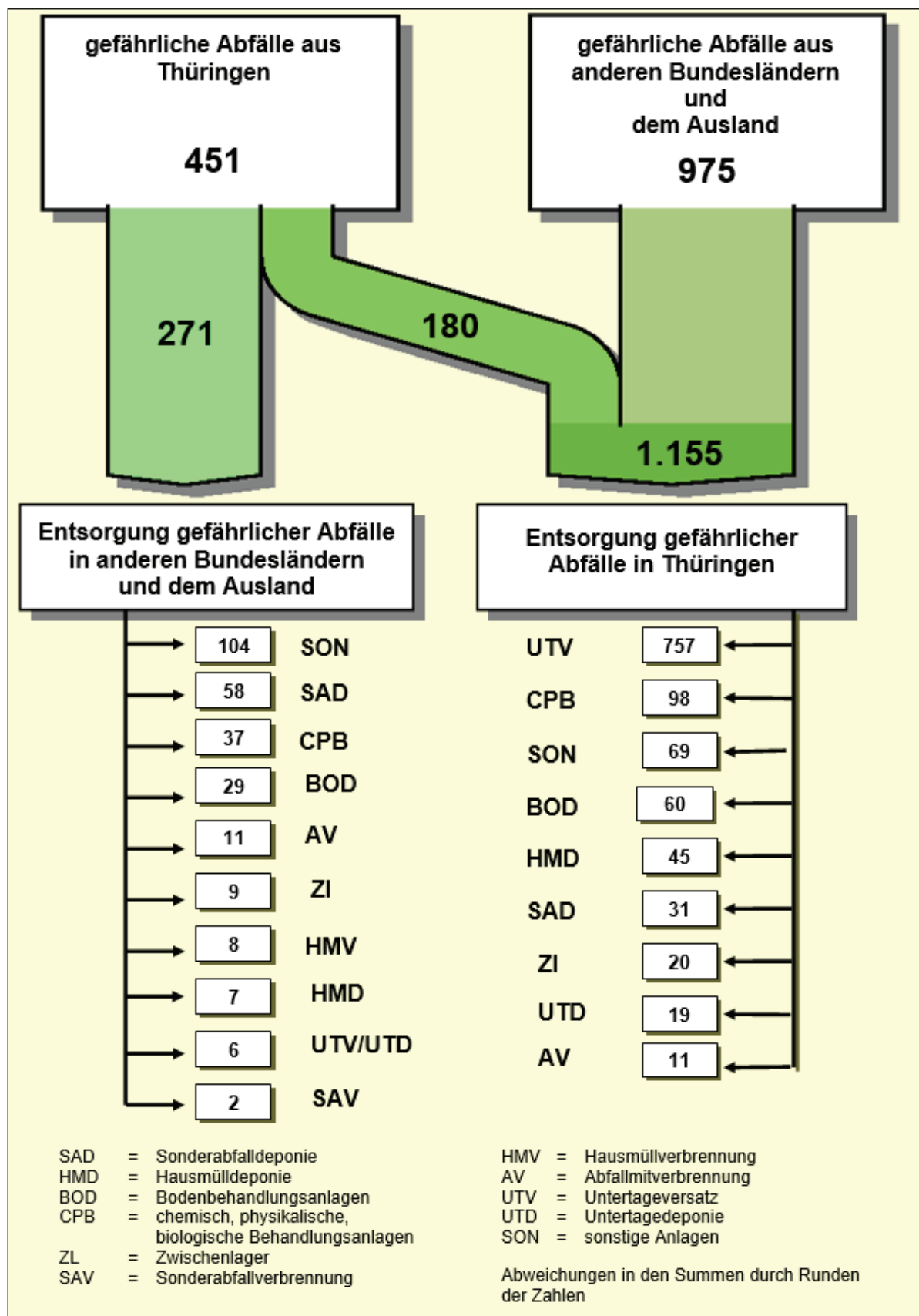


Abb. 4: Aufkommen und Entsorgung von gefährlichen Abfällen in Thüringen 2020

TABELLENVERZEICHNIS

Tab. 1:	Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach Abfallgruppen (4-stellige ASN) und Kapiteln (2-stellige ASN) in Thüringen 2019 und 2020
Tab. 2:	Aufkommen an mengenrelevanten gefährlichen Abfällen (Jahresmenge > 500 t) unterteilt nach ASN in Thüringen 2020
Tab. 3:	Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach kreisfreien Städten und Landkreisen in Thüringen 2020
Tab. 4:	Verbringung von gefährlichen Abfällen nach Thüringen aus anderen Bundesländern und dem Ausland 2020
Tab. 5:	Entsorgung der gefährlichen Abfälle, unterteilt nach Kapiteln in Thüringen und aus Thüringen in anderen Bundesländern sowie im Ausland 2020
Tab. 6:	Entsorgungswege der in Thüringen 2020 angefallenen gefährlichen Abfälle (inkl. Verbringung in andere Bundesländer und ins Ausland)
Tab. 7:	Entsorgungswege der insgesamt in Thüringen 2020 entsorgten gefährlichen Abfälle (inkl. Verbringung aus anderen Bundesländern und dem Ausland)
Tab. 8:	Entsorgungswege der insgesamt in Thüringen 2020 entsorgten gefährlichen Abfälle, unterteilt nach Kapiteln (inkl. Verbringung aus anderen Bundesländern und dem Ausland)
Tab. Anhang:	Aufkommen an gefährlichen Abfällen nach einzelnen Abfallarten in Thüringen 2020

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abb. 1a:	Zusammensetzung der gefährlichen Abfälle (> 5.000 t) nach Kapiteln der AVV in Thüringen 2020
Abb. 1b:	Zusammensetzung der gefährlichen Abfälle aus dem Kapitel 19 der AVV (Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen) in Thüringen 2020
Abb. 1c:	Zusammensetzung der gefährlichen Abfälle aus dem Kapitel 17 der AVV (Bau- und Abbruchabfälle) in Thüringen 2020
Abb. 2:	Verbringung von gefährlichen Abfällen aus Thüringen und nach Thüringen 2020
Abb. 3:	Vergleich der Entsorgung von gefährlichen Abfällen unterteilt nach Anlagenarten in Thüringen 2019 und 2020
Abb. 4:	Aufkommen und Entsorgung von gefährlichen Abfällen in Thüringen 2020

Teil 3

Sonstige abfallwirtschaftliche Daten Thüringens

Inhaltsverzeichnis

3	Sonstige abfallwirtschaftliche Daten Thüringens	82
3.1	Thüringer Kompostierungsanlagen	82
3.1.1	Eingangsstoffe in Thüringer Kompostierungsanlagen 2019	82
3.1.2	Verwertungswege der erzeugten Komposte in Thüringen 2019	83
3.2	Abfallverwertung im Bergbau	85
3.2.1	Verwertete Abfallmengen zur Haldenabdeckung	85
3.2.2	Verwertete Abfallmengen in Kaligruben als Versatzmaterial	85
3.2.3	Verwertete Abfallmengen in Tagebauen und Restlöchern	87
3.3	Kommunale Deponien	88
3.4	Entsorgung von Schlämmen aus kommunaler Abwasserbehandlung	89

3 Sonstige abfallwirtschaftliche Daten Thüringens

3.1 Thüringer Kompostierungsanlagen

Die Daten entstammen den jährlichen Eigenkontrollberichten der Anlagenbetreiber und wurden durch die Vollzugsbehörden ausgewertet. Entsprechend der Datenverfügbarkeit wurde hier das Jahr 2019 ausgewertet.

3.1.1 Eingangsstoffe in Thüringer Kompostierungsanlagen 2019

Die 2019 in Thüringer Kompostierungsanlagen angenommenen Mengen an Eingangsstoffen lagen mit **593 Tsd. t** etwas niedriger im Vergleich zu den Vorjahren. Die dominantesten Anteile entfielen auf die Gruppe der Bioabfälle (240 Tsd. t, 41 %), der Garten- und Parkabfälle (217 Tsd. t, 37 %) sowie der Schlämme aus der Abwasserbehandlung (98 Tsd. t, 16 %).

Zu den übrigen Stoffgruppen gehören die unter „Sonstiges“ subsumierten Abfälle (20 Tsd. t., 3 %), Hierzu zählen insbesondere nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen, nicht spezifikationsgerechter Kompost, Fleischabschabungen und Häuteabfälle, Abfälle aus unbehandelten Textilfasern, Marktabfälle, für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe, Abfälle aus Herstellung von Pharmazeutika, Boden und Steine, Papier und Pappe, Schlämme aus der Wasserklärung, Papierbriketts, Rost- und Kesselaschen aus Kraftwerken, Abfälle aus der mechanischen Behandlung, feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände, Kompost aus dem Vorjahr. Weitere Eingangsstoffe sind „Reststoffe aus der Abwasserbehandlung“ (13 Tsd. t, 2 %) und „Holz“ (6 Tsd. t., 1 %).

Die Verteilung der Anteile an Eingangsstoffen, zusammengefasst in Abfalloberguppen, ist in der **Abbildung 1** dargestellt.

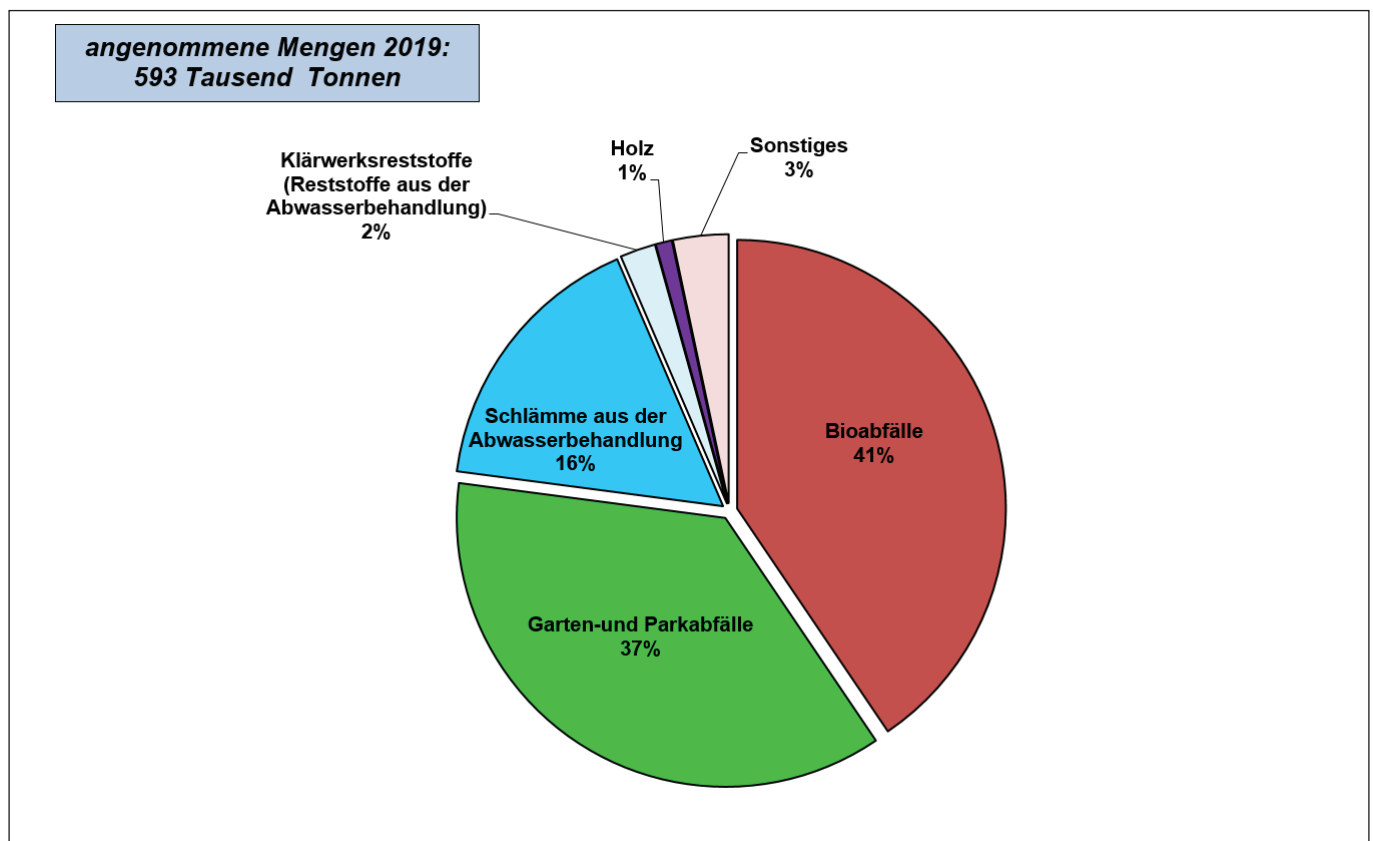


Abb. 1: In Kompostierungsanlagen angenommene Abfälle in Thüringen 2019, zusammengefasst in Abfalloberguppen

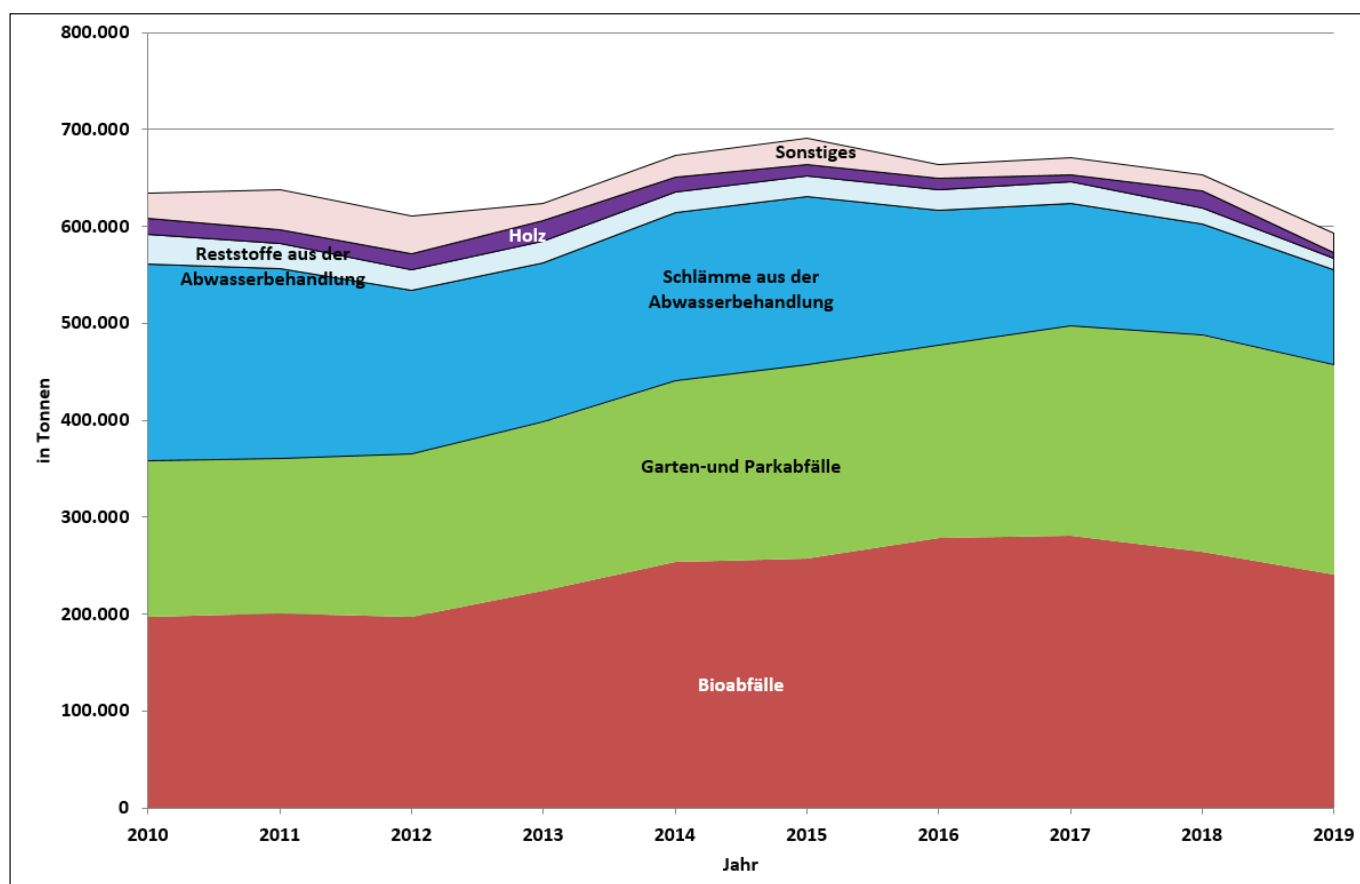


Abb. 2: In Kompostierungsanlagen angenommene Abfälle in Thüringen 2010 bis 2019, zusammengefasst in Abfallobergruppen

Die Entwicklung der in Kompostierungsanlagen in Thüringen von 2010 bis 2019 eingesetzten Mengen, unterteilt nach einzelnen Abfallobergruppen, ist in der **Abbildung 2** dargestellt.

3.1.2 Verwertungswege der erzeugten Komposte in Thüringen 2019

Der überwiegende Anteil der erzeugten Komposte wurde in der Landwirtschaft verwertet (140 Tsd. Tonnen, 38 %). Ein weiterer dominanter Anteil wurde in Erdenwerken (105 Tsd. t,

28 %) zu komposthaltigen Erden aufgearbeitet. Im Garten- und Landschaftsbau (GA LA Bau) wurden 44 Tsd. t (12 %) verwertet. Etwa 54 Tausend Tonnen (15 %) wurden thermisch behandelt und 10 Tsd. t (3 %) an private Abnehmer, Kommunen und über den Handel vermarktet. An andere Anlagen wurden 9 Tausend Tonnen (2 %) abgegeben. Etwa 3 Tsd. t wurden als Sortierreste und etwa 161 Tausend Tonnen als Lagerbestände ausgewiesen. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die verwerteten Mengen im Garten- und Landschaftsbau, in Erdenwerken und die thermisch behandelten Anteile erhöht.

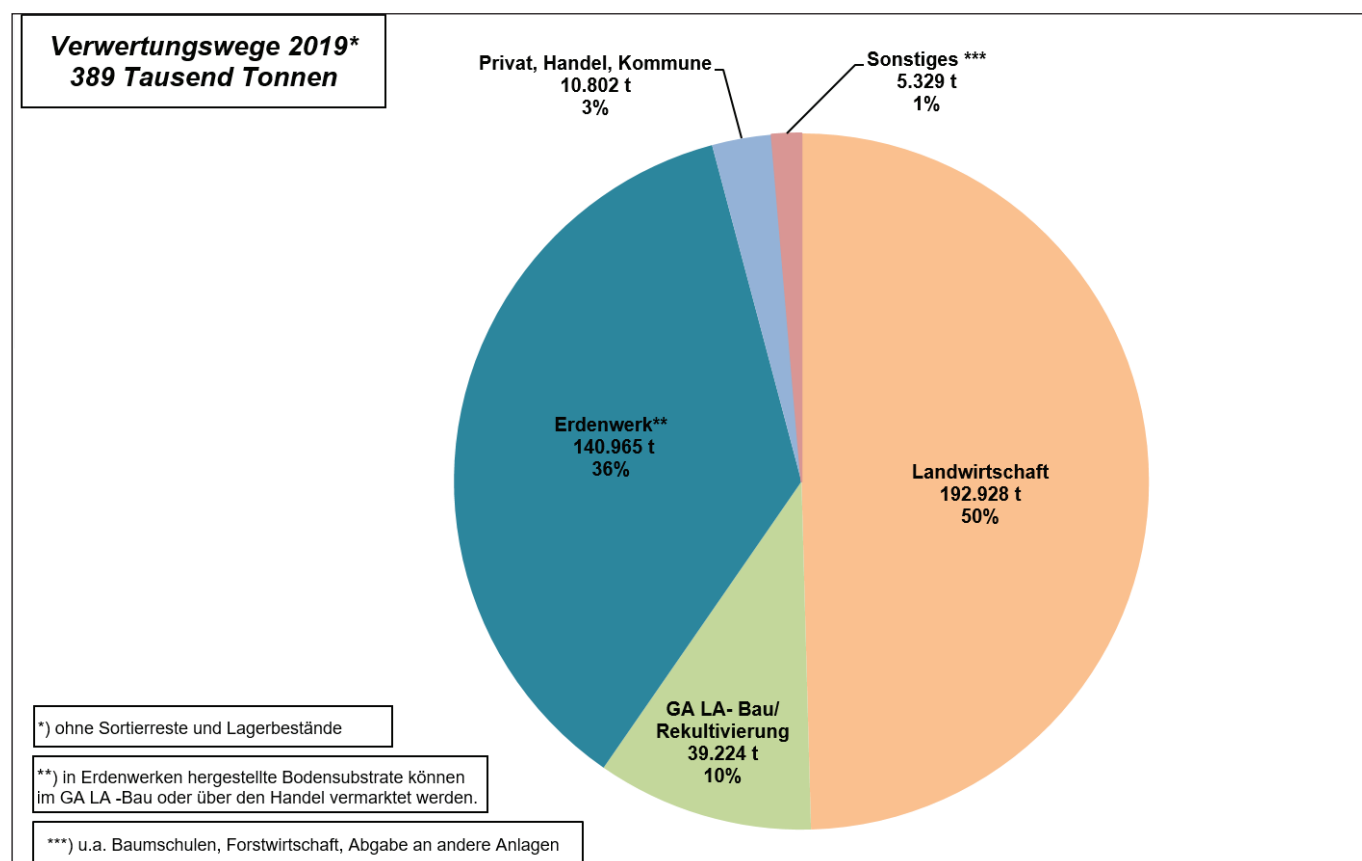


Abb. 3: Verwertungswege der erzeugten Komposte in Thüringen 2019

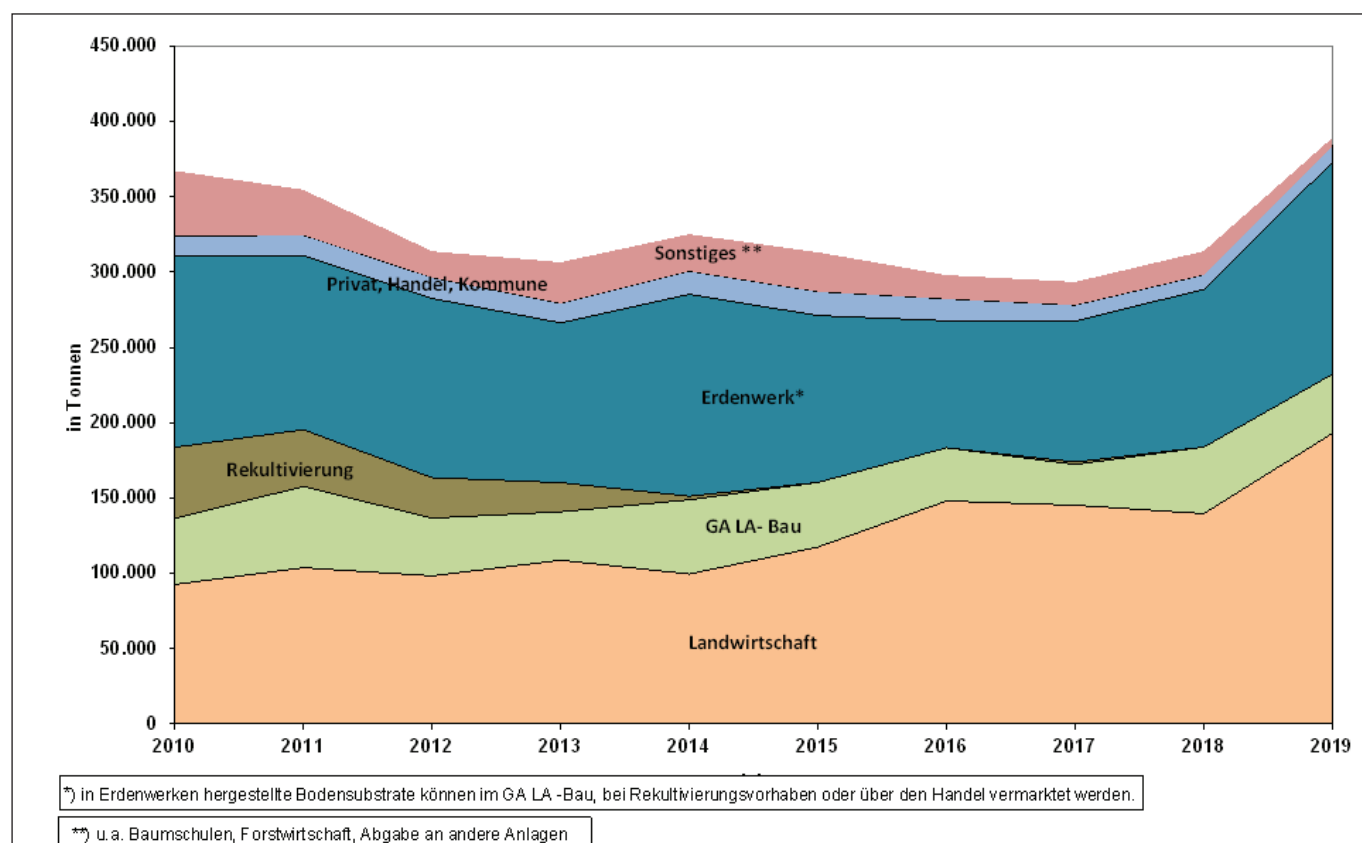


Abb. 4: Mengenentwicklung der Verwertungswege der erzeugten Komposte in Thüringen 2010 bis 2019

Die Verteilung der prozentualen Anteile an den Verwertungswegen ist in der **Abbildung 3** dargestellt. Die mengenmäßige Entwicklung der einzelnen Verwertungswege von 2010 bis 2019 ist der **Abbildung 4** zu entnehmen.

3.2 Abfallverwertung im Bergbau

Die Daten resultieren aus der Stoffstromüberwachung des Referates 85 des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN).

3.2.1 Verwertete Abfallmengen zur Haldenabdeckung

2020 wurden insgesamt **1.150 Tsd. t** an Abfällen auf Kalihalden verwertet. Das waren 11 % weniger im Vergleich zum Vorjahr (1.295 Tsd. t). Mehr als die Hälfte (58 %) der verwerteten Abfallmengen stammten aus Thüringen.

Zu den mengenmäßig dominierenden Abfallarten zählten mit Anteilen von 54 % Bauschutt (ASN 17 01), 27 % Boden und Steine (ASN 17 05) und jeweils 7 % Abfälle aus thermischen Prozessen (Kapitel 10) und Abfallmengen aus der Sanierung von Böden (ASN 19 13 02) (siehe **Tabelle 1** und **Abbildung 5**).

3.2.2 Verwertete Abfallmengen in Kaligruben als Versatzmaterial

In den Kaligruben Sondershausen, Bleicherode, Sollstedt und Unterbreizbach werden seit 2006 jährlich mehr als 700 Tausend Tonnen als Versatzmaterial verwertet, in 2020 waren es insgesamt **852 Tsd. t** (**Tabelle 2** und **Abbildung 6**).

Bei dem in 2020 eingebrachten Versatzmaterial handelte es sich überwiegend um Abfälle aus thermischen Prozessen

Tab. 1: Verwertete Abfallmengen zur Haldenabdeckung im Südharzrevier 2010 bis 2020

Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Kalihalde	in Tausend Tonnen										
Bleicherode	210	269	306	218	189	127	175	180	179	129	149
Roßleben	293	295	213	226	238	237	298	226	284	285	178
Sollstedt	358	310	331	293	323	393	216	278	299	207	244
Sondershausen	488	484	526	467	439	467	452	341	412	419	319
Menteroda	380	544	365	300	260	286	315	369	263	254	259
gesamt	1.729	1.903	1.743	1.505	1.449	1.509	1.455	1.395	1.437	1.295	1.150

Tab. 2: Verwertete Abfallmengen als Versatzmaterial in Kaligruben in Thüringen 2010 bis 2020

Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Versatzbergwerk	in Tausend Tonnen										
Bleicherode	324	293	301	303	272	251	236	214	219	221	238
Sollstedt	38	45	45	58	88	102	106	134	131	139	133
Sondershausen	283	290	249	244	243	265	268	259	253	261	272
Unterbreizbach	116	129	127	110*	141*	169*	203*	214	219	204	209
gesamt	760	757	722	714	744	787	814	822	821	824	852

*) nachträglich korrigierter Wert (ohne Bindemittel)

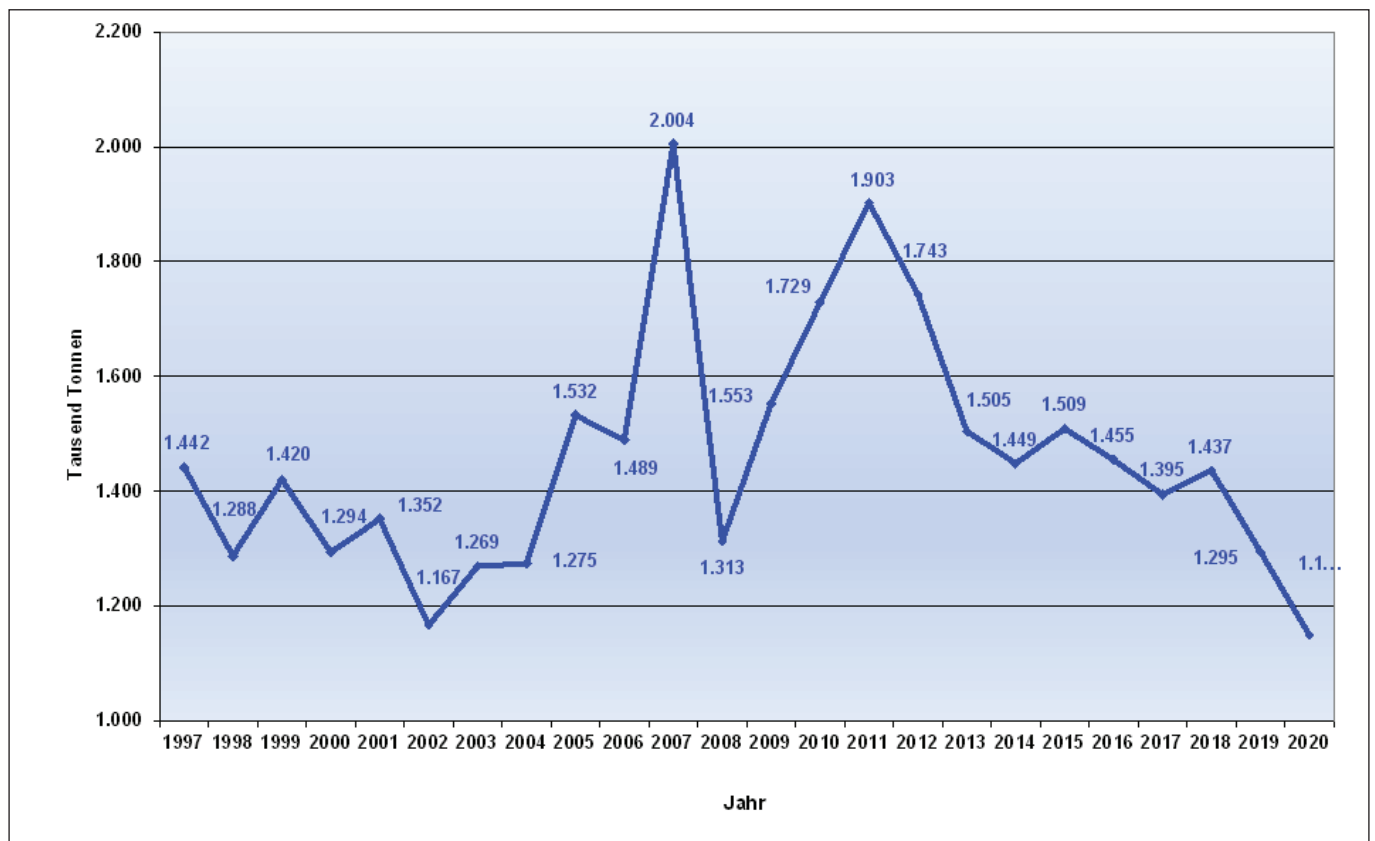


Abb. 5: Verwertete Abfallmengen zur Haldenabdeckung im Südharzrevier 1997 bis 2020

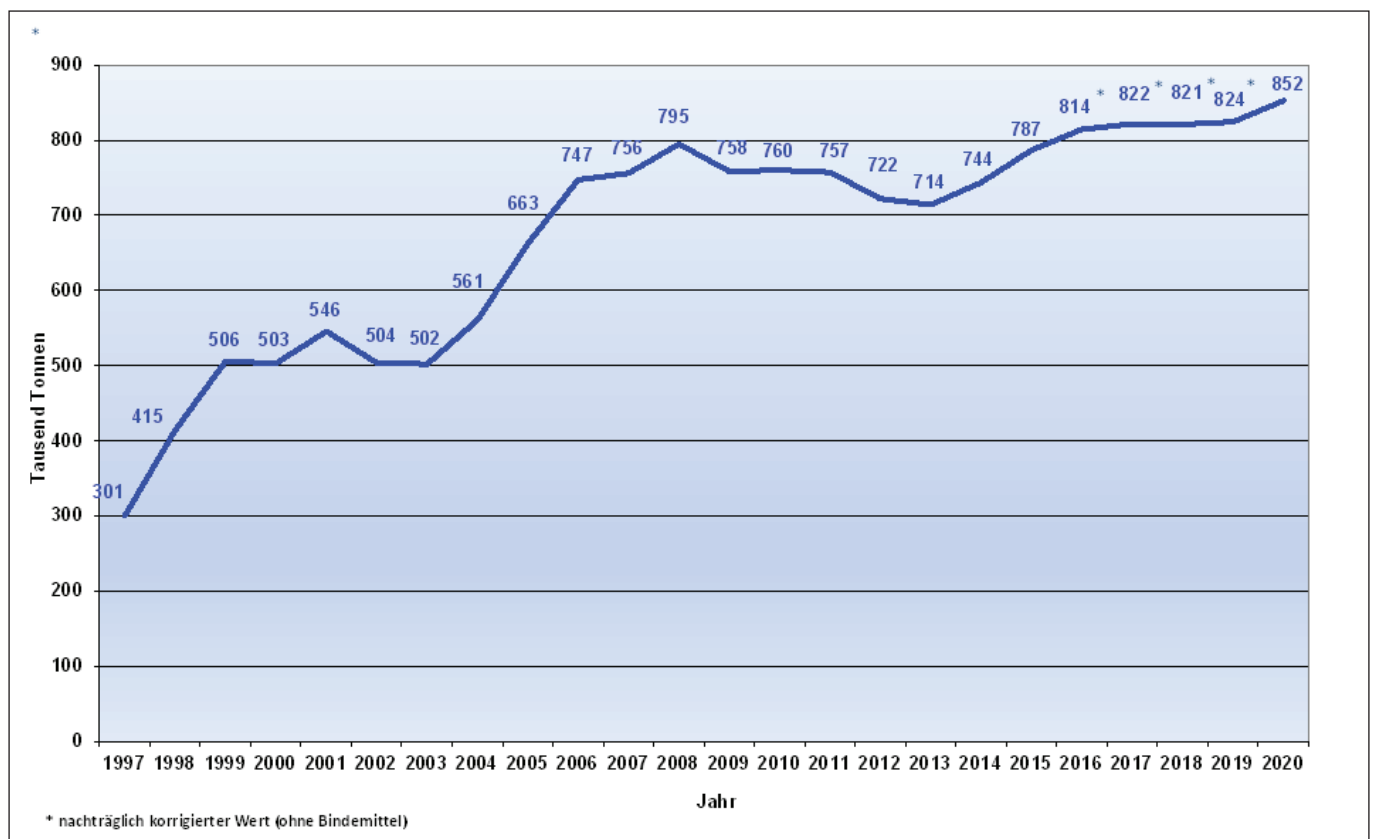


Abb. 6: Verwertete Abfallmengen als Versatzmaterial in Kaligruben in Thüringen 1997 bis 2020

(99 %) davon insbesondere aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen (95 %). Der überwiegende Teil stammte von außerhalb Thüringens, davon 82 % aus anderen Bundesländern und 17 % aus anderen EU-Ländern, davon 8 % aus den Niederlanden und 4 % aus Dänemark.

3.2.3 Verwertete Abfallmengen in Tagebauen und Restlöchern

In den 75 Tagebauen und Restlöchern wurden 2020 mit **4.580 Tausend Tonnen** etwa 99 % Bau- und Abbruchabfälle, davon 91 % Boden und Steine und 8 % Bauschutt verwertet. 81 % der verwerteten Abfälle stammten aus Thüringen (**Abbildung 7**).

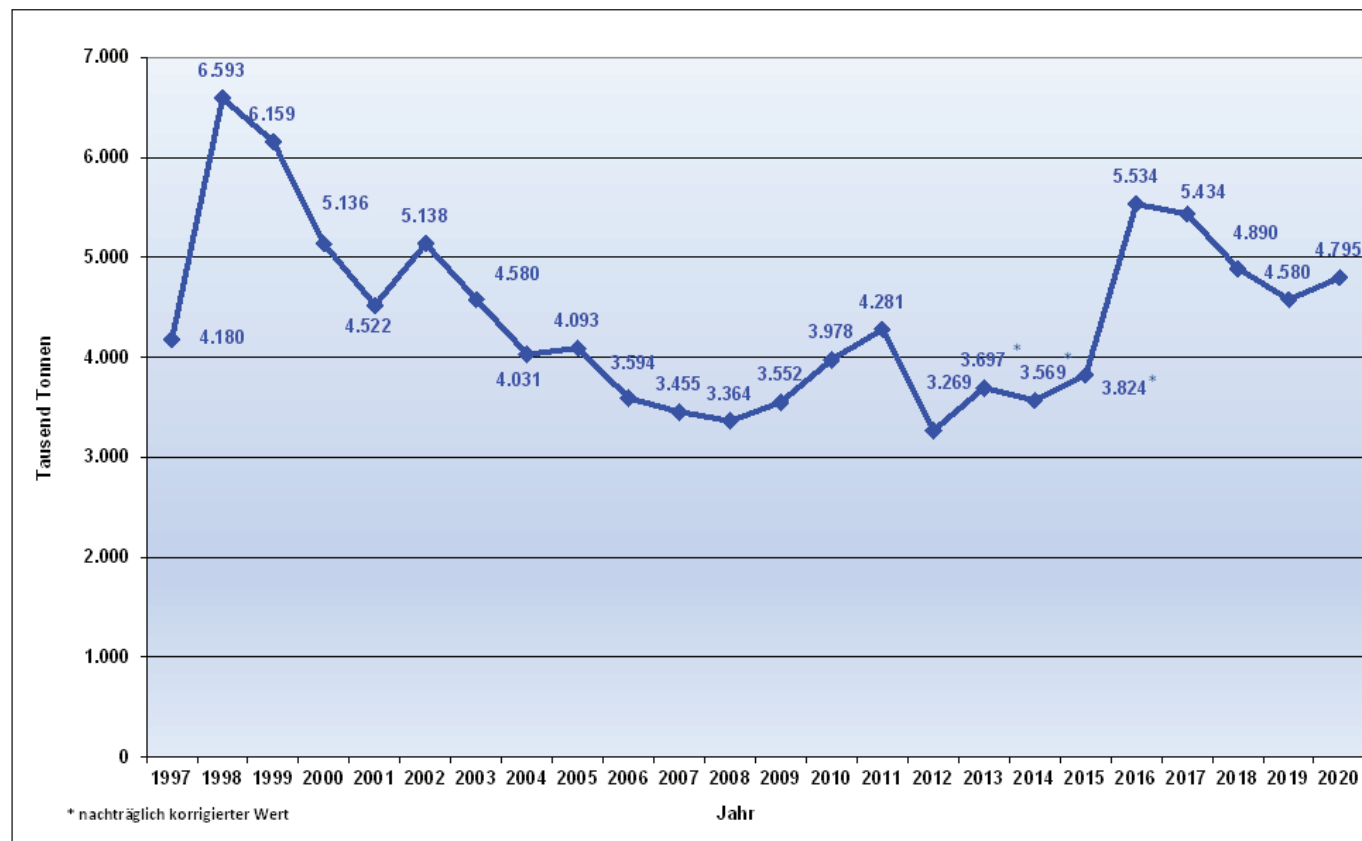


Abb. 7: In Tagebaurestlöchern verwertete Abfallmengen in Thüringen 1997 bis 2020

3.3 Kommunale Deponien

2020 wurden auf den kommunalen Deponien Thüringens **593 Tsd. t** Abfälle einschließlich der verwerteten Mengen entsorgt (**Abbildung 8**).

Tabelle 3 enthält die Restkapazitäten der betriebenen kommunalen Deponien sowie die 2020 insgesamt darauf abgelagerten Abfallmengen (einschl. der verwerteten Mengen).

Die Restkapazität der jeweiligen Deponie (Tabelle 3, Spalte 3) repräsentiert das aktuellste Vermessungsergebnis, welches jährlich durch beauftragte Sachverständige ermittelt wird.

Zur Beseitigung von gefährlichen Abfällen stehen weiterhin die Untertagedeponie Sondershausen sowie zur Ablagerung von asbesthaltigen Abfällen u.a. die Monodeponie Caaschwitz zur Verfügung.

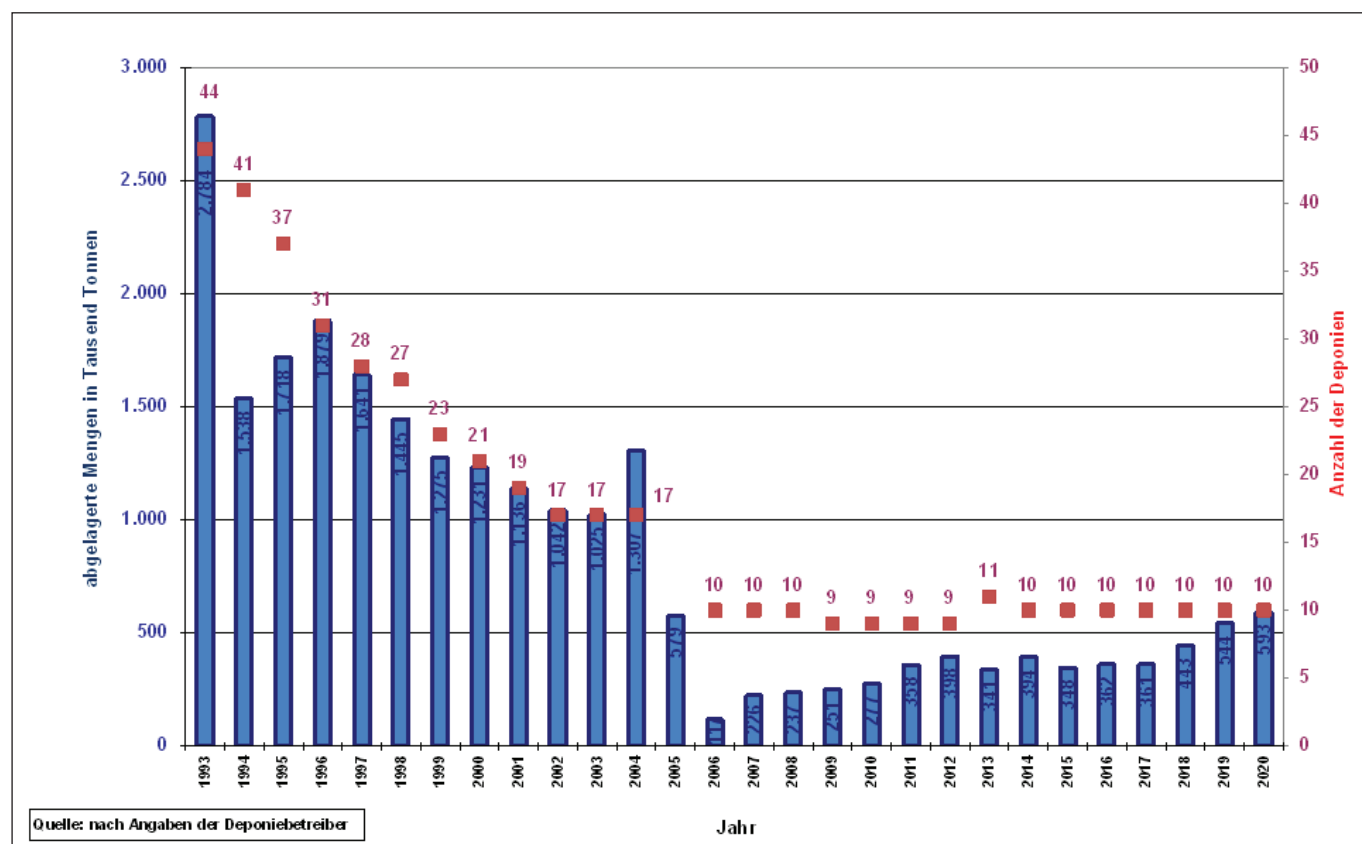


Abb. 8: Auf kommunalen Deponien entsorgte Mengen einschl. deren Anzahl 1993-2020

Tab. 3: Ablagerungsmengen 2020 (einschl. Verwertung) und Restkapazitäten kommunaler Deponien im Freistaat Thüringen

Deponie	Ablagerungsmenge 2020 [Tonnen]	Restkapazität [m³]	vermessen am
Nordhausen-Nentzelsrode	27.252 a)	165.830	22.12.2020
Erfurt-Schwerborn	13.327	122.650	04.01.2021
Wipperoda	1.383	206.355	04.01.2021
Rehestädt	83.473 b)	263.645	16.12.2020
Leimrieth	47.730 c)	172.000	02.12.2020
Meiningen-Tongraben	145.382 d)	230.166	22.02.2021
Mihla-Buchenau	90.591 e)	155.000 g)	
Großlöbichau	115.732 f)	236.560	28.12.2020
Pößneck-Wiewärthe	20.719	128.865	03.03.2021
Krölpa-Chursdorf	47.111	233.712	30.12.2020
gesamt	592.702	1.914.783	

a) davon 23.745 t verwertet

b) davon 19.749 t aus anderen Herkunftsbereichen des Entsorgungsgebietes

c) davon 39.440 t aus anderen Herkunftsbereichen des Landkreises und 8.291 t aus anderem Bundesland

d) davon 35.944 t aus anderem Bundesland verwertet und 20.675 t aus anderen Herkunftsbereichen des Entsorgungsgebietes

e) davon 84.949 t verwertet

f) davon 86.172 t aus anderen Herkunftsbereichen und davon 10.204 t verwertet

g) es handelt sich um Abfälle zur Verwertung, die zur Profilierung und zum Bau des Stützkörpers, d.h. für technologisch erforderliche Aufgaben angenommen werden dürfen.

Erläuterung: andere Herkunftsbereiche umfassen andere Landkreise und/ oder gewerbliche Herkunftsbereiche

3.4 Entsorgung von Schlämmen aus kommunaler Abwasserbehandlung

Grundlage dieser Betrachtung ist die von der TLUBN Jena vorgenommene Auswertung der Registerdaten der Betreiber kommunaler Abwasseranlagen im Freistaat Thüringen gemäß § 34 Klärschlammverordnung.

Im Erhebungsjahr 2020 fielen in Thüringen **35 Tausend Tonnen Trockenmasse (Tsd. t TM)** an Schlämmen aus der Behandlung

von kommunalem Abwasser zur Entsorgung an. Der Anteil der bodenbezogenen Verwertung und der thermischen Beseitigung ist nahezu ausgeglichen (**Abbildung 9**).

In **Abbildung 10** ist die Entwicklung der Entsorgungswege seit 2010 aufgezeigt. Der seit 2013 festzustellenden Abnahme der bodenbezogen verwerteten Klärschlammengen (Kompostierung und Landwirtschaft) steht die Zunahme der thermisch beseitigten Klärschlammengen gegenüber.

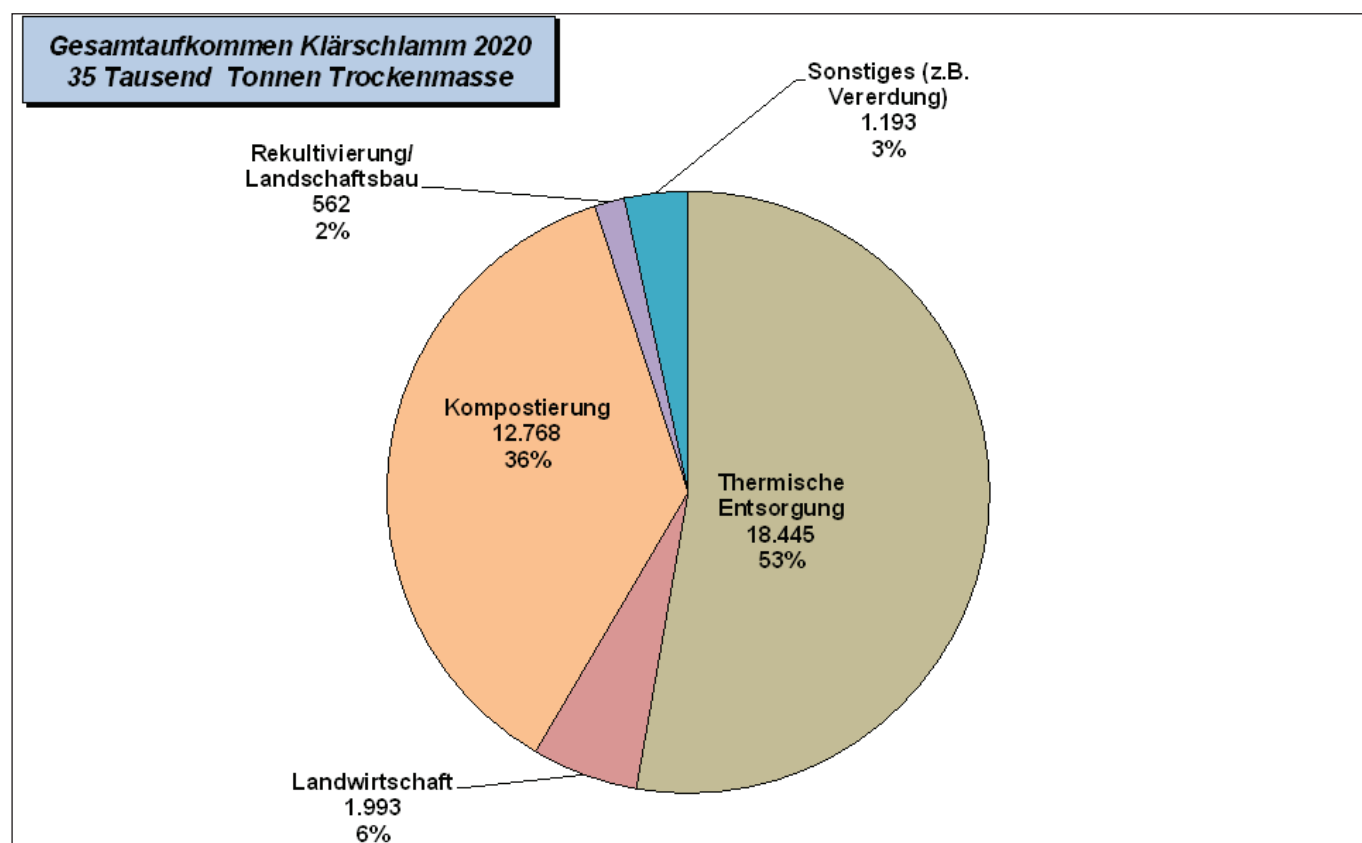


Abb. 9: Entsorgungswege kommunaler Klärschlämme in Thüringen 2020

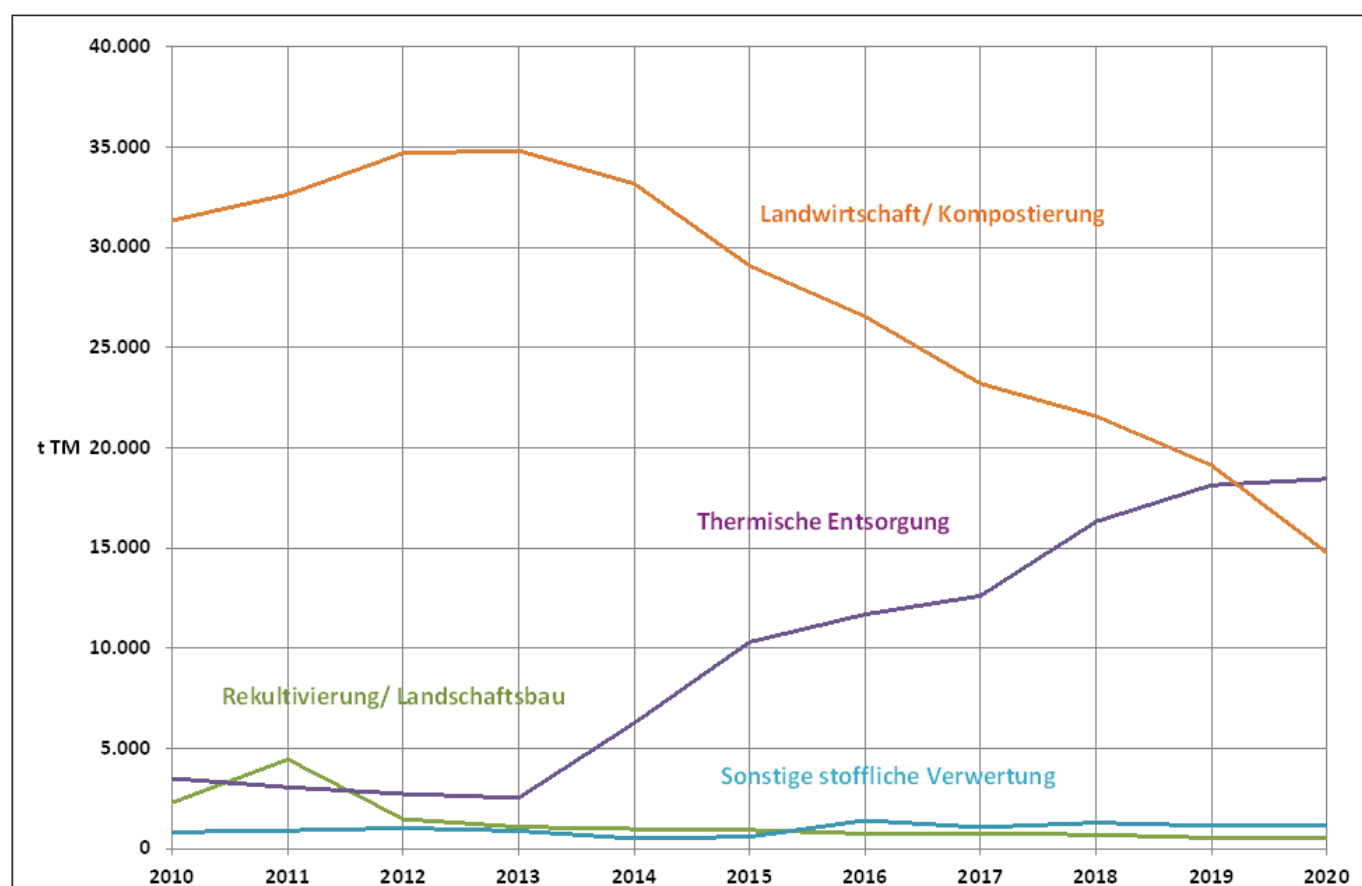


Abb. 10: Entwicklung der Entsorgungswege der Klärschlämmen aus kommunalen Abwasseranlagen in Thüringen 2010-2020

TABELLENVERZEICHNIS

- Tab. 1: Verwertete Abfallmengen zur Haldenabdeckung im Südharzrevier 2010 bis 2020
 Tab. 2: Verwertete Abfallmengen als Versatzmaterial in Kaligruben in Thüringen 2010 bis 2020
 Tab. 3: Ablagerungsmengen 2020 (einschl. Verwertung) und Restkapazitäten kommunaler Deponien im Freistaat Thüringen

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

- Abb. 1: In Kompostierungsanlagen angenommene Abfälle in Thüringen 2019, zusammengefasst in Abfalloberggruppen
 Abb. 2: In Kompostierungsanlagen angenommene Abfälle in Thüringen 2010 bis 2019, zusammengefasst in Abfalloberggruppen
 Abb. 3: Verwertungswege der erzeugten Komposte in Thüringen 2019
 Abb. 4: Mengenentwicklung der Verwertungswege der erzeugten Komposte in Thüringen 2010 bis 2019
 Abb. 5: Verwertete Abfallmengen zur Haldenabdeckung im Südharzrevier 1997 bis 2020
 Abb. 6: Verwertete Abfallmengen als Versatzmaterial in Kaligruben in Thüringen 1997 bis 2020
 Abb. 7: In Tagebaurestlöchern verwertete Abfallmengen in Thüringen 1997 bis 2019
 Abb. 8: Auf kommunalen Deponien entsorgte Mengen einschl. deren Anzahl 1993-2020
 Abb. 9: Entsorgungswege kommunaler Klärschlämme in Thüringen 2020
 Abb. 10: Entwicklung der Entsorgungswege der Klärschlamm-mengen aus kommunalen Abwasseranlagen in Thüringen 2010-2020

Teil 4

Post- und Internetadressen

4 Post- und Internetadressen

Öffentlich rechtliche Entsorgungsträger

Planungsregion Nord

Eichsfeld, Landkreis	Landkreis Eichsfeld Landratsamt Friedensplatz 8 37308 Heilbad Heiligenstadt Tel.: 03606/650 7001 Fax.: 03606/650 9021 e-mail: umweltamt@kreis-eic.de www.kreis-eic.de
Kyffhäuserkreis	Landratsamt Kyffhäuserkreis Amt für Umwelt, Natur und Wasserwirtschaft Markt 8 / PF 1165 99706 Sondershausen Tel.: 03632/741 331 Fax.: 03632/741 88 330 e-mail: umweltamt@kyffhaeuser.de www.kyffhaeuser.de
Nordhausen, Landkreis	Landkreis Nordhausen Fachbereich Bau und Umwelt, FG Abfallwirtschaft und Deponie Gerhart-Hauptmann-Straße 2 99734 Nordhausen Tel.: 03631/ 911 6401 Fax.: 03631/911 6449 e-mail: deponie@lrandh.thueringen.de www.landratsamt-nordhausen.de
Unstrut-Hainich-Kreis	Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis Bonatstraße 50 99974 Mühlhausen Tel.: 03601-801 775 Fax.: 03601-801 778 e-mail: info@abfallwirtschaft-uhk.de www.abfallwirtschaft-uhk.de

Planungsregion Mitte

Erfurt, Stadt	Stadtverwaltung Erfurt, Umwelt-und Naturschutzamt Stauffenbergallee 18 99085 Erfurt Tel. 0361/655 2601 Fax 0361/655 2609 e-mail: umweltamt@erfurt.de www.erfurt.de
Gotha, Landkreis	Landkreis Gotha Kommunaler Abfallservice Landkreis Gotha An der Hardt 1 99894 Leinatal OT Wipperoda Tel. 036253 / 311-0 Fax 036253 / 311-22 e-mail: abfallservice@kreis-gth.de www.kreis-gth.de
Ilm-Kreis	Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis Schönbrunnstraße 8 99310 Arnstadt Tel. 0 36 28 – 738 921 Fax 0 36 28 – 738 938 e-mail: aik@ilm-kreis.de www.aik.ilm-kreis.de
Sömmerda, Landkreis	Landratsamt Sömmerda Amt für Abfallwirtschaft Bahnhofstraße 9 99610 Sömmerda Tel. 03634/354 201 Fax 03634/354 326 e-mail: abfallwirtschaft@lra-soemmerda.de www.landkreis-soemmerda.de
Weimarer Land, Landkreis	Landratsamt Weimarer Land Kreiswerke Bahnhofstraße 28 99510 Apolda Tel. 03644/540 680 Fax 03644/540 679 e-mail: post.kreiswerke@wl.thueringen.de www.weimarer-land.de
Weimar, Stadt	Stadtverwaltung Weimar Umweltamt, Abteilung Abfallwirtschaft/Bodenschutz Schwanseestraße 17 99423 Weimar Tel.: 03643/762 915 Fax.: 03643/762 920 e-mail: umwelt@stadtweimar.de www.weimar.de

Planungsregion Süd

Hildburghausen, Landkreis	Landratsamt Hildburghausen Amt für Umwelt und Abfallwirtschaft Wiesenstraße 18 98646 Hildburghausen Tel. 03685/44 50 Fax 03685/44 55 01 e-mail: poststelle@lrahbn.thueringen.de www.landkreis-hildburghausen.de
Schmalkalden-Meiningen Landkreis	Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Fachdienst Abfall und Altlasten Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen Tel. 03693/485 0 Fax 03693/485 8436 e-mail: poststelle@lra-sm.de www.lra-sm.de
Sonneberg, Landkreis	Landratsamt Sonneberg Amt für Abfallwirtschaft Bahnhofstraße 66 96515 Sonneberg Tel. 03675/871 320 Fax 03675/871 288 e-mail: abfallamt@lkson.de www.kreis-sonneberg.de
Suhl, Stadt	Stadt Suhl Eigenbetrieb kommunalwirtschaftliche Dienstleistungen Suhl (KDS) Friedrich-König-Straße 42 98527 Suhl Tel. 03681/74 41 27 Fax 03681/74 41 40 e-mail: info@ebkds.de www.ebkds.de
Wartburgkreis/ Eisenach, Stadt	Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis - Stadt Eisenach (AZV) Andreasstraße 11 36433 Bad Salzungen Tel. 03695/673 276 Fax 03695/673 476 e-mail: info@azv-wak-ea.de www.azv-wak-ea.de

Planungsregion Ost

Altenburger Land, Landkreis	Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Altenburger Land Jüdengasse 7 04600 Altenburg Tel. 03447/894 043 Fax 03447/894 040 e-mail: awb@awb-altenburg.de www.awb-altenburg.de
Gera, Stadt Greiz, Landkreis	Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen (AWV) De-Smit-Straße 18 07545 Gera Tel. 0365/833 2111 Fax 0365/833 2118 e-mail: info@awv-ot.de www.awv-ot.de
Jena, Stadt	Stadt Jena Kommunalservice Jena Löbstedter Straße 56 07749 Jena Tel. 03641/49 89-0 Fax 03641/49 89 105 e-mail: ksj@jena.de www.ksj.jena.de
Saale -Holzland-Kreis	Landratsamt Saale- Holzland-Kreis Dienstleistungsbetrieb August-Bebel-Straße 9 07607 Eisenberg Tel. 036691/480 0 Fax 036691/480 10 e-mail: mail@awb-shk.de www.awb-shk.de
Saale –Orla –Kreis, Landkreis Saalfeld-Rudolstadt	Zweckverband Abfallwirtschaft Saale-Orla (ZASO) Wohlfahrtstraße 7 07381 Pößneck Tel. 03647/44 17 21 Fax 03647/44 17 44 e-mail: zaso.info@t-online.de www.zaso-online.de

Abkürzungsverzeichnis

KrWG	Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz)
ThürAGKrWG	Thüringer Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschaftsgesetz
AVV	Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung)
ElektroG	Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz)
ASN	Abfallschlüsselnummer nach AVV
dS	duale Systeme
DepV	Deponieverordnung
EAK	Europäischer Abfallkatalog
Lk	Landkreis
LVP	Leichtverpackungen
MGB	Müllgroßbehälter
o. a.	oben angeführte
örE	öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger
PPK	Papier/Pappe/Karton
u.a.	und andere
TLUG	Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie
ZAN	Zweckverband Abfallwirtschaft Nordthüringen
ZAST	Zweckverband für Abfallwirtschaft Südwestthüringen
ZRM	Zweckverband Restabfallbehandlung Mittelthüringen
ZRO	Zweckverband Restabfallentsorgung Ostthüringen
TLUBN	Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz

Einheiten

E	Einwohner
kg/E	Kilogramm pro Einwohner (einwohnerspezifische Jahresmenge)
KWh	Kilowattstunde
KWp	Kilowatt Peak (höchstmögliche theoretische Leistung)
MWp	Megawatt Peak
Mio	Million
MWh	Megawattstunde
t	Tonnen
Tsd.	Tausend

Impressum:

Schriftenreihe, **Nr. 123**

Herausgeber: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau
und Naturschutz (TLUBN)
Göschwitzer Straße 41
07745 Jena

www.tlubn.thueringen.de
E-Mail: poststelle@tlubn.thueringen.de
Tel.: 0 361/ 573942-0
Fax: 0 361/573942-222

Datenquellen:

- ▶ öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger Thüringens
- ▶ Betreiber kommunaler Deponien
- ▶ Thüringer Landesamt für Umwelt , Bergbau
und Naturschutz (TLUBN)
- ▶ Thüringer Landesamt für Statistik

Foto Titelseite: Kühlbahn der Glasflaschenherstellung
Foto: Wiegand-Glas Holding GmbH

Stand: November 2021